

Reginhard-Grundschule Grundschule am Fließtal  
Hausotter-Grundschule Till-Eulenspiegel-Grundschule  
Ringelnatz-Schule Peter-Witte-Schule Schule am Park  
Chamisso-Grundschule Gustav-Dreyer-Schule Franz-Marc-Grundschule  
Hoffmann-von-Fallersleben-Grundschule  
Grundschule am Tegelschen Ort Campus Hannah Höch  
Kolumbus-Grundschule Ellef-Ringnes-Grundschule  
Borsigwalder Grundschule Mark-Twain-Schule

# Grundschulen

und Schulen mit sonderpädagogischem  
Förderschwerpunkt in Reinickendorf

Toulouse-Lautrec-Schule Grundschule in den Rollbergen  
Reineke-Fuchs-Grundschule Waldorfschule Märkisches Viertel Berlin  
Grundschule am Schäfersee Hermann-Schulz-Grundschule  
Alfred-Brehm-Grundschule Alternativschule Berlin  
Otfried-Preußler-Grundschule Montessori Campus am Tegeler Forst  
Charlie-Chaplin-Grundschule Münchhausen-Grundschule  
Havelmüller-Grundschule Waldseeschule  
Lauterbach-Schulen Renée-Sintenis-Grundschule  
Grundschule an der Peckwisch Katholische Schule Salvator Elisabethstift-Schulen  
Private Goethe-Grundschule Demokratische Schule X  
Victor-Gollancz-Grundschule Evangelische Schule Frohnau  
Grundschule am Vierrutenberg Märkische Grundschule –  
Staatliche Europa-Schule Berlin



# Sport in Reinickendorf

**Die Angebote reichen von A wie Angelsport bis Z wie Zumba.**

**Sportvereine bieten Kindern und Jugendlichen vielfältige Möglichkeiten des sozialen Lernens.** Sie tragen zur Entwicklung eines positiven Sozialverhaltens und aktiven, gesunden Lebensstils bei und vermitteln Werte und Normen einer modernen Leistungs- und Wettbewerbsgesellschaft, die auch positive Effekte für die allgemeine und berufliche Bildung haben.

**Reinickendorf bietet dafür beste Bedingungen: ausgedehnte Wasserflächen und weitläufige Waldgebiete, 21 gepflegte und gut ausgestattete Sportplätze, 84 Sporthallen** sowie zahlreiche Möglichkeiten für eine individuelle und erholsame Freizeitgestaltung in freier Natur, wie z.B. ein gut ausgebautes Netz von Nordic-Walking-Strecken rund um das Fließ und im Märkischen Viertel und vier Freiluft-Fitness-Plätze, die mit abwechslungsreichen Trainingsgeräten ausgestattet sind und von jedermann und jederfrau genutzt werden können. Wer nicht wasserscheu ist, kommt in Reinickendorf auf seine Kosten! Insbesondere dem Wassersport kommt eine lange und traditionsreiche Bedeutung zu, denn hier hat Reinickendorf einmalige Möglichkeiten zu bieten. Von Angeln über Tauchen bis Wasserski haben Wasserratten eine enorme Auswahl, auf, im oder unter dem erfrischenden Nass aktiv zu sein.

**Für alle, die lieber in der Gemeinschaft aktiv sein möchten,** bietet die Reinickendorfer Vereinslandschaft mit beinahe **200 Vereinen, Freizeitgruppen und Betriebssportgemeinschaften, 66 Sportarten und über 42.300 Mitgliedern** ein umfangreiches Angebot. Neben den altbewährten Sportarten kann man attraktiven Trendsportarten und natürlich auch dem Gesundheitssport nachgehen.

**Informationen zu Sportangeboten und Sportvereinen** finden Sie im Internet auf der Seite des Sportamts:  
[www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/sportamt](http://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/schul-und-sportamt/sportamt)  
und unter der Telefonnummer **90294 6099**.

## GRUSSWORT



**Harald Muschner**  
Bezirksstadtrat für Schule, Sport  
und Facility Management

Liebe Eltern,  
liebe Erziehungsberechtigte,

mit der Einschulung beginnt für Sie und Ihr Kind/Ihre Kinder ein neuer und sicherlich ereignisreicher Lebensabschnitt.

Mit dieser Broschüre haben Sie eine hervorragende Möglichkeit, sich über die Angebote der Reinickendorfer Grundschulen zu informieren.

Nach dem Prinzip „kurze Beine, kurze Wege“ wird zunächst jedes Kind der Schule im Einschulungsbereich zugeordnet, aber Sie können sich im Hinblick auf ein besonderes Profil nach Maßgabe der vorhandenen Plätze auch für eine andere Schule entscheiden.

In allen Reinickendorfer Grundschulen finden Sie ein Angebot der ergänzenden Förderung und Betreuung; vier Schulen im Bezirk haben einen gebundenen Ganztagsbetrieb. Der Schulalltag dauert abwechselnd mit Unterricht und ergänzenden Angeboten an mindestens vier Tagen in der Woche von 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr.

In Reinickendorf verfügen wir auch über hervorragende Schulen mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten, an denen Ihr Kind/Ihre Kinder ab dem ersten Schultag eine fachlich kompetente Förderung für ein positives Schulleben erhalten.

Die Broschüre enthält neben den Kontaktdaten der Schulen auch Angaben über das Leitbild der Schule, das Fremdsprachenangebot und das Schulprofil. Neben den öffentlichen Grundschulen sind auch die Schulen in freier Trägerschaft sowie mit sonderpädagogischen Förderschwerpunkten aufgeführt. Außerdem enthält die Broschüre Informationen zum Anmeldeverfahren an den Grundschulen sowie die für den Grundschulbereich zuständigen Ansprechpartnerinnen und -partner im Schulamt des Bezirks und der Reinickendorfer Außenstelle der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie.

Ich bin mir sicher, dass Sie mit Hilfe dieser Broschüre die richtige Schulwahl für Ihr Kind/Ihre Kinder treffen und sie hoffentlich mit Freude zur Schule gehen und somit auch Spaß am Lernen haben!

Herzlichst  
Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'H. Muschner', written in a cursive style.

Harald Muschner  
Bezirksstadtrat für Schule, Sport  
und Facility Management

Berlin, Oktober 2022

## INHALT

Grußwort .....	3
Ansprechpartner im Schulamt und in der Schulaufsicht .....	5
Überblick innere und äußere Schulangelegenheiten .....	6
ANMELDUNG	
Anmeldung in der Grundschule im Einschulungsbereich .....	7
Anmeldung in einer anderen Grundschule als der im Einschulungsbereich .....	8
Anmeldung in einer Staatlichen Europa-Schule Berlin .....	9
Anmeldung an einer Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt .....	9
Anmeldung eines jüngeren Kindes .....	9
Die Anmeldung des Kindes ist erfolgt, was passiert jetzt? .....	9
Zurückstellung von der Schulbesuchspflicht .....	10
BESONDERE ANGEBOTE	
Fremdsprache ab Jahrgangsstufe 3 .....	10
Sonderpädagogischer Förderbedarf .....	10
UNTERRICHT UND BETREUUNG	
Verlässliche Halbtagsgrundschule .....	11
Ergänzende Förderung und Betreuung an Grundschulen .....	11
Offene Ganztagsgrundschule .....	11
Ganztagsgrundschule in gebundener Form .....	12
Schulmittagessen .....	12
Informationen des Jugendamtes .....	13
Erziehungs- und Familienberatung .....	14
Informationen des Gesundheitsamtes .....	15
DARSTELLUNGEN DER SCHULEN	
<b>GRUNDSCHULEN Teil 1</b> .....	17–31
<b>KARTE BEZIRK REINICKENDORF</b> .....	32–33
<b>GRUNDSCHULEN Teil 2</b> .....	34–50
<b>SCHULEN IN FREIER TRÄGERSCHAFT IN REINICKENDORF</b> .....	51–58
<b>SCHULEN MIT SONDERPÄDAGOGISCHEM SCHWERPUNKT</b> .....	59–62

## ANSPRECHPARTNERINNEN UND ANSPRECHPARTNER UND ANSCHRIFTEN

### BEZIRKSAMT REINICKENDORF VON BERLIN

Abteilung Schule, Sport und Facility Management  
Eichborndamm 215, 13437 Berlin

#### Bezirksstadtrat

Herr Muschner

**Telefon:** 030/902 94-22 90

**Fax:** 030/902 94-56 54

**E-Mail:** harald.muschner@reinickendorf.berlin.de

### ANSPRECHPARTNERINNEN UND ANSPRECHPARTNER IM SCHULAMT

#### Leiterin des Schul- und Sportamtes

Frau Gaebel

**Telefon:** 030/902 94-47 65

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Schulamt@reinickendorf.berlin.de

#### Leiter des Fachbereiches Schulorganisation

Herr Wasniewski

**Telefon:** 030/902 94-47 70

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** christian.wasniewski@reinickendorf.berlin.de

#### Grundschulorganisation

Frau Pergande

**Telefon:** 030/902 94-47 69

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Grundschule@reinickendorf.berlin.de

Frau Piachnow

**Telefon:** 030/902 94-47 46

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Grundschule@reinickendorf.berlin.de

#### Schulwegbeförderung

Frau Peetz

**Telefon:** 030/902 94-47 47

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Schulamt@reinickendorf.berlin.de

#### Schulpflichtverletzung

Frau Otto

**Telefon:** 030/902 94-47 34

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Schulpflicht@reinickendorf.berlin.de

Frau Hörner

**Telefon:** 030/902 94-47 87

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Schulpflicht@reinickendorf.berlin.de

#### Vorschulische Sprachförderung

Frau Kraneis

**Telefon:** 030/902 94-47 45

**Fax:** 030/902 94-48 11

**E-Mail:** Schulamt@reinickendorf.berlin.de

## REGIONALE SCHULAUFSICHT – AUSSENSTELLE REINICKENDORF

### SENATSWERWALTUNG FÜR BILDUNG, JUGEND UND FAMILIE

Regionale Schulaufsicht, Außenstelle Reinickendorf  
Innungsstr. 40, 13509 Berlin

#### Leitung der Außenstelle und Schulaufsicht Sonderpädagogische Förderzentren und Private Ersatzschulen

Herr Wasmuth

**Telefon:** 030/902 49-19 00

**Fax:** 030/902 49-19 40

**E-Mail:** dirk.wasmuth@senbjf.berlin.de

#### Schulaufsicht Gymnasien und integrierte Sekundarschulen mit gymnasialer Oberstufe

Frau Hendrischk-Seewald

**Telefon:** 030/902 49-19 25

**Fax:** 030/902 49-19 40

**E-Mail:** anna.hendrischk-seewald@senbjf.berlin.de

Frau Tyedmers

**Telefon:** 030/902 49-19 32

**Fax:** 030/902 49-19 40

**E-Mail:** brita.tyedmers@senbjf.berlin.de

#### Schulaufsicht Grundschulen

Herr Hohnke

**Telefon:** 030/902 49-19 37

**Fax:** 030/902 49-19 40

**E-Mail:** juergen.hohnke@senbjf.berlin.de

#### Fachaufsicht für die ergänzende Förderung und Betreuung

Herr Strehlke

**Telefon:** 030/902 49-19 41

**Fax:** 030/902 49-19 40

**E-Mail:** jens.strehlke@senbjf.berlin.de

#### Schulpsychologisches Beratungszentrum

N.N.

**Telefon:** 030/902 94-47 41

**Fax:** 030/902 94-48 40

**E-Mail:** 12sibuz@senbjf.berlin.de

**Adresse:** Nimrodstraße 4–14, 13469 Berlin



## ÜBERBLICK INNERE UND ÄUSSERE SCHULANGELEGENHEITEN

### WER IST IM SCHULAMT UND BEI DER SENATSVERWALTUNG FÜR BILDUNG, JUGEND UND FAMILIE FÜR WELCHE AUFGABEN ZUSTÄNDIG?

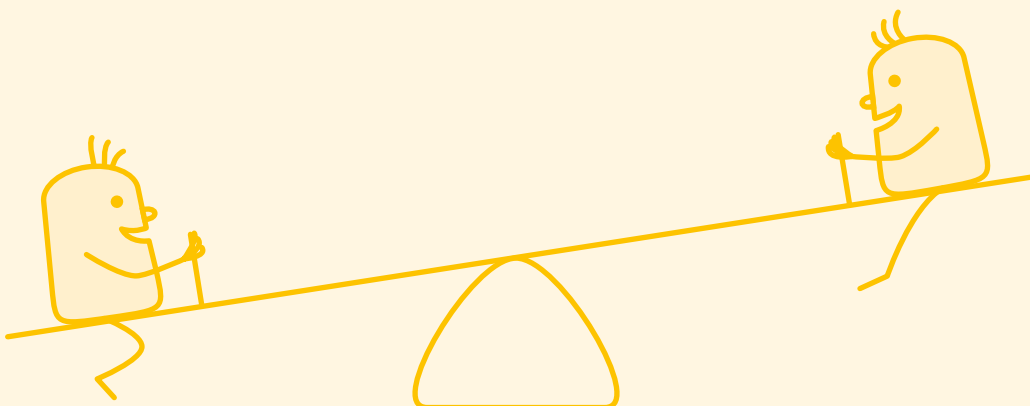
Innere und äußere Schulangelegenheiten (Art. 7 Abs. 1 GG in Verbindung mit Art. 28 Abs. 2 Satz 1 GG)

#### **Innere Schulangelegenheiten (Dienst- und Fachaufsicht)** **Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie (SenBJF)** *alle pädagogischen Inhalte und Lehrinhalte*

- Ziele, Inhalte, Organisation und Qualitätsanforderungen des Unterrichts sowie der Hortbetreuung
- Umsetzung bildungspolitischer Vorgaben/pädagogischer Innovationen
- Steuerung der Personalversorgung
- Personalentwicklung
- Beschwerde-, Konflikt- und Krisenmanagement einschließlich Ordnungsmaßnahmen
- Regionale Fortbildung des Personals
- Steuerung von Kooperationen der Schulen
- Qualitätsentwicklung der Schulen
- Schulpsychologie
- Schulpraktische Seminare

#### **Äußere Schulangelegenheiten** **Schulamt im Bezirksamts Reinickendorf** *alle organisatorischen Inhalte nicht pädagogischer Art*

- Schaffung der äußeren Voraussetzungen für das Lehren und Lernen in der Schule
- Bauliche Maßnahmen
- Ausstattung und Unterhaltung der Schulen, wie z.B. Lehr- und Lernmittel, Geschäftsbedarf
- Dienstbehörde für Schulhausmeister
- Überwachung der Einhaltung der allgemeinen Schulpflicht und der vorschulischen Sprachförderung
- Festlegung von Einschulungsbereichen
- Schließung, Umwandlung und Eröffnung von Schulen
- Schulplanung und Schulorganisation
- Schulplatzvergabe
- Einrichtung der 1. Klassen
- Übergänge von der Grund- in die Oberschule
- Schulentwicklungsplanung
- Schulwegbeförderung
- Finanzierung von außerunterrichtlichen Arbeitsgemeinschaften, Neigungsgruppen und Schularbeitszirkeln



## ANMELDUNG · GRUNDLAGEN

### DIE GRUNDSCHULE (PRIMARSTUFE)

Die Grundschule vermittelt die allgemeinen Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten gemeinsam für alle Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Lernausgangslagen und Lernfähigkeiten. Sie entwickelt die Grundlagen für das selbständige Denken, Lernen, Handeln und Arbeiten, sowie die für das menschliche Miteinander notwendige soziale Kompetenz (§ 20 Abs. 1 Satz Schulgesetz).

Die Grundschule führt die Schülerinnen und Schüler zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I. Sie umfasst die Schulanfangsphase mit den Jahrgangsstufen 1 und 2 sowie die Jahrgangsstufen 3 bis 6. Im Bezirk Reinickendorf gibt es 30 öffentliche Grundschulen sowie eine Gemeinschaftsschule. Hinzu kommen vier Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt und sieben Schulen in freier Trägerschaft, die einen Grundschulbereich integriert haben.

Jede Schule gibt sich ein Schulprogramm; hierbei legt die einzelne Schule dar, wie sie den Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie die Grundsätze seiner Verwirklichung ausfüllt. (§ 8 Abs. 1 Satz 1,2 SchulG).

### UNTERLAGEN ZUR ANMELDUNG

Bitte bringen Sie zur Anmeldung folgende Unterlagen mit:

- Ihre eigenen Personalpapiere
- Geburtsurkunde des Kindes
- sonstige Personalpapiere Ihres Kindes

**Wichtig:** Eine Anmeldung erfolgt nur bei Vollständigkeit der Unterlagen.

### ANMELDUNG IN DER GRUNDSCHULE IM EINSCHULUNGSBEREICH

Bitte melden Sie Ihr schulpflichtiges Kind nach öffentlicher Bekanntmachung an der für Sie zuständigen Grundschule an. Diese ist in der Regel die Ihrem Wohnsitz nächstgelegene Grundschule. Wenn es sich dabei um eine gebundene Ganztagsgrundschule handelt und Sie das pädagogische Angebot für Ihr Kind nicht wünschen, erfolgt die Aufnahme in eine offene Ganztagschule des Bezirks.

→ § 55 a Abs. 1 Satz 1, 2 SchulG

### SCHULPFLICHT

Zum 1. August eines jeden Jahres beginnt ein Schuljahr und somit werden alle Kinder schulpflichtig, die das sechste Lebensjahr vollendet haben oder bis zum folgenden 30. September vollenden werden. Sie als Erziehungsberechtigte sind für die regelmäßige Teilnahme Ihres Kindes am Unterricht und an sonstigen verbindlichen Veranstaltungen der Schule verantwortlich.

Jeder ist schulpflichtig, der in Berlin seine Wohnung oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt oder seine Ausbildungs- oder Arbeitsstätte hat. Durch den Besuch einer öffentlichen Schule oder staatlich anerkannten oder staatlich genehmigten Ersatzschule wird die Schulpflicht erfüllt.



Mit diesem Link der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie finden Sie schnell die zuständige Grundschule für Ihr Kind anhand Ihrer Wohnanschrift:

[www.bildung.berlin.de/Umkreissuche/](http://www.bildung.berlin.de/Umkreissuche/)

Möchten Sie Ihr Kind an einer genehmigten Ersatzschule oder an einer anerkannten Schule in freier Trägerschaft anmelden, ist in jedem Fall Ihre Anmeldung an der zuständigen Grundschule notwendig.

Über die Aufnahme in die Schule entscheidet das zuständige Schulamt im Benehmen mit der Schulleiterin oder dem Schulleiter (§ 54 Abs. 1 SchulG). Eine Ablehnung der Aufnahme ist möglich, wenn die Aufnahmekapazität erschöpft ist oder die Zahl der Anmeldungen niedriger ist als für den geordneten Schulbetrieb notwendig (§ 54 Abs. 2 Satz 1 SchulG). Sollte es zu so einem Fall kommen, kann das zuständige Schulamt das schulpflichtige Kind nach Anhörung der Erziehungsberechtigten und unter Berücksichtigung altersangemessener Schulwege einer anderen Schule mit dem selben Bildungsgang zuweisen (§ 54 Abs. 3 Satz 1 SchulG).

Der Besuch einer anderen Grundschule als der für den Wohnort des Kindes zuständigen öffentlichen Grundschule ist grundsätzlich möglich. Hierfür ist ein schriftlicher Antrag unter Angabe der Gründe an der zuständigen Grundschule zu stellen.

Generell können im Antrag mehrere Schulen benannt werden. Zu beachten ist aber, dass eine gleichberechtigte Berücksichtigung an mehreren öffentlichen Grundschulen nicht möglich ist. Bei Mehrfachnennungen muss im Antrag deutlich die Priorisierung der Wünsche aufgelistet werden, also welche Grundschule als Erstwunsch, Zweitwunsch oder Drittwunsch favorisiert wird. Der Erstwunsch wird grundsätzlich und unabhängig von den benannten Gründen zur Auswahl der Schule vor anderen Bewerbern berücksichtigt, die diese Schule nur als Zweitwunsch oder Drittwunsch angegeben haben.

Wurden mehrere gewünschte Grundschulen im Antrag benannt, kann die Reihenfolge, die vorher im Antrag als Zweitwunsch oder Drittwunsch geäußert wurde, nach Ablauf des Anmeldezeitraums nicht mehr verändert werden. Ein Zweitwunsch kann somit später nicht mehr zum Erstwunsch gemacht werden.

Sofern die Erziehungsberechtigten nicht den Besuch der nach § 55a Absatz 1 des Schulgesetz zuständigen Grundschule wünschen, informiert die zuständige Grundschule darüber schriftlich innerhalb von zwei Wochen den Schulträger und die stattdessen gewünschte Grundschule.

Nach folgenden Kriterien, welche im § 55 a Abs. 2 Satz 2 SchulG festgehalten sind, ist dem Antrag im Rahmen der Aufnahmekapazität und nach Maßgabe freier Plätze gemäß den Organisationsrichtlinien in abgestufter Rangfolge stattzugeben, wenn:

1. der Besuch der zuständigen Grundschule längerfristig gewachsene, stark ausgeprägte persönliche Bindungen zu anderen Kindern, insbesondere zu Geschwistern, beeinträchtigen würde,
2. die Erziehungsberechtigten ausdrücklich ein bestimmtes Schulprogramm, ein bestimmtes Fremdsprachenangebot oder eine Ganztagsgrundschule in gebundener Form oder offener Form oder eine verlässliche Halbtagsgrundschule wünschen oder
3. der Besuch der gewählten Grundschule die Betreuung des Kindes wesentlich erleichtern würde, insbesondere auf Grund beruflicher Erfordernisse.

### zu 1.:

Unter **Bindungen zu anderen Kindern** versteht der Gesetzgeber, dass eine innere Verbundenheit zwischen Kindern vorliegt und diese sich über einen längeren Zeitraum entwickelt hat. Im Antrag muss hierauf **konkret und nachvollziehbar**, auch auf die möglichen Beeinträchtigungen, eingegangen werden. Wird Bezug auf ein anderes Kind genommen, muss feststehen, dass dieses im gleichen Schuljahr die gewünschte Grundschule besuchen wird. Darüber hinaus findet dieses Kriterium nur dann Anerkennung, wenn die Kinder auf eine Nachmittagsbetreuung angewiesen sind und ein entsprechender Bedarf anerkannt wird.

Besucht bereits ein Geschwisterkind die gewünschte Grundschule, kann dies nur Berücksichtigung finden, wenn dieses Kind die gewünschte Grundschule noch länger als ein Jahr besucht. Für Geschwisterkindbewerber genügt ein entsprechender Hinweis.

### zu 2.:

Der Wunsch eines bestimmten Schulprogramms, eines bestimmten Fremdsprachenangebotes oder der Besuch einer Ganztagsgrundschule in gebundener oder offener Form oder der Besuch einer verlässlichen Halbtagsgrundschule muss im Antrag **ausführlich** formuliert werden.

### zu 3.:

Hier muss nachgewiesen werden, dass beim Besuch der gewünschten Schule eine wesentliche Erleichterung der Betreuung gegenüber der Schule im Einschulungsbereich vorliegt. Dies ist der Fall, wenn es sich um berufliche Notwendigkeiten der Erziehungsberechtigten handelt. Da alle Reinickendorfer Grundschulen die bedarfsgerechte Betreuung, soweit ein entsprechender Bedarf anerkannt wurde, anbieten, kann dieses Kriterium nur bedingt anerkannt werden.

Werden mehrere Kriterien erfüllt, besteht eine bevorzugte Aufnahme in die gewünschte Grundschule gegenüber Kindern, bei denen weniger erfüllte Kriterien vorliegen. Innerhalb der drei oben genannten Kriterien findet keine zusätzliche Differenzierung statt. Im Übrigen entscheidet das Los. Das zuständige Bezirksamt entscheidet über den Antrag im Benehmen mit der jeweiligen Schulleiterin oder dem jeweiligen Schulleiter der aufnehmenden Grundschule.

Kann das Kind nicht gemäß dem Erstwunsch seiner Erziehungsberechtigten in die von ihnen gewählte, nicht zuständige Grundschule aufgenommen werden, sind die oben genannten Kriterien auf Zweit- und Drittwünsche anzuwenden, sofern nach Berücksichtigung der Kinder im Einschulungsbereich und der Erstwünsche noch freie Plätze zur Verfügung stehen (§ 55 a Abs. 3 SchulG).



## ANMELDUNG IN EINER STAATLICHEN EUROPA-SCHULE BERLIN (SESB)

Die für die Staatlichen Europa-Schulen Berlin (SESB) geltenden Aufnahmekriterien sind in der Verordnung über die Aufnahme in Schulen besonderer pädagogischer Prägung (Aufnahme VO-SbP) geregelt.

Jede SESB nimmt zur Hälfte Kinder mit Deutsch als Muttersprache auf, sowie zur Hälfte Kinder, deren Muttersprache die jeweilige nichtdeutsche Sprache ist; beide Sprachen sind gleichberechtigte Unterrichtssprachen.

**Die Kinder müssen eine der beiden Sprachen der jeweiligen SESB wie eine Muttersprache beherrschen.**

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die der verfügbaren Plätze, erfolgt die Auswahl getrennt nach beiden Sprachgruppen.

Die Aufnahme richtet sich dabei nach folgenden Kriterien in abgestufter Rangfolge:

1. Grundkenntnisse der Unterrichtssprache der SESB, die nicht Muttersprache ist, in einem Umfang, der eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht erwarten lässt; dies gilt nicht bei Kindern mit der nichtdeutschen Sprache als Muttersprache, die kürzer als ein Jahr in Deutschland leben,
2. Kinder, deren Geschwister sich bereits am selben Standort in der SESB befinden.

Vor der Aufnahme sind die den Anforderungen entsprechenden Kompetenzen in beiden gleichberechtigten Unterrichtssprachen in Sprachtests nachzuweisen, die die aufnehmende SESB durchführt.

Bei entsprechender Nachfrage entscheidet unter gleichrangig geeigneten Bewerberinnen und Bewerbern das Los.

## ANMELDUNG AN EINER SCHULE MIT SONDERPÄDAGOGISCHEM FÖRDERSCHWERPUNKT

Grundsätzlich haben Erziehungsberechtigte das Recht zu wählen, ob ihr Kind mit sonderpädagogischem Förderbedarf eine allgemeine Schule – gemeinsamer Unterricht – oder eine Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt besuchen soll (§ 36 SchulG).

In Berlin-Reinickendorf stehen Förderzentren für „Körperlich-motorische Entwicklung“, „Geistige Entwicklung“ und „Lernen“ zur Verfügung. Die Wiesengrund-Schule beschult zusätzlich Schülerinnen und Schüler, bei denen akute und massive psychosoziale Störungen diagnostiziert wurden.

Voraussetzung für die Anmeldung an Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt ist das Vorliegen eines sonderpädagogischen Förderbedarfs.

Dieser kann für die Schwerpunkte „Sehen“, „Hören“, „Körperlich-motorische Entwicklung“, „Sprache“, „Geistige Entwicklung“ und „Autistische Behinderung“ vor bzw. nach der Einschulung beantragt und festgestellt werden.

Dagegen kann für den Bereich „Lernen“ und „Emotional-soziale Entwicklung“ frühestens im zweiten Schuljahr der Schulanfangsphase sonderpädagogischer Förderbedarf beantragt werden. Die Aufnahme und Beschulung in einem Förderzentrum „Lernen“ ist demzufolge erst ab Klasse 3 möglich. Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ umfassen die Jahrgangsstufen 3 bis 10 (§§ 27, 31 Sonderpädagogikverordnung).

Sollten sich die Erziehungsberechtigten nach Abschluss des Feststellungsverfahrens für ein Förderzentrum entscheiden, steht das zuständige Förderzentrum für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung, in dem über die Beschulungs- und Fördermöglichkeiten, den geltenden Rahmenlehrplan sowie die besonderen Abschlussmöglichkeiten nach Ende der 10. Klasse informiert wird. Nach Absprache mit der Grundschule erfolgt dann die Umschulung und Aufnahme des Kindes in der Regel zum neuen Schuljahr.

## ANMELDUNG EINES JÜNGEREN KINDES

Auf Antrag der Erziehungsberechtigten werden Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober des Kalenderjahres bis zum 31. März des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden werden, zu Beginn des Schuljahres aufgenommen. Die Anmeldung erfolgt bei der zuständigen Grundschule. Eine vorzeitige Aufnahme ist

möglich, wenn Ihr Kind keinen Sprachförderbedarf hat. Über die vorzeitige Aufnahme entscheidet die Schulaufsicht. Mit der Aufnahme in die Grundschule beginnt die Schulpflicht.

→ § 42 Abs. 2 Satz 1 SchulG

## DIE ANMELDUNG DES KINDES IST ERFOLGT, WAS PASSIERT JETZT?

### SCHULÄRZTLICHE UNTERSUCHUNG

Vor Aufnahme in die Schule sind Sie als Erziehungsberechtigte verpflichtet, Ihr Kind schulärztlich untersuchen zu lassen. Hierfür erhalten alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger nach erfolgter Anmeldung eine Aufforderung zur schulärztlichen Untersuchung durch den Kinder- und Jugendgesundheitsdienst.

### EINSCHULUNGSFEIER

Von der aufnehmenden Schule erhalten die Erziehungsberechtigten eine Einladung zur Einschulungsfeier.

## ZURÜCKSTELLUNG VON DER SCHULBESUCHSPFLICHT

Sollte der Entwicklungsstand Ihres Kindes eine bessere Förderung in einer Kindertagesstätte erwarten lassen, können Sie die Zurückstellung von der Schulbesuchspflicht einmalig für ein Jahr beantragen. Dieser Antrag muss bei der Schulanmeldung gestellt werden.

Sollte für Ihr Kind eine Zurückstellung in Betracht kommen, sprechen Sie mit der betreuenden Kita darüber. Die Kita erstellt auf einem Formblatt ihre fachliche und durch ein Förderkonzept für Ihr Kind begründete Stellungnahme. Diese Stellungnahme reichen Sie bitte bei der Anmeldung in der zuständigen Grundschule ein. Auf dem Anmeldebogen vermerken Sie Ihren Wunsch auf Zurückstellung in einem Ankreuzfeld. Alles Weitere regelt die zuständige Grundschule.

Bitte beachten Sie, dass bei einer Zurückstellung **eine schulärztliche Untersuchung Ihres Kindes bis Februar des Folgejahres** erfolgen muss. Eine Zurückstellung nach Beginn des Schulbesuchs ist ausgeschlossen.

Über den Antrag auf Zurückstellung entscheidet die Schulaufsicht. Sie berücksichtigt dabei Ihre Begründung, die Stellungnahme der Kita und das Gutachten des Schularztes oder ggf. des SIBUZ (Schulpsychologisches und Inklusionspädagogisches Beratungs- und Unterstützungszentrum). Die Zurückstellung wird nur genehmigt, wenn an Stelle des Schulbesuchs eine entsprechende vorschulische Förderung in einer Einrichtung der Jugendhilfe erfolgt. Sie können sich rechtzeitig bei der Schulaufsicht Ihres Bezirks beraten lassen.

Sie erhalten von der Schulaufsicht Ihres Bezirks einen Bescheid über Ihren Antrag auf Zurückstellung. Wird Ihr Kind zurückgestellt, erhält auch das zuständige Jugendamt diesen Bescheid, das dann den Kita-Gutschein für ein weiteres Jahr auslöst.

**Bitte beachten Sie:** Auch bei der Zurückstellung bleibt Ihr Kind schulpflichtig! Das bedeutet, dass eine Besuchspflicht der Kita besteht, in der Ihr Kind noch ein Jahr gezielt vorschulisch gefördert wird.

## FREMDSPRACHE AB JAHRGANGSSTUFE 3

Ab Jahrgangsstufe 3 wird die erste Fremdsprache gelernt. Die Wahl der ersten Fremdsprache findet während der Schulanfangsphase statt. Sie können für Ihr Kind zwischen Englisch und Französisch wählen. Englisch bieten alle Grundschulen an, Kurse für Französisch werden ab einer Gruppengröße von 15 Kindern eingerichtet.

Kommt wegen zu geringer Nachfrage kein Kurs zustande, werden Ihnen die Schwerpunktschulen für Französisch im Bezirk benannt, in die Sie Ihr Kind umschulen lassen können.

## SONDERPÄDAGOGISCHER FÖRDERBEDARF

Schülerinnen und Schüler, für die sonderpädagogischer Förderbedarf in den Förderschwerpunkten „Sehen“, „Hören“, „Körperlich-motorische Entwicklung“, „Sprache“, „Geistige Entwicklung“, „Lernen“, „Emotionale und soziale Entwicklung“ und „Autistische Behinderung“ festgestellt wurde, haben in Berlin die Möglichkeit der Beschulung in der allgemeinen Schule oder an einer Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt (§ 36 SchulG).

Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt sind Grundschulen und Schulen der Sekundarstufe I und II für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf.

Sonderpädagogischer Förderbedarf ist bei Kindern und Jugendlichen anzunehmen, wenn sie „in ihren Bildungs-, Entwicklungs- und Lernmöglichkeiten so beeinträchtigt sind, dass sie im Unterricht der allgemeinen Schule ohne sonderpädagogische Unterstützung nicht hinreichend gefördert werden können“ (*Kulturministerkonferenz-Empfehlung*).

Der Antrag auf Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs kann von den Erziehungsberechtigten oder der zuständigen Schule gestellt werden. Er kann vor der Einschulung gestellt werden, wenn ein Verdacht auf sonderpädagogischen Förderbedarf vorliegt, mit Ausnahme der Förderschwerpunkte „Lernen“ und „Emotional-soziale Entwicklung“. Oder er kann nach der Einschulung gestellt werden, wenn während des Besuchs der Schule deutlich erkennbar

wird, dass sonderpädagogischer Förderbedarf bestehen könnte. Für die Förderschwerpunkte „Lernen“ und „Emotional-soziale Entwicklung“ ist das frühestens im zweiten Schuljahr der Schulanfangsphase möglich (§ 31 SoPädVo).

Die zuständige Außenstelle der Senatsschulverwaltung (Schulaufsicht) leitet das Feststellungsverfahren ein. Bei den vermuteten Förderschwerpunkten „Sehen“, „Hören“, „Körperlich-motorische Entwicklung“, „Sprache“ und „Autistische Behinderung“ kann gemäß Aktenlage (ärztliche Atteste, Gutachten) über das Vorliegen von sonderpädagogischem Förderbedarf entschieden werden. Bei den vermuteten sonderpädagogischen Förderschwerpunkten „Lernen“, „Emotional-soziale Entwicklung“ und „Geistige Entwicklung“ ist stets ein sonderpädagogisches Gutachten einzuholen (§ 31 SoPädVo).

Werden kognitive Einschränkungen vermutet (Schwerpunkt „Lernen“), sind zwei wissenschaftlich anerkannte Testverfahren durchzuführen, von denen mindestens ein Test sprachfrei sein muss. Bei Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache müssen beide Tests sprachfrei sein. Das Gutachten endet mit einer Empfehlung bezüglich der Notwendigkeit sonderpädagogischer Förderung und dem daraus abgeleiteten sonderpädagogischen Förderschwerpunkt, ggf. mit Angaben zum Nachteilsausgleich.

## VERLÄSSLICHE HALBTAGSGRUNDSCHULE

Alle Grundschulen, die nicht Ganztagsgrundschulen in gebundener Form sind, gewährleisten **verlässliche Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr**. Alle stattfindenden Aktivitäten innerhalb dieses Zeitraums sind schulische Veranstaltungen.

Die Schülerinnen und Schüler sind sowohl zur Teilnahme am Unterricht, wie zur Teilnahme an der außerunterrichtlichen Förderung und Betreuung verpflichtet, außer sie liegt am Beginn oder

am Ende des Schultages. Die Unterrichts- und Betreuungsphasen werden rhythmisiert, finden also in angemessenem Wechsel statt.

Im Zeitraum der verlässlichen Halbtagsgrundschule findet eine **kostenfreie Betreuung** ohne Hortvertrag statt.

## ERGÄNZENDE BETREUUNG AN GRUNDSCHULEN

Die ergänzende Förderung und Betreuung in der offenen oder gebundenen Ganztagsgrundschule können Sie mit der Schulanmeldung beantragen. In der Zeit von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr können Schulanfänger die außerunterrichtliche ergänzende Förderung und Betreuung kostenfrei und ohne Bedarfsnachweis in Anspruch nehmen.

Den weiteren Bedarf begründen Sie bei der Beantragung bitte durch die Vorlage entsprechender Nachweise, z.B. über Ihre Berufstätigkeit oder die Teilnahme an einer Ausbildungsmaßnahme.

Die Formulare erhalten Sie in der Grundschule, im Jugendamt oder online unter:

[www.berlin.de/sen/bjf/service/formulare/](http://www.berlin.de/sen/bjf/service/formulare/)

Der Antrag wird vom Jugendamt bearbeitet und muss dort spätestens drei Monate vor Beginn des Schuljahres eingehen.

Das Jugendamt prüft dabei den Bedarf für folgende Zeiträume:

- vor Unterrichtsbeginn von 6.00 Uhr bis 7.00 Uhr,
- nachmittags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
- in den Ferien von 6.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

## OFFENE GANZTAGSGRUNDSCHULE

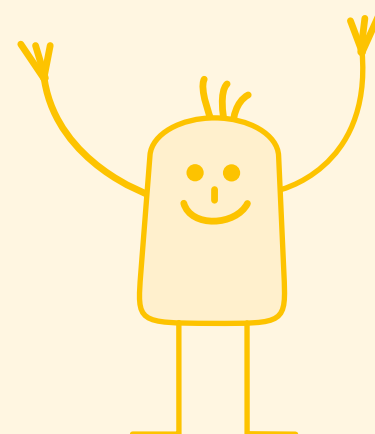
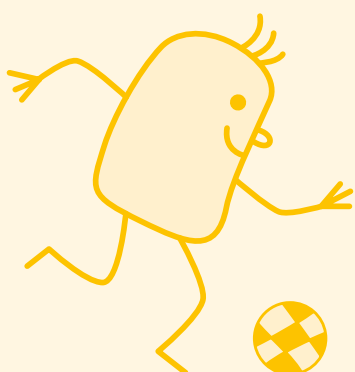
In der offenen Ganztagsgrundschule wird das Angebot der verlässlichen Halbtagsgrundschule (7.30 bis 13.30 Uhr) um ergänzende Förderungs- und Betreuungszeiten (Hort) in Form von Angebotsmodulen erweitert:

- Frühbetreuung: 6.00 bis 7.30 Uhr
- Nachmittagsangebot: 13.30 bis 16.00 Uhr
- Spätbetreuung: 16.00 bis 18.00 Uhr sowie
- Ferienbetreuung

Für die Teilnahme an einzelnen oder allen Modulen der offenen Ganztagsgrundschule ist der Nachweis eines Betreuungsbedarfs

notwendig, der bei Berufstätigkeit oder Ausbildung der Eltern sowie aus besonderen sozialen, familiären oder pädagogischen Gründen gegeben ist. An den Kosten für die Betreuungsmodulen müssen sich die Eltern, abhängig von ihrem Einkommen, beteiligen. seit 1. August 2019 gilt:

- Für Eltern von Kindern der 1. und 2. Klasse ist die Hortbetreuung kostenfrei.
- Das Mittagessen ist für alle Grundschüler (Klassen 1–6) kostenlos.



## GANZTAGSGRUNDSCHULE IN GEBUNDENER FORM

An ausgewählten Standorten wird ein Ganztagsbetrieb in gebundener Form angeboten. Im Bezirk Reinickendorf bieten die Mark-Twain-Grundschule, die Peter-Witte-Grundschule, der Campus Hannah Höch (Gemeinschaftsschule) und die Märkische Grundschule – Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB) als Ganztagsgrundschulen in gebundener Form bei verlässlichen Öffnungszeiten ab 7.30 Uhr durchgängig rhythmisierte Unterrichts- und Betreuungszeiten an, an denen alle Schülerinnen und Schüler an vier Tagen der Woche von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr verpflichtend teilnehmen. Freitags wird in der Regel längstens bis 13.30 Uhr unterrichtet. Der Besuch der gebundenen Ganztagsgrundschule ist für die Eltern kostenfrei und seit 1. August 2019 ist auch das Mittagessen an allen Grundschulen für die Schülerinnen und Schüler kostenlos.

Betreuungsmodule vor und nach der Unterrichtszeit von 7.30 bis 16.00 Uhr erweitern das Angebot der gebundenen Ganztagsgrundschule.

Die ergänzenden Betreuungszeiten:

- Frühbetreuung: 6.00 bis 7.30 Uhr
- Spätbetreuung: 16.00 bis 18.00 Uhr und
- Ferienbetreuung
- können je nach Bedarf von den Eltern gewählt werden.

Für die Teilnahme an einzelnen oder allen Modulen der ergänzenden Angebote ist der Nachweis eines Betreuungsbedarfs notwendig. Dieser Bedarf wird nach denselben Kriterien wie in der Kita und der offenen Ganztagsgrundschule bestätigt. Diese zusätzlichen Angebotsmodule vor 7.30 und nach 16.00 Uhr und die Ferienbetreuung sind für Eltern einkommensabhängig kostenpflichtig, seit 1. August 2019 gilt:

Für Eltern von Kindern der 1. und 2. Klasse ist die Hortbetreuung kostenfrei.

## SCHULMITTAGESSEN

An allen Grundschulen wird ein kostenfreies Mittagessen angeboten, das durch einen Caterer bereitgestellt wird.

### 1. Auswahl des Caterers

Die Auswahl des Caterers pro Schule erfolgt über eine europaweite Ausschreibung durch den Schulträger. Berlinweit gibt es ein einheitliches Vergabeverfahren mit gleichen Standards. Für die Schulen besteht jedoch die Möglichkeit, sich aktiv an der Auswahl zu beteiligen. Dies erfolgt insbesondere durch die Einrichtung von Essenkommissionen an jeder Schule; den Kommissionen gehören Eltern, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher und Schülerinnen und Schüler an.

Die Anbieter des Schulessens sind unter anderem verpflichtet, die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung zur Schulverpflegung einzuhalten.

### 2. Kostenfreie Mittagsverpflegung

Jedes Berliner Schulkind der Klassen 1 bis 6 hat den Anspruch auf ein Mittagessen ohne Kostenbeteiligung.

Die Anmeldekriterien für das Mittagessen sind von der gewählten Schulform und dem Betreuungsangebot der Schule abhängig.

Offene Ganztagschule mit Vertrag für ergänzende Förderung und Betreuung (ehemals Hort)

- Eltern die einen Vertrag für die ergänzende Förderung und Betreuung ihres Kindes abgeschlossen haben, brauchen nichts weiter tun.

Offene Ganztagschule ohne Vertrag für ergänzende Förderung und Betreuung/Gebundene Ganztagschule (Kinder ohne Hortverträge)

- Eltern schließen mit dem Caterer einen privatrechtlichen Vertrag über die Lieferung eines kostenbeteiligungsfreien Mittagessens ab.

## INFORMATIONEN DES JUGENDAMTES

**Telefon:** 030/902 94-23 31

**Fax:** 030/902 94-60 07

[www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt](http://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt)

### DAS JUGENDAMT REINICKENDORF

Das Jugendamt bietet Kindern, Jugendlichen und ihren Eltern sowie jungen Volljährigen vielfältige Dienstleistungen für unterschiedliche Lebenslagen und Erziehungssituationen an.

#### Zu den Aufgaben und Angeboten des Jugendamtes gehören unter anderem:

- Beratungsangebote bei Trennung und Scheidung, Familienproblemen, Konfliktsituationen und Hilfen zur Erziehung
- Vermittlung von Hort-, Kindergarten- und Tagesbetreuung
- Kinder- und Jugendarbeit – Fachthemen
- Freizeitangebote, Freizeitstätten, Clubs und Treffpunkte
- Übernachtungsstätten, Ferienangebote
- Elterngeld, Unterhaltsvorschuss, Beistandschaften, Sorgeerklärung

### REGIONALER SOZIALPÄDAGOGISCHER DIENST IN DEN VIER REGIONEN

[www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/kinderschutz/artikel.116548.php](http://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/kinderschutz/artikel.116548.php)

Der Regionale Sozialpädagogische Dienst (RSD) des Jugendamtes Reinickendorf bietet Beratung und Unterstützung bei folgenden Fragen und Themen an:

- Konflikte in Familien
- Trennung und Scheidung
- Finanzielle Notlagen
- Probleme im Zusammenhang mit der Schule
- Schutz von Kindern und Jugendlichen

Die Hilfe des RSD können Kinder, Eltern, Jugendliche, junge Erwachsene, Alleinerziehende und Familien in Anspruch nehmen.

Da das Jugendamt Reinickendorf in vier Regionen unterteilt ist, teilt sich auch der RSD in vier Standorte auf. Bitte wenden Sie sich an den für Ihren Wohnort zuständigen Standort.

REGION	ANSCHRIFT	ERREICHBARKEIT	FAHRVERBINDUNGEN
<b>Nord</b> (Frohnau, Hermsdorf, Lübars, Waidmannslust, und Wittenau)	Nimrodstraße 4–14 Aufgang A, 3. Etage 13469 Berlin	<b>Telefon:</b> 030/902 94 - 66 36 (Tagesdienst) <b>Fax:</b> 030/902 94 - 66 69 <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:jugendamt-nord@reinickendorf.berlin.de">jugendamt-nord@reinickendorf.berlin.de</a>	S-Bahn S1, S26 bis Waidmannslust Bus 222, 322
<b>Märkisches Viertel</b> (Märkisches Viertel und Rollbergesiedlung)	Senftenberger Ring 53–69 13435 Berlin	<b>Telefon:</b> 030/902 94-62 36 (Tagesdienst) <b>Fax:</b> 030/902 94 - 63 66 <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:jugendamt-mv@reinickendorf.berlin.de">jugendamt-mv@reinickendorf.berlin.de</a>	S-Bahn S1, S26 und U-Bahn U8 bis Wittenau Bus 122, 221
<b>Ost</b> (Reinickendorf ab Ollenhauerstraße bis zur Bezirksgrenze Wedding und Pankow, Alt-Reinickendorf)	Teichstraße 65 Haus 3 13407 Berlin	<b>Telefon:</b> 030/902 94 - 61 84 (Tagesdienst) <b>Fax:</b> 030/902 94 - 64 08 <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:jugendamt-ost@reinickendorf.berlin.de">jugendamt-ost@reinickendorf.berlin.de</a>	U-Bahn U8 bis Paracelsus-Bad, S25 bis Alt-Reinickendorf Bus 120, 122, 322
<b>West</b> (Tegelort, Konradshöhe, Heiligensee, Tegel, Borsigwalde, Rund um die Auguste-Viktoria-Allee)	Am Borsigturm 12 4. Etage 13507 Berlin	<b>Telefon:</b> 030/902 94 - 62 07 (Tagesdienst) <b>Fax:</b> 030/902 94 - 60 70 <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:jugendamt-west@reinickendorf.berlin.de">jugendamt-west@reinickendorf.berlin.de</a>	U-Bahn U6 bis Borsigwerke Bus 133

### KOSTENFREIE BERATUNGS- UND THERAPIE- ANGEBOTE FÜR REINICKENDORFER FAMILIEN

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle (EFB) des Bezirksamtes arbeitet an zwei Standorten in Reinickendorf. Eltern, Kinder, Jugendliche und alle, die mit Kindern zu tun haben, können sich hier vertraulich und kostenfrei beraten lassen. Sie können wählen zwischen der EFB der Abteilung Jugend, Familie, Schule und Sport und der EFB des Diakonischen Werkes und des Deutschen Familienverbandes. Die EFB unterstützt Eltern durch psychologische Beratung bei Entwicklungs- und Erziehungsfragen, bei Konflikten in der Partnerschaft oder Familie, bei Trennung und Scheidung, Gewalt und sexuellem Missbrauch.

**Jugendliche und junge Erwachsene** können sich mit ihren Fragen und Sorgen auch unabhängig von ihren Eltern an die EFB wenden. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen unter Schweigepflicht.

#### **Anmeldung:**

**Telefon:** 030/902 94 63 49

**Fax:** 030/902 94-63 48

**E-Mail:** efb@reinickendorf.berlin.de

#### **Zwei Standorte:**

- Nimrodstr. 4-14, Aufgang B, 1 Treppe bzw. 2. Etage (Fahrstuhl)
- Märkisches Viertel, Wilhelmsruher Damm 142 c, im Fontane-Haus, Eingang Rückseite links



### KINDERSCHUTZ UND KRISEN IN FAMILIEN

#### **Krisendienst für Kinder und Jugendliche**

Kinderschutz bedeutet Hilfen bei Gefährdung des Wohles von Kindern und Jugendlichen. Dies begrenzt sich nicht allein auf körperliche Misshandlung, sondern beinhaltet auch Kindesvernachlässigung, seelische Misshandlung, sexuellen Missbrauch und häusliche Gewalt unter Erwachsenen. Sie sind besorgt, weil Sie Anzeichen sehen, dass ein Kind vernachlässigt, misshandelt oder missbraucht wird? Hier bekommen Sie Hilfe. Oft hilft es Jugendlichen, Probleme mit einer neutralen Person außerhalb der Familie zu bereden.

**Kinderschutztelefon für Reinickendorf** erreichen Sie zentral werktags von 8.00–18.00 Uhr unter der Nummer **030/902 94-55 55**, außerhalb dieser Zeiten erreichen Sie die Berliner Notdienste unter den unten angegebenen Telefonnummern.

→ [krisendienst-jug@reinickendorf.berlin.de](mailto:krisendienst-jug@reinickendorf.berlin.de)

#### **Berliner Krisendienst**

**Telefon:** 030/390 63 10-90 (24 Std.)

#### **Krisennotdienst für Eltern und Kinder**

**Telefon:** 0800 111 04 44

#### **Neuhland,**

für selbstmordgefährdete Kinder und Jugendliche,

**Telefon:** 030/873 01 11

(Neuhland geht auch direkt an die Schulen)

#### **Kinderschutz-Hotline**

**Telefon:** 030/61 00 66

#### **Kindernotdienst**

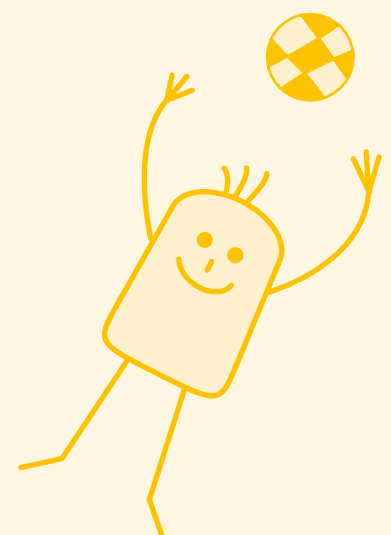
**Telefon:** 030/61 00 61

#### **Jugendnotdienst**

**Telefon:** 030/61 00 62

#### **Mädchennotdienst**

**Telefon:** 030/61 00 63



## INFORMATIONEN DES GESUNDHEITSAMTES

**Telefon:** 030/902 94-50 68

**Fax:** 030/902 94-50 49

[www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt/](http://www.berlin.de/ba-reinickendorf/politik-und-verwaltung/aemter/gesundheitsamt/)

### KINDER- UND JUGENDGESUNDHEITSDIENST

---

**Adresse:** Teichstraße 65, 13407 Berlin

**Anmeldung unter:**

**Telefon:** 030/902 94-63 96

**Fax:** 030/902 94-51 70

**Verkehrsverbindungen:**

U8, Paracelsusbad; S25, Alt-Reinickendorf; Bus 120, 122, 320, 322

**Gesundheitliche Angebote**

- Untersuchung und Entwicklungsdiagnostik von Säuglingen und Kleinkindern
- Therapieempfehlungen sowie Beratung bei Entwicklungsproblemen
- Gutachterliche Stellungnahmen
- Kita-Aufnahmeuntersuchungen
- Kita-Reihenuntersuchungen der 3 1/2- bis 4 1/2 -jährigen Kinder
- Einschulungsuntersuchungen
- Zuzugsuntersuchungen ausländischer Schülerinnen und Schüler
- Beratungen zu Impfungen, Impfkationen für Schulklassen (9. Klasse)
- Informationen und Ausgabe der Papiere nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz
- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Eltern und Pädagogen zu Fragen der gesunden Lebensgestaltung inkl. Ernährungsberatung

### ZAHNÄRZTLICHER DIENST

---

**Adresse:** Teichstraße 65, 13407 Berlin

**Telefon:** 030/902 94-51 74

**Fax:** 030/902 94-50 49

**Unser Angebot**

Zahnärztliche Vorsorge

- Zahnärztliche Vorsorgeuntersuchungen in Kindertagesstätten und Schulen
- Früherkennung von Zahnschäden und Kieferfehlstellungen
- Zahnärztliche Gruppenprophylaxe
- Altersgerechte Zahnputzübungen
- Fluoridierungsprogramme in ausgewählten Schulen

**Beratung**

- Beratung über Kariesprophylaxe (Mundhygiene, Ernährungslenkung, Fluoridierungsmaßnahmen, Versiegelungen)
- Beratung bei Zahn- und Kieferfehlstellungen
- Hinwirken auf Behandlungs- und Prophylaxemaßnahmen in der Zahnarztpraxis

### BERATUNGSSTELLE FÜR KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE

---

**Beratungsstelle für Kinder- und Jugendpsychiatrie**

**Adresse:** Teichstraße 65, 13407 Berlin

**Anmeldung unter**

**Telefon:** 030/902 94-50 43 /-50 44

**Unser Angebot**

Unsere Beratungsstelle bietet Ihnen fachliche Unterstützung, wenn Sie sich Sorgen in Bezug **auf die seelische, geistige und soziale Entwicklung Ihres Kindes machen.**

Dazu gehören auch Hilfestellungen bei der Bewältigung seelischer Krisen.

Jugendliche können sich selbstständig an uns wenden. Anonyme Beratungen sind möglich.

Unsere **Angebote** umfassen jugendpsychiatrische, neurologische, psychologische und sozialpädagogische Untersuchungen und Gespräche.

Dabei beraten wir Sie über medizinische, pädagogische, psychotherapeutische und familienunterstützende Hilfen.

Wir vermitteln und begleiten die **Einleitung dieser Hilfen** in Kooperation mit den jeweils zuständigen Institutionen (z.B. Jugendamt, Psychotherapeuten, Kliniken, Schule u.a.

Soweit es erforderlich ist, erstellen wir die notwendigen fachdienstlichen Gutachten.

# Gartenarbeitsschule Berlin Reinickendorf

## ENTWICKLUNG ZUR GARTENARBEITSSCHULE

Der grüne und historische Standort am Billerbecker Weg wurde schon seit langer Zeit für die landschaftliche und gärtnerische Gestaltung genutzt.

Das Grundstück war ursprünglich eine Bauernheide, die im Mittelalter dem Benediktinerinnenkloster in Spandau gehörte. Während des 2. Weltkrieges entstanden Zwangsarbeiterlager, vorwiegend für „Ostarbeiter“ und Kriegsgefangene, die in den Rüstungsfabriken von Borsig und Alkett tätig waren. In der Nachkriegszeit wurde das Gelände für Volkshochschulen und für „schwer erziehbare Mädchen“ als Heimanlage genutzt.

Im Jahre 1954 wurde erstmals eine Gartenarbeitsschule für den Bezirk Reinickendorf angelegt. Nach einer mehrjährigen Aufbauphase entstand ein Garten, der einen Lehr- und Schaugarten und einen Arbeitsbereich beinhaltete. Des Weiteren entstanden dort ein Arboretum, ein grünes Klassenzimmer und ein japanisches Teehaus. Nach Schließung der Gartenarbeitsschule im Jahre 1996 war nur noch eine extensive Gartenpflege möglich. Dadurch erhielt die Anlage das naturhafte Aussehen eines Parks.

Im Schuljahr 2017/2018 wurde die Reaktivierung der Gartenarbeitsschule für Berlin-Reinickendorf beschlossen und am 22. Juni 2018 wurde sie wiedereröffnet.

## ZIELSETZUNG

Zielsetzung der Gartenarbeitsschule Reinickendorf ist die Förderung der naturwissenschaftlichen Bildung und der Sozialkompetenz von Kindern und Jugendlichen vom Kita-Alter bis zur Abiturklasse am historischen Standort Krumpuhler Weg.

Diese Gartenarbeitsschule mit ihrer in Berlin einzigartigen Lage, direkt auf dem Gelände eines Geschichts- und Gartendenkmals, bietet großartige Chancen, die vielfältigen Aspekte der Natur- und Geisteswissenschaften mit aktuellen Fragestellungen der Umweltzerstörungen, Klimaveränderung, Biodiversität oder Züchtungsgenetik zu verbinden. Themenbereiche wie Boden, Wasser, Luft, Klima und Wettererscheinungen sind geeignet, sowohl den nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen zu verdeutlichen, als auch die Folgen für die Gesellschaft abzuleiten.

In der unterschiedlichen Gestaltung der Arbeit im Garten können verschiedenste Themen aus unterschiedlichen Unterrichtsfächern fachübergreifend und fächerverbindend geplant und erarbeitet werden. Das verantwortliche Team aus Pädagogen und Gärtner hat dabei die Zielsetzung, die Erlebniswelt der Kinder und Jugendlichen durch praktische Erfahrungen und handlungsorientierte Tätigkeiten zu bereichern. Durch gemeinsame Arbeit können Großstadtkinder lernen, sich als Teil der Natur zu sehen und diese als schützenswert zu erkennen.

## GRÜNER LERN- UND FORSCHUNGSORT

Ab dem 1. Schulhalbjahr 2018/2019 stehen Reinickendorfer Klassen und Lerngruppen die Flächen und Anlagen der Gartenarbeitsschule Reinickendorf zur Verfügung. Hier bietet das Arbeiten und Forschen hervorragende Möglichkeiten naturwissenschaftliche Zusammenhänge durch praktische Erfahrungen und Anschauung direkt in der Natur zu erfassen.

So gewährleistet das Gartengelände Kita-Gruppen erste Begegnungen im sachkundigen Umgang mit Pflanzen. Grundschulgruppen können gärtnerische Projekte sowie Teilaspekte des naturwissenschaftlichen Unterrichts durchführen. Oberschulen können zum Beispiel im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts einen vertieften Einblick in ökologische Beziehungen, naturwissenschaftlich-technische Gegebenheiten, Klimafaktoren erhalten. Auch Biologiekurse der Oberstufe finden zu den vier Semesterthemen ausreichend Material und Naturobjekte im Gartenbereich, insbesondere für ökologische Exkursionen.

Das grüne Klassenzimmer kann von allen Gruppen, Klassen und Kursen entsprechend dem vielfältigen Angebot der Gartenarbeitsschule genutzt werden. Erforderliche Anleitungen sind für die selbstständige Arbeit vorbereitet, die nötigen Arbeitsgeräte stehen bereit und fachkundige Unterstützung ist jederzeit vor Ort.

## THEMENBEISPIELE

- Naturbeobachtungen an ausgewählten Beispielen aus Flora und Fauna
- Botanische Grundkenntnisse zu den Pflanzenfamilien und das Anlegen von Herbarien
- Blütenbiologie und Blütenökologie, mikroskopisches Arbeiten und Zeichnen
- Lebensräume und das Wirken von abiotischen und biotischen Faktoren: Wildwiese, Hecke, Baumgruppen, Streuobstwiese, ...
- Der Garten in den vier Jahreszeiten
- Übernahme von Gartenprojekten, wie z.B. Kräutergarten, Gemüsegarten, Blumenbeete, Kübelarboretum, Färbergarten, Duftgarten, ...
- Gesunde Ernährung mit gärtnerischen Produkten
- Duftstoffe wahrnehmen und gewinnen
- Genetische Erscheinungen und Veränderungen bei Pflanzen
- Bodenuntersuchungen
- Wasseruntersuchungen
- Ökosysteme untersuchen

## GARTENARBEITSSCHULE BERLIN REINICKENDORF

Billerbecker Weg 123 a

13507 Berlin

Tel.: 0151/16 25 36 11

E-Mail: [gartenarbeitsschule@reinickendorf.berlin.de](mailto:gartenarbeitsschule@reinickendorf.berlin.de)

Anprechpartnerin: Frau Weiß



## Havelmüller-Grundschule

Namslastr. 49–57, 13507 Berlin

**Schulleitung:** Frau Neumann  
**Telefon:** 030/432 21 01  
**Fax:** 030/435 55 31-5  
**E-Mail:** info@havelmueller.schule.berlin.de  
**Internet:** www.havelmueller-grundschule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** U-Bhf. Holzhauser Str., Bus X33 bis Sterkrader Str./Bus 133 bis Namslaustr.



### Profil

- Inklusive Regelschule
- Kinder mit Beeinträchtigungen sind willkommen
- Jahrgangsmischung 1–3 und 4–6
- Individualisierter Unterricht
- Arbeit nach Lernwegen
- Werkstattarbeit
- Montessorielemente
- Gestaltete Räume
- Rhythmisierung des Tages
- Wöchentliche Teams
- Kollegiale Hospitationen
- Multiprofessionelles Handeln
- Soziales Lernen
- Demokratieerziehung
- Klassenrat
- Schülerparlament
- Frühenglisch ab Kl. 1
- Schwerpunkt Theater, Naturwissenschaften, Lesen
- Ende Mai jährliches Sommerfest mit individueller Beratung
- Hospitationen erwünscht

### Lernform & Fremdsprachen

Siehe oben



### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Antolin
- Computer
- Fußball
- Garten
- Hip Hop
- Holzwerkstatt
- Kochen
- Kunst
- Mädchenprojekt
- Mediation
- Schach
- Schulhofgestaltung
- Theater und Musical

### Kooperationen

- Humboldt-Bibliothek (Bücherbus wöchentlich auf dem Schulhof)
- Jugend-Schule (Bildungsinsel: gemeinsame Gestaltung der Freizeit)
- Jugend, Schule, Polizei (Theater „(K)ein Kinderspiel“)
- Sportvereine (Karate)
- VHS (Sprachkurse für ausländische Eltern)
- Zwei Kitas (monatliche Besuche ein Jahr vor der Einschulung)

## Grundschule am Schäfersee

Holländerstr. 25–30, 13407 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Hobein
<b>Telefon:</b>	030/456 74 74
<b>Fax:</b>	030/456 50 38
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@gas.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.schaefensee-grundschule.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 120



### Profil

- Ziel unserer gemeinsamen Arbeit ist eine Schule als Lern- und Lebensort, in der sich alle am Schulleben Beteiligten – Schülerinnen und Schüler, unser pädagogisches Team sowie Eltern – **wohl fühlen** und deren Klima sie im Blick auf Bildung und **soziales Miteinander** als förderlich erfahren.
- Wir legen als Schule einen besonderen Schwerpunkt auf das **Lesen**, weil wir der Ansicht sind, dass sich damit für die Kinder viele Chancen in unserer Gesellschaft eröffnen.
- Unsere Schule nimmt teil am Landesprogramm „**Gute gesunde Schule**“. Wir möchten anregen zu einem gesunden Lebensstil. Dazu gehören Themen wie Ernährung, Bewegung, Stressbewältigung und auch Suchtprävention.
- Konzept einer durchgängigen **Sprachförderung**, in der die Familiensprache wertgeschätzt und einbezogen wird.

### Lernform & Fremdsprachen

- Jahrgangshomogene Klassen
- 3-zügige Grundschule
- Offener Ganztag wird vom freien Träger Aufwind gestaltet
- Ab 3. Klasse Englischunterricht
- Temporäre Lerngruppen für Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf
- 40-Min.-Unterrichtsmodell mit einem Mittagsband, in dem u.a. soziales Lernen stattfindet.
- Projektorientiertes Lernen mit festgelegten Projekttagen und -wochen
- Digitale Bildung ab Klasse 1
- Internetseepferdchen in den 3. Klassen
- Feste feiern
- Ausflüge finden statt
- Teilnahme an verschiedenen Wettkämpfen

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Wir möchten einen wertschätzenden, höflichen Umgang miteinander einüben. Dennoch kommt es mal zu Streitigkeiten zwischen den Kindern.
- Unsere Konfliktlotsen helfen ihnen dabei, zu guten Lösungen zu finden. Zudem gibt es das Projekt in den 3. Klassen der gewaltfreien Kommunikation.
- Klassenrat, soziales Lernen und viel Bewegung (z.B. in der Tanz-/Fußball-/Tennis-AG u.a. Sportangebote im Nachmittagsbereich) helfen uns im Miteinander im Schulalltag.

### Kooperationen

Wir kooperieren mit dem Jugendamt Reinickendorf Ost, dem freien Träger Aufwind e.V. und anderen Partnern im Kiez Reinickendorf Ost.

Das Projekt „Gekommen, um zu bleiben“ ist eine Kooperation mit dem Jugendamt und dem Träger Aufwind.

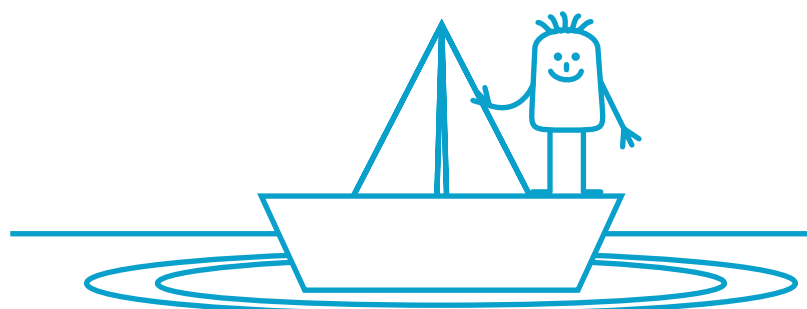
Zusätzlich bieten wir Lernbrücken für Schülerinnen und Schüler ab Kl. 4 zum Aufholen von Schwächen in den Kernfächern.

Kooperation im Bereich Lebenskunde und kath. Religion mit freien Trägern.

Lesepatent mit dem VBKI.

Humboldt-Universität im Fach Deutsch mit dem Schwerpunkt Lesen.

Musikschule Reinickendorf mit Geigenunterricht



## Reginhard-Grundschule

Letteallee 39–41, 13409 Berlin

**Schulleitung:** Frau Mikolajski  
**Telefon:** 030/48 09 63 63  
**Fax:** 030/48 09 63 64  
**E-Mail:** 12g03@12g03.schule.berlin.de  
**Internet:** www.reginhard-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 250;  
 U-Bahn Linie 8 Franz Neumann Platz



### Profil

- Schule vital – Gute Gesunde Schule
- Schulstation (Träger *Horizonte*)
- Sportliche Förderung mit dem Ziel der Integration
- Konfliktlotsen
- Gewaltfreies Lernen durch das Unterrichtsfach „Soziales Lernen“
- Talentförderung durch Wettbewerbe:
- Reginhard sucht den Superstar, Heureka, Känguru, Big Challenge, Vorlesewettbewerb
- Schülerbücherei

### Lernform & Fremdsprachen

- jahrgangsbezogenes Lernen (jahrgangshomogene Klassen)
- ab der 3. Klasse Englisch im Teilungsunterricht
- ab der 3. Klasse Computerkurse

ETEP (Entwicklungstherapie, Entwicklungspädagogik)

- Bewegungs-Club für 1. Klasse
- Entdecker-Club für 2. Klasse
- Lernclub für 4. Klasse
- Lernclub für 5. Klasse
- Lernclub für 6. Klasse
- 2 GE- Gruppen
- LRS-Clubs

- Sprachförderung in der Lernwerkstatt „Sprachlabor“
- regelmäßiger Besuch durch Lesepaten
- Hilfen für Kinder mit erhöhtem Förderbedarf

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Fußball AG Mädchen und Jungen
- Basketball AG Mädchen und Jungen
- Kinderbibliothek
- Flag Football AG in der EFöB
- Koch-AG in der EFöB
- Lesestunde in der EFöB
- Entspannungs-AG in der EFöB
- Musik-AG in der EFöB
- Chor (Musical AG)
- Tanzprojekt mit der Tanzschule SAMUEL'S DANCE HALL
- Graffiti-Projekt
- Schulgarten
- Lichterprojekt mit dem Quartiersmanagement
- Hausaufgabenhilfe und Lernhilfe
- Bonusprogramm (temporäre Lerngruppen)
- Sportfeste
- Lettefest
- Schulfest

### Kooperationen

- alle Grund- und Oberschulen in Reinickendorf-Ost
- BDP-Luke
- Freizeitzentrum
- Jugendamt
- Kiezrunde
- Kitas in der Umgebung
- Lobo-Sprachprogramm
- Präventionsteam der Polizei
- Quartiersmanagement Letteplatz
- Sprachstube Deutsch (Babalu)
- VBKI-Lesepaten
- zahnärztliche Untersuchung und Prophylaxe

## Till-Eulenspiegel-Grundschule

Humboldtstr. 8–13, 13407 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Herr Seibt
<b>Telefon:</b>	030/495 30 50
<b>Fax:</b>	030/49 87 57 06
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@eulenspiegel.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.till-eulenspiegel-schule-berlin.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 122, 322; U-Bhf. Paracelsusbad (U8) S-Bhf. Alt-Reinickendorf (S 25)



### Profil

Die Till-Eulenspiegel-Grundschule ist eine vierzügige Grundschule mit offenem Ganztagsbetrieb. Uns leitet das Schulmotto **Gemeinsam lernen und wohlfühlen**: Das Lernen steht im Zentrum unserer täglichen Arbeit. Dabei legen wir Wert auf eine Atmosphäre, in der jeder sich wohlfühlen und gut lernen kann. Dazu gehören ein toleranter, respektvoller und wertschätzender Umgang aller am Schulleben Beteiligten, die Förderung des Gefühls von Zusammengehörigkeit sowie die Gestaltung und Pflege von Schulhaus und Schulhof. Bei uns treffen Schüler mit den unterschiedlichsten Ausgangsniveaus und kulturellen Hintergründen aufeinander. Diese Vielfalt begrüßen wir. Auftretende Konflikte nehmen wir ernst und nutzen sie als Chance für das soziale Lernen.

- „Lesende Schule“: Schulbücherei, Bücherbus, ehrenamtliche Lesepaten, Vorlesefest, Vorlesewettbewerb, Kinderliteraturprogramm Antolin, Buchempfehlungsshow
- Unterrichtsfach „Soziales Lernen“
- Engagierte Schulsozialarbeit
- Stärkung des „Wir-Gefühls“ auch durch eine jährliche, jahrgangsübergreifende Ski-Fahrt
- Aktiver Förderverein
- Engagiertes Inklusionsteam

### Lernform & Fremdsprachen

- Jahrgangsbezogene Klassen
- Englisch ab Klasse 1 (freiwillig, in Kooperation)
- Erstsprachenunterricht Türkisch ab Klasse 1 (in Kooperation mit der Senatsverwaltung)
- Temporäre Lerngruppen

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Schulgarten-AG
- Schach-AG
- Fußball-AG
- Musical-AG
- Keyboard-AG
- Chinesisch-AG
- Kreativangebote
- Projektzirkus alle 6 Jahre
- Schulhaus- und Hofgestaltung
- Schülerhaushalt
- Aktionstag für ein sauberes Berlin
- Happy Panda (Achtsamkeitstraining)
- Buchrezensionen (Kooperation – Buchhandlung am Schäfersee)
- Konfliktlotsen (Schüler helfen Schülern)
- Flohmarkt Schüler für Schüler
- offenes Weihnachtsbasteln
- Sommerfest
- Sportwettkämpfe

### Kooperationen

- Kindertagesstätten „Kunterbunt“ und „Pfiffikus“
- umliegende Grundschulen
- Paul-Löbe-Schule
- Lebenswelt (Schulsozialarbeit)
- Stadtbibliothek „Kleiner Bücherbus“
- VBKI (Lesepaten)
- Volkshochschule (Elternkurse)
- Musikschule Fröhlich
- Musikschule Reinickendorf
- Die Rechenpaten (ergänzende Lernförderung)
- Die Arche (Freizeiteinrichtung, schulische Förderung)
- Präventionsteam der Polizei
- Intellego (Frühenglisch)

## Kolumbus-Grundschule

Büchsenweg 23a, 13409 Berlin

**Schulleitung:** Frau Betzing  
**Telefon:** 030/496 30 41  
**Fax:** 030/496 30 42  
**E-Mail:** sekretariat@kolumbus.schule.berlin.de  
**Internet:** www.kolumbus-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 327



### Profil

- Soziales Lernen, auch als Fach für die 5. und 6. Klasse
- jährliche Englandfahrt der 6. Klassen
- FÜF (Fördern-Üben-Fordern-Band)
- Klassenrat und Schülerparlament
- Pausenhelfer
- Schülervollversammlung
- Schulspiel

### Lernform & Fremdsprachen

- jahrgangsübergreifendes Lernen in den Jahrgangsstufen 1 bis 3
- jahrgangsbezogenes Lernen in den Jahrgangsstufen 1 bis 6
- temporäre Lerngruppen Plus, Willkommensklasse (für Schülerinnen und Schüler ohne Deutschkenntnisse, Lernwerkstatt (Wahrnehmungstraining))
- Englisch ab Klassenstufe 3

### Kooperationen

- Berliner Jungs e.v.
- Bücherbus (Bezirksamt)
- Ergänzende Lernförderung (Aufwind)
- Shuri Ryu
- Integration durch Sport (Mädchenfußball)
- Jugendamt und Gesundheitsdienst
- Präventionsteam der Polizei
- Schulstation (Aufwind)
- Mathepaten

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Aktion Tag für ein sauberes Berlin
- Antolin-Leseprogramm
- Chor für die Klassen 3–6
- „Erlebnissport“
- Fußball AG
- Internet-Surfschein und Medienerziehung
- Leseclub und Autorenlesungen
- Mathetag
- Musical AG
- Schulgarten AG
- Soccertunier
- „So-lern-ich-gut-und-fühl-mich-wohl“-Woche
- Talente-Show
- Wettbewerbe: HEUREKA, Vorlesewettbewerb der 6. Klassen, Känguru, THE BIG CHALLENGE
- Ringen-AG
- Umwelt-AG
- Kiezreporter und Kiezreporterinnen / Schülerzeitung „Fuchskolumne“
- OM-Team: Vorbereitungsgruppe für die Sendung „Schülervollversammlung“
- Toleranzprojekt
- Glücks-AG
- Koch-AG für Jungen und Mädchen
- Projekte zum Boys'- und Girls'-Day (5. und 6. Klassen)
- Papilio und Fairplayer- Antimobbing-Programm

## Hausotter-Grundschule

Hausotterplatz 4, 13409 Berlin

**Schulleitung:** Frau Walter  
**Telefon:** 030/491 50 12  
**Fax:** 030/491 40 90  
**E-Mail:** Sekretariat@hausotter.schule.berlin.de  
**Internet:** <https://hausotter-grundschule.de>  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 117;  
 S-Bhf. Schönholz



### Profil

#### MITEINANDER LEBEN – VONEINANDER LERNEN

Dieses Motto bestimmt die Arbeit unserer Schule – Wir wollen in einer lernförderlichen Atmosphäre gemeinsam lernen und unsere Schule als Lebensraum nutzen.

- Jahrgangsbezogenes Lernen (JabL)
- Jahrgangsübergreifendes Lernen (JüL)
- Willkommensklasse
- Musikalische Grundschule
- Sprachheilklasse
- Tablet – Koffer für mobilen Einsatz

### Lernform & Fremdsprachen

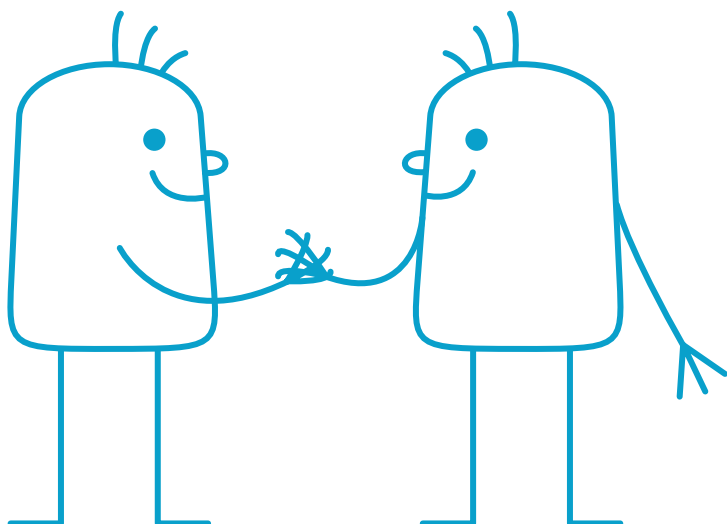
- Englisch ab Klasse 1 als AG-Angebot
- Förderung der Sprachkompetenz (Sprachatelier)
- Förderung der mathematischen Kompetenz (Matheatelier)
- Förderbänder für SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Tanzwerkstatt
- Soziales Lernen in allen Klassenstufen
- Klassenrat
- Schülerparlament
- Schulung der SuS in Teamentwicklung, Methoden- und Kommunikationstraining
- Fairplayer
- Stunde der Verantwortung
- proRespekt
- Gute gesunde Schule
- Konfliktlotsen
- ETEP (Entwicklungstherapie/ Entwicklungspädagogik)
- regelmäßige Polizeisprechstunde

### Kooperationen

- Freier Träger Lebenswelt (Schulsozialarbeit)
- VBKI (Lesepaten)
- BeFu Beteiligungsfüchse (Demokratiebildung)
- Intellego (Lernförderung)
- Zusammenarbeit mit den Kitas



## Mark-Twain-Schule

Auguste-Viktoria-Allee 95, 13403 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Herr Seidel
<b>Telefon:</b>	030/41 70 95 71
<b>Fax:</b>	030/413 68 30
<b>E-Mail:</b>	12G07@12G07.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.twainweb.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Gebundener Ganzttag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus M 122, M 21; U-Bhf Kurt-Schumacher-Platz



### Profil

---

Kinder aus 30 Nationen gehen hier gemeinsam zur Schule und das „Miteinander leben und lernen“ steht im Mittelpunkt aller Projekte. Wir bieten den Kindern ein ausgewogenes Bildungs- und Freizeitangebot. Das Profil „Musikalische Grundschule“ bringt Bewegung und musische Elemente in den Unterricht aller Fächer und erleichtert so das nachhaltige Lernen. Bei uns wird Deutsch gesprochen, denn nur so können sich alle unsere Kinder verständigen. Dies unterstützen wir mit Sprachbildungskonzepten in allen Fächern. Das breite Spektrum an Arbeitsgemeinschaften und Projekten hält eine ausgewogene Mischung aller Schwerpunktbereiche für die Kinder bereit.

### Lernform & Fremdsprachen

---

Unsere 19 Klassen werden altershomogen unterrichtet. Durch den gebundenen Ganzttag ist unser Erzieherteam ein wichtiger Bestandteil der ganztägigen Arbeit am Kind. Die erste Fremdsprache ist Englisch.

Gleichzeitig bieten wir in den Sprachen Französisch und Russisch eine Begegnung auch mit diesen Sprachen an. Erste Schritte zum Spracherwerb der deutschen Sprache werden in den Willkommensklassen getan.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

---

Es gibt viele AG's und Projekte, damit der Ganzttag abwechslungsreich gestaltet wird in den Bereichen:

- Bewegung und Koordination
- Musisch kreativ
- Forschend- entdeckend
- Begegnung mit Sprachen
- Neue Medien
- Soziales Lernen

Durch unseren Kooperationspartner „Kein Abseits e.V.“ bieten wir ein Mentoren-Programm an, das die Kinder in der Selbstfindung begleitet. Unsere Streitschlichter unterstützen das friedliche und demokratische Miteinander ebenso wie der verbindliche Klassenrat in allen Jahrgängen.

### Kooperationen

---

Umliegende Kitas, Grund- und Oberschulen, Albatros (Schulsozialarbeit) Mädchentreff, Laiv-Jugendcafé, Sportvereine (Wasserratten, Judo, PSV-Olympia), Musikschule Reinickendorf, Musikschule Fröhlich, Kein Abseits e.V. (ehrenamtliches Mentoring für Kinder der 4. bis 6. Klassen), Rotary-Club „Unter den Linden“ und Rotary-Club „Am Kurfürstendamm“, „Panasonic“ – internationales Filmprojekt, Humboldt-Uni und Andere.



# Verkehrsschulen

**Verkehrserziehung = Mobilitätserziehung** soll junge Menschen zu einer verantwortungsvollen und sicheren Teilhabe am Straßenverkehr befähigen. Der Arbeitskreis Verkehrserziehung in Reinickendorf tagt mehrmals im Jahr und möchte den fachlichen Austausch zu Fragen der Mobilität von Kindern und Jugendlichen anregen. In den Jugendverkehrsschulen Märkisches Viertel am Senftenberger Ring 25 a und Aroser Allee/Ecke Lindauer Allee (U-Bahnhof Paracelsusbad) findet Verkehrsunterricht statt. Gruppen aus Kindertagesstätten und Schulen können sich dazu anmelden.

Montags bis freitags an den Nachmittagen sind die Verkehrsschulen für das „freie Fahren ohne Anmeldung“ geöffnet.

Verkehrsschulen mit Fahrrädern und Kettcars eignen sich auch gut für Kindergeburtstage.

## Jährliche Veranstaltungen:

- Verkehrsaktionstage zum Schulanfang, abwechselnd in den Verkehrsschulen
- Aktion „Toter Winkel“
- „Achtung Auto“ (Bremsweg)
- Aktion „Dunkle Jahreszeit“
- Schülerlotsen-Fest

## Öffnungszeiten (März bis November):

Außerhalb der Ferien Montag bis Freitag  
14.00 Uhr–16.00 Uhr,  
in den Ferien Montag bis Freitag  
10.00 Uhr–16.00 Uhr

## Kontakt:

Aroser Allee 195, Tel. 4952481  
Senftenberger Ring 25 a  
Tel. 4167272  
[Jugendverkehrsschulen.reinickendorf@gmx.de](mailto:Jugendverkehrsschulen.reinickendorf@gmx.de)



## Grundschule an der Peckwisch

Tornower Weg 26–34, 13439 Berlin

**Schulleitung:** Frau Niefeldt  
**Telefon:** 030/41 50 80 06  
**Fax:** 030/416 51 14  
**E-Mail:** schulleitung@peckwisch.de  
**Internet:** www.peckwisch.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 221



### Profil

Unsere Schule ist eine verlässliche Halbtagsgrundschule mit offenem Ganztagsbetrieb. Sie ist Lern- und Lebensort für alle Schüler – ein Mikrokosmos unserer Gesellschaft. Hier treffen die Schüler mit allen Erscheinungsformen unserer Gesellschaft zusammen.

#### Soziales Lernen

Der Konflikt gehört zum menschlichen Leben wie die Luft zum Atmen. Es kommt nur darauf an, wie Schüler mit Konflikten umgehen und Einfühlungsvermögen entwickeln.

In der **täglichen** Unterrichtseinheit „Soziales Lernen“ geht es darum, das eigene Verhalten zu reflektieren, Verhaltensalternativen zu erproben, das eigene Handlungsrepertoire zu erweitern und Schritt für Schritt die Fähigkeit zu einem friedlichen, demokratischen Umgang mit den anderen zu entwickeln.

### Lernform & Fremdsprachen

In unserer Schule wird in allen Klassenstufen jahrgangsbezogen unterrichtet (JabL).

Schon frühzeitig können künftige Schulanfängerinnen und Schulanfänger bzw. deren Eltern Kontakt zur Schule über Kennenlertage, jährliche Schulfeste, den Tag der offenen Tür oder das Weihnachtsbasteln aufnehmen.

Uns ist wichtig, dass die kindliche Neugier gefördert statt gebremst wird. Projektorientierter Unterricht und der Wechsel von gebundenen und offenen Arbeitsformen (Freiarbeit und Gruppenarbeit) tragen dazu bei, das strukturierte und systematische Lernen zu entwickeln.

Viele Unterrichtseinheiten werden multimedial über unsere Activboards oder in den Computerräumen behandelt. Der fremdsprachliche Unterricht (Englisch) beginnt in der 3. Klasse.

Für Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen bieten wir den Kurs „English is fun“ (Stories, Rezepte, Spiele usw.) auf einer höheren Niveaustufe an.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Zur Profilierung unserer Schule ist es uns wichtig interessante Projekte und Arbeitsgemeinschaften anzubieten.

**Lernen lernen:** wirkungsvolle Vermittlung von Lernstrategien und Arbeitstechniken für Kl. 5–6

**Konfliktlotsen:** Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen erhalten eine besondere Ausbildung und werden in den Hofpausen regelmäßig zur Mediation und Konfliktlösung eingesetzt.

**„Faustlos“-Projekt:** Gewaltprävention Kl. 1–3

Zu den sportlichen Aktivitäten sind z.B. zu nennen:

**Ruderlehrgänge:** drei-Tage-Kurs für Schüler der Kl. 5–6

**Skifahrt:** Tagesfahrt in die Skihalle Wittenburg (Kl. 4–6)

**Als AGs werden u.a. angeboten:**

- Fußball- und Basketball
- Schulgarten
- Tanzwerkstatt

### Kooperationen

Neben den schuleigenen AG-Angeboten, die vorwiegend über Eltern unseres Fördervereins organisiert werden, wird die Unterrichts- und Freizeitarbeit durch die Kooperation mit verschiedenen Außenanbietern bereichert. Enge Kontakte bestehen zur Jugendkunstschule „Atrium“, dem VBKI (Verband Berliner Kaufleute und Industrieller), Alep e.V., ALBA-Berlin, der Stadtbezirksbibliothek, der Agentur „Kulturkind“, der GesoBau usw.

Diese Partner unterstützen uns z.T. schon jahrelang dabei, unser Schulleben interessant und abwechslungsreich zu gestalten:

- Agentur „Kulturkind“: Literaturprojekte
- ALBA: „ALBA macht Schule“-Basketball-AG
- Alep e.V.: schulbezogene Sozialarbeit („Schülerinsel“) Lernförderung (Bildungs- und Teilhabepaket)
- Jugendhilfe: genderorientierte Arbeit mit Mädchen
- Bezirksbibliothek: Bibliotheksbus
- VBKI: Lesepatzen in den Klassen 1–6

## Peter-Witte-Schule

Rathauspromenade 75, 13437 Berlin

**Schulleitung:** Frau Jamitzky  
**Telefon:** 030/411 89 66  
**Fax:** 030/411 80 44  
**E-Mail:** sekretariat@12g10.schule.berlin.de  
**Internet:** www.peter-witte-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Gebundener Ganzttag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 220, 322  
 U-Bhf. Rathaus Reinickendorf (U8)



### Profil

Die Peter-Witte-Schule ist eine kleine 2,5-zügige gebundene Ganztagschule. Unsere Schulschwerpunkte sind Bewegung, Gesundheit und Leseförderung. Dabei ist die Bewegung ein elementarer Bestandteil des ganztägigen Lernens.

Wir haben eine wunderschöne Außenanlage mit vielen Sport- und Spielgelegenheiten (Tunnelrutsche, Kletterspinne, Nestschaukeln, Wasserspielplatz u.v.m.).

Der Unterrichtsbeginn ist i.d.R. um 8:15 Uhr. Unser Schultag endet von Montag bis Donnerstag um 15:45 Uhr, am Freitag dürfen die Kinder nach dem Mittagessen gehen (sog. freier Abgang). Eine Betreuung ist von 6:00 Uhr bis 18:00 Uhr möglich.

Im sportlichen Bereich zeichnet sich unsere Schule besonders aus: Es werden u.a. Mini-Marathon, Waldlauf, Staffellauf, Hochsprung, Skitage, Fußballturniere, Weihnachts- und Faschingsturnen durchgeführt.

Unsere Schule als Lern- und Lebensort entwickeln wir stetig weiter. Wir fördern das soziale Miteinander und die Demokratiebildung im Klassenrat, Schülerparlament sowie in gemeinsamen Festen und Projekten.

### Lernform & Fremdsprachen

Die Schülerinnen und Schüler werden von der 1. bis zur 6. Klasse im jahrgangsbezogenen Lernen unterrichtet. Es werden feste „Lernzeiten“ angeboten, in denen die Kinder klassenweise unter pädagogischer Aufsicht ihre Nacharbeiten erledigen können. Durch den gebundenen Ganzttag arbeitet das Lehrer- und Erzieher-team eng miteinander verknüpft.

Es gibt klassen- und jahrgangsübergreifende Projekte und besondere Veranstaltungen.

In der 3. Klasse beginnen wir mit der Fremdsprache Englisch. Offene Unterrichtsformen, z.B. Lernwege, Werkstattarbeit und Lerntheken, fördern das selbstständige Arbeiten der Kinder.

In jedem Klassen- und Fachraum gibt es interaktive Tafeln. Die eingesetzten Medien reichen vom traditionellen Schulbuch bis zum iPad.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Ballspiele
  - Basketball
  - Basteln
  - Chor
  - Englisch
  - Französisch
  - Fußball
  - Handarbeiten
  - Handball
  - Hörspiele
  - Kochen
  - Kunst-Atelier
  - Lesen
  - Musical
  - Schülerband Schülerzeitung
  - Schulgarten
  - Tanzen
  - Tennis
  - Tischtennis
  - Yoga
- Projekte:**
- Antolin – Leseprogramm
  - Känguru der Mathematik
  - Klasse 2000
  - 1000 Schätze
  - Vorlesewettbewerb
  - Welttag des Buches

Die erste Woche eines Schuljahres wird als Methodenwoche zum „Lernen lernen“ gestaltet. Die Kinder wiederholen und festigen bestimmte Arbeitstechniken und Lernstrategien.

### Kooperationen

- Abraxas – Lesen in Kitas und Schulen
- Atrium
- BFC Alemannia 1890
- fit-4-future
- Horizonte
- Humboldt-Bibliothek
- Jugendverkehrsschule
- Kindergärten der Umgebung
- Kleine Helden Deutschland
- Lesepaten
- Max-Beckmann-Schule
- Medienkompetenzzentrum Meredo
- Musikschule Reinickendorf
- Oskar lernt Englisch
- Präventionsteam der Polizei
- RFC Liberta 1914
- Studienkreis

## Ringelnatz-Schule

Wilhelm-Gericke-Str. 7–13, 13437 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Dr. Jeschke
<b>Telefon:</b>	030/414 87 00
<b>Fax:</b>	030/411 09 61-4
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@ringelnatz-grundschule.de
<b>Internet:</b>	www.ringelnatz-grundschule.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 220, 120, M21, X21; S/U-Bhf. Karl-Bonhoeffer-Nervenlinik (S25/U8)



### Profil

Wir sind eine kleine, zweizügige Grundschule mit familiärem Flair und die einzige tanzsportbetonte Grundschule im Norden von Berlin. Bereits während der Grundschulzeit können die Kinder Tänze wie Walzer, Cha-Cha-Cha oder Hip Hop erlernen und zum Ende hin ihr erstes Landestanzsportabzeichen ablegen.

Wir bieten eine Leseförderung über die gesamte Grundschulzeit hinweg durch den Einsatz von Lesepatren in Kooperation mit dem VdK, die Nutzung des Bücherbusses, ausgebildete Leseprofis (Schüler der Schule), Vorlesestunden und regelmäßige Autorenlesungen. Für die Teilnahme am computergestützten „Antolin“-Lese-Training steht ein gut ausgestatteter PC-Raum zur Verfügung.

Um solide auf die Oberschule vorzubereiten, unterrichten wir in den Klassen 5 und 6 verstärkt mit Studienräten.

Motivierte und gut ausgebildete Lehrer freuen sich auf Ihr Kind in einer kreidefreien Schule, wo es in jedem Klassenraum ein Smartboard gibt. Eine engagierte Schulleitung setzt sich auf allen Ebenen für das Wohl der Schule ein.

### Lernform & Fremdsprachen

Wir unterrichten in allen Jahrgangsstufen in altershomogenen Klassen.

Ein „Sprachenkarussell“ in der fünften und sechsten Klasse ermöglicht vier Sprachen in zwei Jahren kennen zu lernen. Das erleichtert an der Oberschule die Wahl zwischen Französisch, Spanisch, Italienisch oder Latein. Ab der 1. Klasse wird Englisch im AG-Format angeboten. Das bereitet auf den Englischunterricht ab der dritten Klasse vor. Eine individuelle Englisch-Förderung gibt es in den fünften und sechsten Klassen mit leistungsdifferenzierten Kleingruppen (Förderkurs, Grundniveau, Leistungskurs).

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Chor
- Ball-AG
- Fußball-AG für verschiedene Altersgruppen, teilweise in Kooperation mit BFC ALEMANNIA 1890 e.V.
- Schulgarten-AG
- Latein AG
- Leichtathletik und Turnen in Kooperation mit den „Berliner Bären“
- Naturwissenschaften Plus
- Verschiedene Tanz-AGs (unterschiedliche Niveaus und Schwerpunkte in verschiedenen Klassenstufen)
- Kunst AG für Fortgeschrittene
- AG Schülerzeitung
- Programmier-AG (Medienbildung)
- Video-AG (Medienbildung)
- Judo-AG
- AG Leseprofis

### Kooperationen

- Berliner Bären
- Berliner Tanzsportverband
- Bücherbus
- Feuerwehr Wittenau
- Landliebe (Schulmilch)
- Lebenshilfe/Horizonte
- SSC Schwimm- und Sportclub Berlin Reinickendorf
- VdK Lesepatren
- BFC ALEMANNIA 1890 e.V.
- Humboldt Universität Berlin
- Universität Potsdam (Kompass)

## Borsigwalder Grundschule

Mirastraße 100, 13509 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Gerlach
<b>Telefon:</b>	030/432 20 51
<b>Fax:</b>	030/43 55 35 87
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@borsigwalder.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.borsigwaldergs.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus X33, 124 und 220 (Zwischen Holzhauser Straße und Gorkistraße)



### Profil

#### Lernen gemeinsam leben

#### Leben gemeinsam lernen

Ein gemeinsames Miteinander liegt uns ganz besonders am Herzen. Wir alle bemühen uns, unsere Schule mit Leben zu füllen, eine entspannte Atmosphäre in gegenseitiger Achtung und Toleranz zu schaffen und so für gute Lernvoraussetzungen zu sorgen.

Besondere Ausprägung durch

- wöchentliche Montagsstunde zum Sozialen Lernen
- Konzept zu ‚Gelebte Regeln‘
- Programm ‚Eigenständig werden‘
- Leseförderung / LeseProfis
- Sportförderung
- Teilnahme an Wettbewerben

### Lernform & Fremdsprachen

Wir sind eine dreizügige offene Ganztagsgrundschule, das heißt, der Schultag beginnt verlässlich um 7.30 Uhr und endet frühestens um 13.30 Uhr. Darüber hinaus können die Kinder an der Ergänzenden Förderung und Betreuung teilnehmen, wahlweise bis 16.00 Uhr oder bis 18.00 Uhr und auch an einer Frühbetreuung ab 6.00 Uhr.

Der Unterricht an unserer Schule findet in jahrgangshomogenen Gruppen statt.

Ab der 3. Jahrgangsstufe findet Englischunterricht statt. Im Rahmen von Arbeitsgemeinschaften wird ab der 1. Klasse Englisch angeboten.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Unsere Arbeitsgemeinschaften werden sowohl von Lehrerinnen, Lehrern, Erzieherinnen und Erziehern als auch von externen Mitarbeitern und Sportvereinen angeboten, so z. B.: Kreativ AG, Sport und Spiel, Handarbeiten, Ringen und Raufen, Englisch für Klassen 1 und 2, Völkerball, Tanz, Theater, LEGO Kreatives Bauen, Handball, Frühschwimmen.

Im Rahmen der Schwerpunktbildung der Jahrgangsstufen 5 und 6 können die Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Angeboten wählen, so z.B. Schach, Schriftgestaltung, Experimentieren, Programmieren, Handball, Yoga, Theater, Schulgarten u.a.

Ein Schwerpunkt unserer pädagogischen Arbeit ist das ‚Soziale Lernen‘. Dazu führen wir jährlich jahrgangsbezogene Projekte mit externen Anbietern durch.

### Kooperationen

Schule ist kein abgeschlossener Raum, die Einbindung der Schule in den Kiez und gegenüber Partnern ist uns besonders wichtig. Die Zusammenarbeit mit anderen Schulen, Kitas, Jugendeinrichtungen, Sportvereinen und anderen Institutionen gehört genauso dazu, wie die Zusammenarbeit mit ausgesuchten Partnern in der freien Wirtschaft.

Kooperationen bestehen mit:

- der Toulouse-Lautrec-Schule, einem benachbarten Förderzentrum
- der Polizei, zur Zusammenarbeit beim Kinder-Theaterprojekt, „(K)ein Kinderspiel“
- verschiedenen Sportvereinen wie dem VFI Tegel und den Füchsen

## Franz-Marc-Grundschule

Treskowstr. 26–31, 13507 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Münch
<b>Telefon:</b>	030/433 97 92
<b>Fax:</b>	030/43 77 43 69
<b>E-Mail:</b>	franz-marc-g@t-online.de
<b>Internet:</b>	www.fmg-tegel.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 124, 125 133 222; U- und S-Bhf. Tegel (U6, S25)



## Profil

Zu unseren traditionellen fünf Schwerpunkten wie „Jahrgangsübergreifendes Lernen“, „Englisch ab Klasse 1“, „Begabungsförderung“, „Soziales Lernen“ und „Lesende Schule“ gehört seit Juni 2018 auch ein **MINT-Profil** als sechster Schwerpunkt.

Die Digitalisierung aller Lebensbereiche und der Arbeitswelt nimmt einen immer größer werdenden Stellenwert in der Gesellschaft ein. Dem wollen wir uns stellen. Die MINT-Fächer, Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, haben sich schon lange in unserem Schulalltag etabliert. Wir führen regelmäßig jährlich einen Mathetag und einen Expertentag durch, sind „Haus der kleinen Forscher“, nehmen regelmäßig an der MINT-Messe des Bezirks teil und haben eine Mathewerkstatt sowie eine Sachkundewerkstatt aufgebaut. Seit Jahren erfreut sich die LEGO-mindstorms-AG großer Beliebtheit. Im Regelunterricht und im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts programmieren wir den Calliope mit NEPO.

Seit vielen Jahren setzen wir erfolgreich den **jahrgangsgemischten Unterricht** in den Klassen 1–3 um. 2013 haben wir unser JÜL-Konzept umfangreich evaluiert, um es weiterzuentwickeln. Wir bleiben dabei.

Die **Begabungsförderung** findet in Zusatzkursen parallel zum Unterricht und auch nach dem Unterricht statt. So werden zum Beispiel Begabungskurse in den Bereichen Mathematik, Naturwissenschaften, Sprache und Philosophieren angeboten. Am Nachmittag gibt es im Rahmen der Humboldt-Kurse ein schulübergreifendes Angebot zur Förderung kognitiv hochbegabter Kinder.

Das **Soziale Lernen** spielt in den JÜL-Klassen eine besonders große Rolle. Der wöchentlich stattfindende Klassenrat wird überwiegend von den Kindern selbstständig geleitet und trägt entscheidend zu einem gesunden Klassenklima bei. Ab Klasse 4 gibt es eine „SoLe“-Stunde zum Sozialen Lernen. In den 5. Klassen werden Konfliktlotsen ausgebildet, die im 6. Jahrgang die jüngeren Schulkinder bei der Lösung ihrer Streitigkeiten unterstützen.

Das Profil **Lesende Schule** beinhaltet regelmäßige Vorlesestunden, Teilnahme an Lesewettbewerben, Nutzung der sehr gut ausgestatteten Schülerbibliothek sowie Nutzung von Antolin. Besonders hervorzuheben ist der jährliche „Literarische Tag“, an dem nam-

hafte Kinderbuchautoren in der Schule aus ihren Werken vorlesen. Weitere Informationen zu unseren Profilen finden Sie auf unserer Homepage.

## Lernform & Fremdsprachen

In den JÜL-Klassen wird überwiegend nach Lernwegen oder in Form von Wochenplänen unterrichtet. Diese Lernformen ermöglichen eine starke Differenzierung und Individualisierung des Lernens und eine intensive Förderung auf allen Niveaustufen. Auch in den Jahrgangsstufen 4–6 wird stark differenzierter Unterricht erteilt, um auf die Oberschule vorzubereiten und gleichzeitig Kindern mit sonderpädagogischem Förderbedarf gerecht zu werden.

Unser **Englisch-Profil** durchzieht die Jahrgangsstufen 1 bis 6. Im 1. und 2. Jahrgang beginnen unsere Kinder mit Früh-Englisch. In den Jahrgängen 3 bis 6 werden 1 bis 2 Wochenstunden Englisch zusätzlich zum Regelunterricht für besonders sprachbegabte Kinder erteilt.

## Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Jährlich wechselnde Angebote z. B.: Floorball (mehrmals Berlin-Brandenburg Meister), Fußball, AG „Kleine Forscher“, Spatenchor, Manga-AG, „Sing und schrei dich frei“, Computer-AG

## Kooperationen

- Jugendkunstschule „Atrium“
- Julius-Leber-Schule
- Kooperation mit den umliegenden Kitas
- „Lieblingskinder“ gUG
- Musikschule Reinickendorf
- Patenschaft mit der HSC in Jakarta
- VfL Tegel Floorball

## Alfred-Brehm-Grundschule

Ascheberger Weg 8a, 13507 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Schwarz
<b>Telefon:</b>	030/432 24 08
<b>Fax:</b>	030/43 55 51 87
<b>E-Mail:</b>	brehm-schule@web.de
<b>Internet:</b>	www.alfred-brehm-schule.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus X33, 133; U-Bhf. Holzhauser Str.

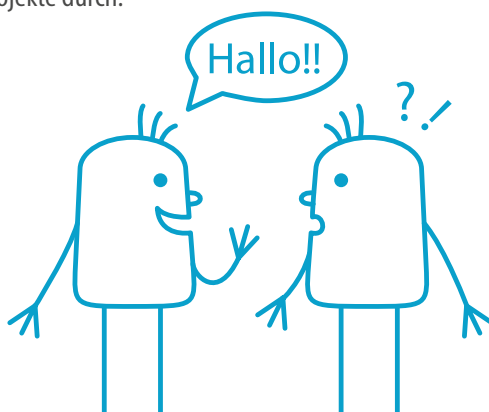


### Profil

In der Alfred-Brehm-Schule lernen die Schülerinnen und Schüler in altershomogenen Klassen. Die Klassen werden vor der Einschulung eingeteilt und bleiben bis zum Ende der 6. Klasse erhalten. Durch Aktivitäten zum sozialen Lernen und die Unterstützung der Schulsozialarbeiterinnen herrscht eine ruhige und anregende Lernatmosphäre in den Klassen. Neben der Entwicklung der Grundfertigkeiten und Kompetenzen aus dem Rahmenlehrplan wenden sich alle Lehrkräfte und Erzieherinnen folgenden Schwerpunkten zu: Intensive Schulung der Lesekompetenz, Wissen über die positiven Folgen der gesunden Ernährung und Vermittlung von Freude an der Bewegung.

### Lernform & Fremdsprachen

Englisch wird ab Klasse 3 unterrichtet. Moderne und alte bewährte Methoden finden im Schulalltag ihren Platz. Der Unterricht wird ergänzt durch das Aufsuchen außerschulischer Lernorte. Außerdem werden Experten in die Schule eingeladen, die zu bestimmten Themen den Unterricht bereichern. In der 6. Klasse findet der Englischunterricht in zwei Niveaustufen statt. Alle Klassenstufen führen themenbezogene Projekte durch.



### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Computer
- Energiesparprojekte
- Fußball
- Gesundes Frühstück
- Gesundheitssport
- Leseprojekte
- Präventionsangebote der Polizei
- Schuleigene Bibliothek
- Schwimmen
- Selbstverteidigung
- Streitschlichter
- Tanztheater
- Zirkus

### Kooperationen

Seit vielen Jahren kooperiert die Alfred-Brehm-Schule mit den fünf umliegenden Kitas. Hinzu kommt seit einiger Zeit die Zusammenarbeit mit zwei Oberschulen.

Im Rahmen der Schulsozialarbeit und anderen Projekten wirkt sich die langjährige Kooperation mit Trapez e.V. sehr positiv auf das Schulklima aus. Gemeinsam mit dem Meredo (Medienkompetenzzentrum) werden viele Bereiche der neuen Medien im Unterricht und in Projekten bearbeitet. Weitere Kooperationspartner sind: Sportvereine, Kunstamt Reinickendorf, Humboldt-Bibliothek, Metronom etc.

## Hoffmann-von-Fallersleben-Grundschule

Ziekowstraße 80–88, 13509 Berlin

**Schulleitung:** Herr Krumrick  
**Telefon:** 030/433 93 43  
**Fax:** 030/434 78 55  
**E-Mail:** Sekretariat@hvfg.schule.berlin.de  
**Internet:** www.fallersleben-grundschule-berlin.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 125



### Profil

- Grundschule mit offenem Ganztagsbetrieb (Hort – offene und altersgemischte Arbeit)
- Zentrale Projektwoche
- Diverse Angebote für alle Altersgruppen am Nachmittag
- Teilnahme an regionalen und bundesweiten Wettbewerben (Vorlesewettbewerb, Sport, Känguru, Big Challenge)
- Traditionelle Veranstaltungen: Tag der Mathematik, Tag der Deutschen Sprache, Schulfest, Weihnachtsbasar, Fallersleben-Cup
- Eltern gestalten Schule mit (Leseeltern, Begleitung an Wandertagen, Unterstützung bei Klassen- und Schulveranstaltungen)
- Förderverein
- Schulsozialarbeit

### Lernform & Fremdsprachen

- Schulanfangsphase in jahrgangsbezogenen Lerngruppen (projekt- und werkstatorientierte Arbeit, Wochenplan, Mathematikunterricht mit Kieler Zahlenbildern)
- Förderung von mathematisch-naturwissenschaftlich begabten Kindern durch Schach

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Ausbildung von Konfliktlotsen und Einsatz dieser in den Hofpausen
- Projekte zur Leseförderung
- Vorlesetag
- Fußball (Jungen und Mädchen)
- Musical
- Projekte mit Meredo
- Kunstprojekte zur Ausgestaltung der Schule und des Hortgebäudes
- Tischtennis
- Werken / Basteln
- Koreanische Kultur
- Schülerzeitung
- Spanisch
- Latein

### Kooperationen

- Kooperation mit dem SC Borsigwalde
- Netzwerk Kita-Schule Kooperationsverbund Borsigwalde
- Kooperation mit dem Kinder-, Jugend- und Familienzentrum Tietzia
- Zusammenarbeit von Grundschulen und Oberschulen der Region auf Schulleitungs- und Fachbereichsebene

## KARTENLEGENDE

### Einschulungsbereiche der Grundschulen:

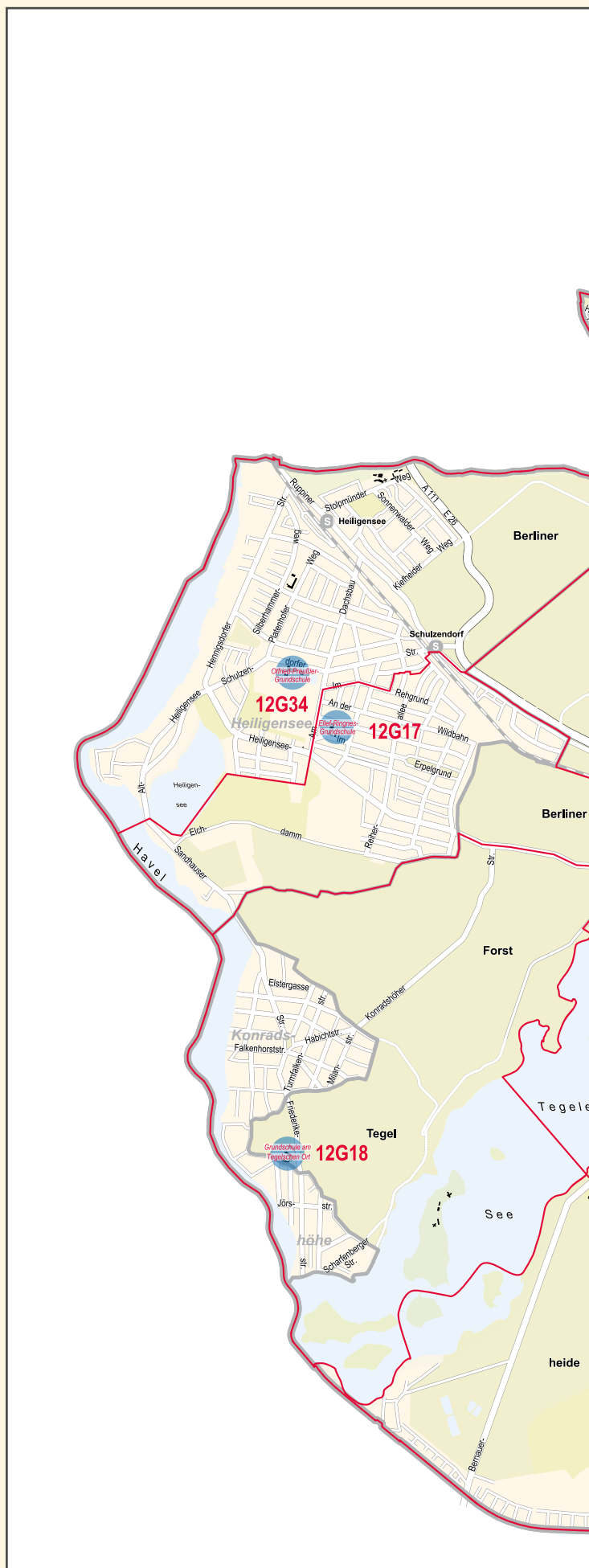
- 12G01:** Havelmüller-Grundschule
- 12G02:** Grundschule am Schäfersee
- 12G03:** Reginhard-Grundschule
- 12G04:** Till-Eulenspiegel-Grundschule
- 12G05:** Kolombus-Grundschule
- 12G06:** Hausotter-Grundschule
- 12G07:** Mark-Twain-Grundschule
- 12G09:** Grundschule an der Peckwisch
- 12G10:** Peter-Witte-Grundschule
- 12G11:** Ringelnatz-Grundschule
- 12G12:** Borsigwalder Grundschule
- 12G13:** Franz-Marc-Grundschule
- 12G14:** Alfred-Brehm-Grundschule
- 12G15:** Hoffmann-von-Fallersleben-Grundschule
- 12G17:** Ellef-Ringnes-Grundschule
- 12G18:** Grundschule am Tegelschen Ort
- 12G19:** Münchhausen-Grundschule
- 12G20:** Grundschule am Vierrutenberg
- 12G21:** Grundschule am Fließtal
- 12G22:** Gustav-Dreyer-Grundschule
- 12G23:** Victor-Gollancz-Grundschule
- 12G24:** Renée-Sintenis-Grundschule
- 12G27:** Chamisso-Grundschule
- 12G28:** Grundschule in den Rollbergen
- 12G29:** Hermann-Schulz-Grundschule
- 12G30:** Reineke-Fuchs-Grundschule
- 12G32:** Charlie-Chaplin-Grundschule
- 12G33:** Lauterbach-Grundschule
- 12G34:** Otfried-Preußler-Grundschule
- 12K12:** Campus Hannah Höch

### Grundschulen ohne eigenen Einschulungsbereich:

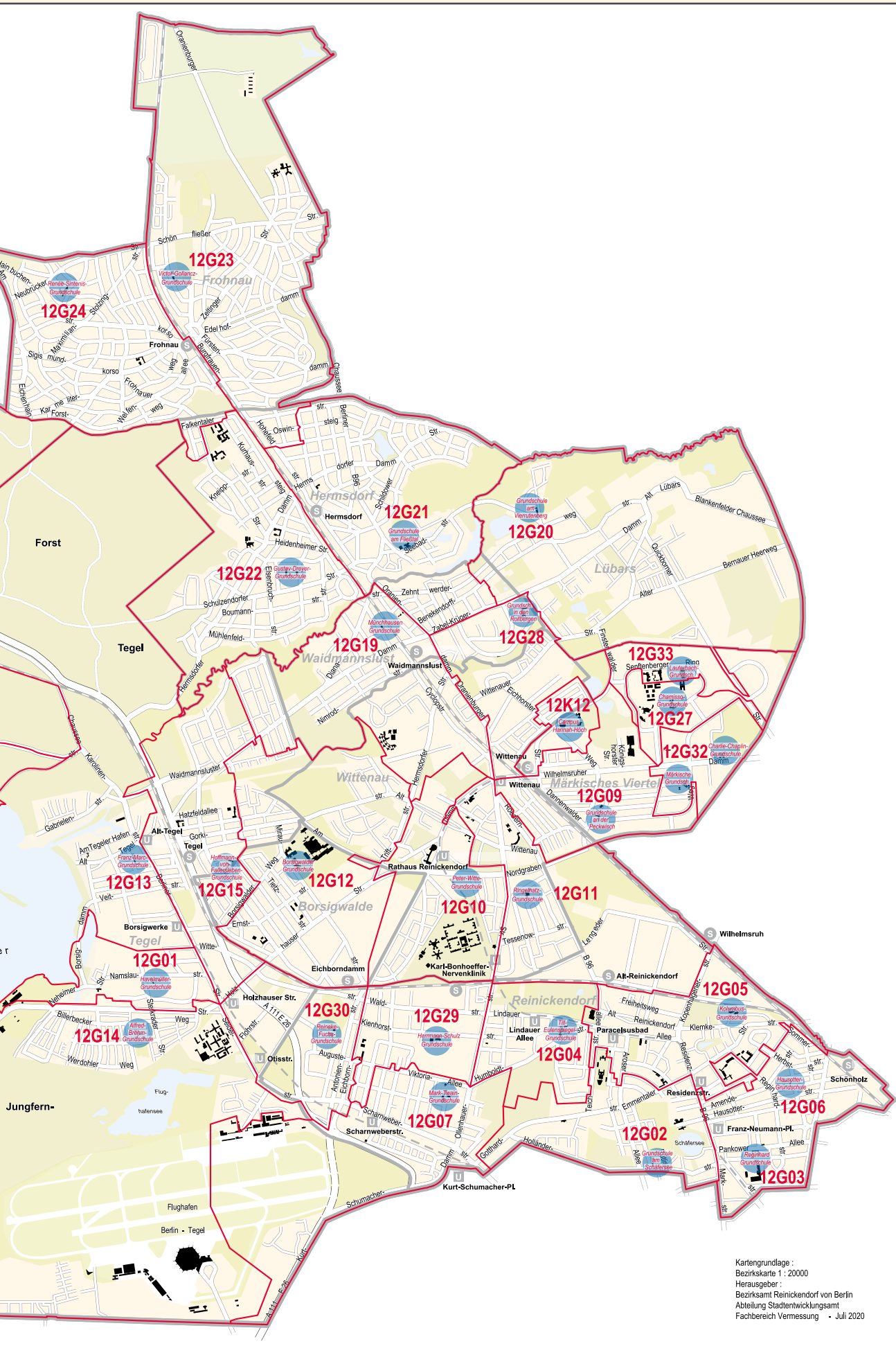
- 12G26:** Märkische Grundschule Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB)

### Grundschulen mit einem gemeinsamen Einschulungsbereich:

- 12G03** Reginhard-Grundschule mit **12G06** Hausotter-Grundschule
- 12G26** Märkische Grundschule (Regelzug) mit **12G32** Charlie-Chaplin-Grundschule







Kartengrundlage :  
 Bezirkskarte 1 : 20000  
 Herausgeber :  
 Bezirksamt Reinickendorf von Berlin  
 Abteilung Stadtentwicklungsamt  
 Fachbereich Vermessung - Juli 2020

## Ellef-Ringnes-Grundschule

Im Erpelgrund 11–17, 13503 Berlin

**Schulleitung:** Herr Albrecht  
**Telefon:** 030/417 44 07 80  
**Fax:** 030/417 44 07 81 55  
**E-Mail:** Sekretariat@erg.schule.berlin.de  
**Internet:** www.ellef-ringnes-grundschule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 124; 133; S25



### Profil

Als Lesende Schule, verbunden mit den Schwerpunkten Gute gesunde Schule, Schule 2.0 und Piloteinrichtung für das „Haus der kleinen Forscher“, unterstützen wir in jahrgangshomogenen Klassen die individuellen Lernwege der Kinder. Besonders achten wir auf Wertschätzung und Anerkennung. Wir unterstützen uns gegenseitig im respektvollen Umgang mit Menschen, Dingen und unserer Umwelt und leben gewaltfreie Kommunikation. Unsere Schule entwickeln wir immer weiter als Lernort und Lebensraum. Wir schätzen die offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen dem Kollegium, unserem Freien Träger (Stiftung Pro Gemeinsein) und unserer Elternschaft. Ein großes Mitspracherecht hat an unserer Schule das Schülerparlament. Unser Schulleben ist sehr geprägt durch gemeinsame Feste, Rituale, Schulfeiern und Projekte.

**Wir leben und erleben daher unseren Slogan jeden Tag neu:**

Einfach  
 Richtig  
 Gut!

### Lernform & Fremdsprachen

Wir unterrichten an unserer Schule differenziert in **jahrgangshomogenen** Klassen. In der 3. Klasse beginnen wir mit der Fremdsprache Englisch. Durch das Projekt „Haus der kleinen Forscher“ haben wir eine enge Verknüpfung zwischen dem Schulvormittag und dem Nachmittagsbereich geschaffen. Für alle Klassen bieten wir mit dem Erzieherteam zusammen regelmäßig für 2 Stunden den Besuch unserer **Lernwerkstatt** an, wo die Kinder sich ohne Notendruck dem Forschen, Entdecken und Experimentieren widmen können. Das **Vermitteln digitaler Kompetenzen** ist ein fester Bestandteil.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Ausbildung von Schülerlotsen
- Basketball-AG
- erweitertes Curriculum Deutsch – Lesen, Leseprofis
- Indonesien-Projekt im Religionsunterricht
- Kanu- und Paddel-Projekte
- Mathe im Advent, Känguru-Wettbewerb
- Mediationsprojekt und gewaltfreie Kommunikation
- Medienprojekte (insbesondere im Bereich Computer: Internet-Seepferdchen, kreidefreie Schule = Smartboardarbeit, 10-Finger-Schreib-AG)
- Schülerparlament, Weihnachtssingen
- Schulbibliothek und deren Lesepatenschaften und Leseprojekte eingebunden in unser LRS-Konzept
- Schwimmfest der gesamten Schule
- Sportlehreungen, Turnfest, Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen
- Tanzprojekt in Klassenstufe 3
- Zeitungsjournal, Leseprojekte, Lesenächte, Lesewettbewerb, Antolin-Projekt, Autoren-Lesungen
- Zirkusprojekt, TUSCH-Projekt

### Kooperationen

- Computer Bildung Berlin
- Ackerschule
- Jugendeinrichtung Dachsbau
- Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie mit regelmäßigen Elternabenden und Fortbildungen
- Atze Musiktheater
- Mediationsfirma „conflict-change“
- Musikschule Fröhlich (Akkordeon)
- Prof. Dr. Anders FU/HU-Berlin
- Schwerpunkt-Kitas: Kita Havelmäuse, Kita Claudius-Arche, Kita Südfeld und Kita Waldkirche
- Stiftung Pro Gemeinsein
- 2gramm

## Grundschule am Tegelschen Ort

Gerlindeweg 11–23, 13505 Berlin

**Schulleitung:** Herr Bordiehn  
**Telefon:** 030/431 17 86  
**Fax:** 030/431 00 58  
**E-Mail:** info@grundschule-tegelort.de  
**Internet:** www.grundschule-tegelort.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 222 (Haltestelle direkt vor der Haustür)



### Profil

---

- Gute gesunde Schule
- Lesende Schule
- Teilnahme am Masterplanleitprojekt „Berlin wird kreidefrei“

### Lernform & Fremdsprachen

---

- altershomogene Klassen
- Englisch und bei genügender Anmeldezahl Französisch

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

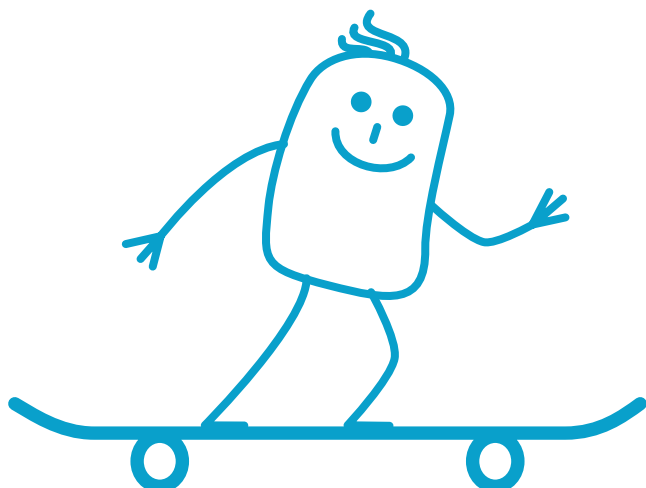
---

- AG Schülerzeitung
- Antolin Leseförderung
- Band AG
- Chor AG
- Konfliktlotsen AG
- Kreativ AG
- Theater AG

### Kooperationen

---

- Agentur kulturkind/Literaturtage
- Computer Bildung Berlin
- Humboldt-Bücherei in Tegel
- Humboldt-Gymnasium
- Im Aufbau: Joersfelder Segelclub
- Kanu-Club-Borussia
- Musikschule
- Netzwerk: GS/ISS/Gymnasium-Transition
- Projektcircus André Sperlich
- Schulfarm Insel Scharfenberg
- Umliegende Kitas/Grundschule-Transition
- Zusammenarbeit mit dem Haus Conradshöhe



## Münchhausen-Grundschule

Artemisstraße 22–26, 13469 Berlin

**Schulleitung:** Frau Kretschmann  
**Telefon:** 030/411 16 30  
**Fax:** 030/411 90956  
**E-Mail:** muenchhausen-gs@web.de  
**Internet:** www.muenchhausen-grundschule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 222;  
 S-Bhf. Waidmannslust (S1)



### Profil

- Sprachbildung und Fremdsprache
- ab Klasse 3 Wahl zwischen Englisch und Französisch
- ab Klasse 5 : zwei Stunden Englisch zusätzlich für Kinder mit erster Fremdsprache Französisch
- Gesunde und sportliche Schule
- Lesende Schule
- Freundliche, höfliche, gewaltfreie Umgangsformen

### Lernform & Fremdsprachen

Seit 2018/19 in allen Klassenstufen jahrgangsbezogenes Lernen

- In Klassen 5 und 6: Profilkurse in Deutsch, Mathematik und Englisch für besonders begabte oder leistungsfähige Schülerinnen und Schüler
- Offene Unterrichtsformen (Wochenplan, Lerntheke, Gruppenarbeit...)
- Soziales Lernen/Klassenrat in allen Klassen
- Demokratieverziehung, Medienbildung, Schülerparlament

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Seit 2017/18 Teilnahme an „fit4future“
- Jährliche Austauschfahrten nach Frankreich
- Jährliche Skifahrt
- Projekttag z.B. Lesetag
- Theater- und Musicalprojekte

#### Arbeitsgemeinschaften:

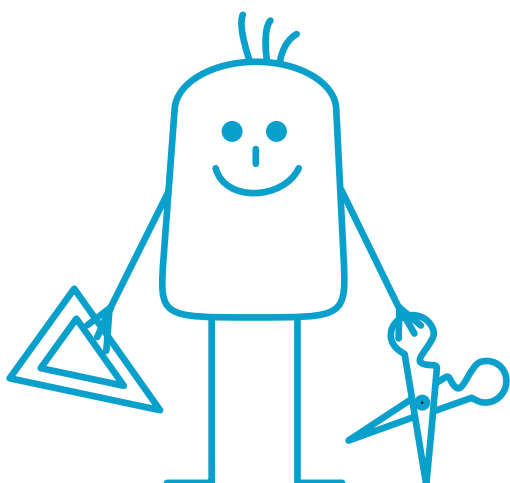
- Chor
- Computerkurse
- Englisch
- Französisch
- Fußball
- Handarbeit
- Musik
- Schulgarten
- Sportspiele

#### Projekte:

- Erzählwerkstatt
- Gewaltprävention
- Mediatorenausbildung
- Schulfest
- Schulhof- und Hausgestaltung
- Umgang mit Medien
- Vorspielabend

### Kooperationen

- Computer Bildung Berlin (CBB)
- Enge Kooperation mit den Oberschulen, die Französisch als erste Fremdsprache weiterführen: Romain-Rolland-, Benjamin-Franklin- und Bettina-von-Arnim-Oberschule
- Freie Scholle
- Füchse Berlin, SSC Berlin
- Kitas Nimrodstraße und Hermsdorfer Straße
- Die Lernhelfer
- Stiftung Pro Gemeininn gGmbH als freier Träger für die ergänzende Betreuung
- Kampfsportschule
- Meredo
- Bayer Foundation



## Grundschule am Vierrutenberg

Am Vierrutenberg 59–65, 13469 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Böttcher
<b>Telefon:</b>	030/402 65 18
<b>Fax:</b>	030/402 91 67
<b>E-Mail:</b>	schulleitung@gs-am-vierrutenberg.de
<b>Internet:</b>	www.grundschule-am-vierrutenberg.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	S-Bhf. Waidmannslust; Bus 222 bis Zabel Krüger Damm/ Am Vierrutenberg (8 min. Fußweg)



### Profil

Wir sind eine naturnahe Schule, wollen an unserer Schule aber keine einengende Profilierung, sondern unseren Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit geben, ihre Talente zu entdecken und zu entwickeln. Dazu dienen Projekte in Musik, Sport und Kunst in allen Klassen und Profilkurse in den Klassen 5 und 6.

Mit dem Projekt „Unsere „Schule sind WIR!“ wurde Schulkleidung freiwillig eingeführt, die das Gemeinschaftsgefühl stärken soll.

In der Schulanfangsphase wird an unserer Schule jahrgangsübergreifend unterrichtet.

### Lernform & Fremdsprachen

An unserer Schule gibt es keine starren Lernformen, vielmehr gibt es einen steten Wechsel mit häufigen offenen Unterrichtsphasen, in denen das selbständige Lernen gefördert werden soll. Unter Nutzung von außerschulischen Lernorten und den modernen Medien sind wir bestrebt, jede Schülerin und jeden Schüler nach seinen individuellen Voraussetzungen zu fördern und zu fordern.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Es gibt wöchentlichen Computerunterricht/Flötenunterricht ab Klasse 2.

Wir stärken die Lesekompetenz unserer Schülerinnen und Schüler (Lesepaten, Antolin, Vorlesetage, Vorlesewettbewerb).

Es gibt eine jährliche Englandfahrt der 6. Klassen.

#### Arbeitsgemeinschaften:

- Amateurfunk
- Chor
- Computer
- Fußball
- Junge Imker

### Kooperationen

- Atrium
- benachbarte Kindergärten und Grundschulen
- Computerbildung Berlin
- Deutscher-Amateur-Radio-Club
- Freie Universität Berlin – Projekt TU WAS
- Heimatmuseum Reinickendorf
- Imker aus Lübars
- Kirche
- Musikschule Reinickendorf
- Sprachcenter Mouroum
- Stadtteilbibliothek Reinickendorf – Bücherbus
- verschiedene Sportvereine

## Grundschule am Fließtal

Seebadstr. 42–43, 13467 Berlin

**Schulleitung:** Frau Hinze  
**Telefon:** 030/404 58 27  
**Fax:** 030/404 40 65  
**E-Mail:** sekretariat@fliesstal.schule.berlin.de  
**Internet:** www.grundschule-am-fliesstal.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 220 (Almuthstr.);  
 S-Bhf. Hermsdorf (S1)

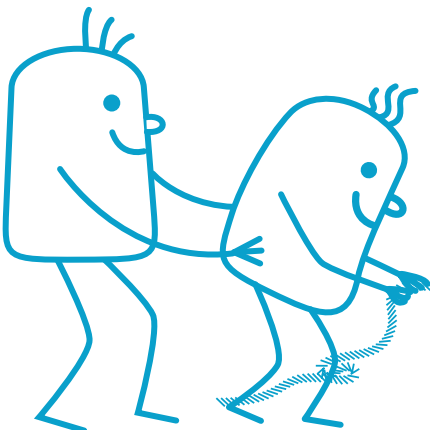


### Profil

- Bewegung ist ein elementarer und unverzichtbarer Bestandteil unseres Schullebens (sportbetonte Schule)
- Wir gehen in der Schule friedlich, kooperativ und demokratisch miteinander um (Soziales Lernen)
- Ziel des Unterrichts ist das selbständige Lernen der Schüler (Unterrichtsentwicklung/Unterrichtsgestaltung)
- Durch musisch- künstlerische Aktivitäten entwickeln wir die Kreativität der Schüler
- Leitgedanken der „Ergänzenden und fördernden Tagesbetreuung (eFöB)“ ehemals Hort (siehe Homepage)
- Profiverein macht Schule (Füchse Berlin)

### Lernform & Fremdsprachen

- Fremdsprache: Englisch
- Schule mit Sportbetonung



### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Basketball
  - Chor
  - Fußball
  - Fußball für Mädchen
  - Handarbeiten
  - Handball
  - Kochen
  - Kunst
  - Leichtathletik
  - Marionettenbau
  - musikalische Früherziehung
  - Nordic Walking
  - Ringen und Kämpfen
  - Schülerzeitung
  - Schulgarten
  - Tanzen
  - Tischtennis
  - Volleyball
  - Werken und Modellbau
- Projekte:**
- Antolin
  - Big Challenge
  - Büchereifest, Vorleseabend
  - FIFTY/FIFTY Energiesparen an Schulen
  - Klasse 2000
  - Tu Was! FU Berlin

### Kooperationen

- Atrium
- Berliner Bären /Hockey
- Berliner Schneehasen
- CBB Computerbildung Berlin
- Leichtathletik Tegeler Forst, VfL Tegel
- Museum Reinickendorf
- Netzwerk Übergang Kita : NA Kita Seestr., Ev. Kita Schloßstr.
- Netzwerk Übergang Oberschule: 12G13, 12G14, 12G20, 12K01, 12K09, 12K10, 12Y04, 12Y03, 12Y05
- SIS Seniorspartners in School
- Studienkreis
- Tandem SH/AUT
- VfB Hermsdorf

## Gustav-Dreyer-Schule

Freiherr-vom-Stein-Straße 31, 13467 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Pflug (kommissarisch)
<b>Telefon:</b>	030/40 50 86-0
<b>Fax:</b>	030/40 50 86 20
<b>E-Mail:</b>	schulleitung@gustav-dreyer-schule.de
<b>Internet:</b>	www.gustav-dreyer-schule.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 125; S-Bhf. Hermsdorf



### Profil

#### Schwerpunkte lt. Schulprogramm:

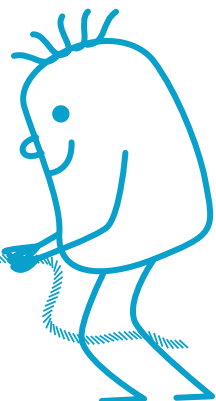
- Lesen
- Medienkompetenz
- Projektarbeit
- Leistungsdifferenzierung (Kursystem in den Fächern Mathematik und Deutsch in Klasse 5/6)

Offene Arbeit mit Themenräumen (Werk-/Kreativraum, Bauraum, Spielraum, Ruheraum, Angebote im Außenbereich) in der Ergänzenden Förderung und Betreuung

Teilnahme an den Berliner Schulsportwettkämpfen (Drumbo-Cup, Handball-Grundschulliga, Mädchenfußball, Steetsoccer, Crosslauf, ISTAF und Indoor-ISTAF, Jugend trainiert für Olympia (Turnen, Leichtathletik, Handball))

### Lernform & Fremdsprachen

- Organisation der Schulanfangsphase in jahrgangsbezogenen Gruppen
- Fremdsprachenangebot: Englisch Auszeichnung mit dem eTwinning Qualitätssiegel



### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

#### Umfangreiches Angebot an Arbeitsgemeinschaften in den Bereichen:

- Biologie
- Bücherei
- Chor
- Fußball
- Handball
- Kinderoper (in Kooperation mit der Staatsoper Unter den Linden)
- Kunst
- Leichtathletik
- Orff
- Schulgarten (Bienenschutz)
- Sport
- Töpfern
- Turnen

### Kooperationen

- benachbarte Kindertagesstätten
- Buchhandlung am Fellbacher Platz
- E-Twinning
- Humboldtbibliothek/Bücherbus
- LG Nord
- SC Tegeler Forst
- Staatsoper unter den Linden
- Tu-Was – Technik und Naturwissenschaften an Schule
- VFB-Hermsdorf

## Victor-Gollancz-Grundschule

Gollanczstraße 18–24, 13465 Berlin

**Schulleitung:** Herr Grasse  
**Telefon:** 030/401 46 59  
**Fax:** 030/406 15 73  
**E-Mail:** schule@gollancz.de  
**Internet:** <https://victor-gollancz-grundschule.de>  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** S-Bhf. Frohnau (S1);  
 Bus 220



### Profil

- Musikbetonte Grundschule
- Ausrichtung der Musischen Werkstätten in Reinickendorf und Berlin
- Alljährliches großes Schulmusical und viele Konzerte
- Schulgarten
- Schulküche
- Regelmäßiger Austausch mit Partnerschule in Peking (VR China) (jährliche Fahrt)
- Streitschlichter Projekt
- Betonung Religion
- Flötenunterricht für alle Kinder in Klasse 1 und 2
- Freie Instrumentenwahl für den Unterricht ab Klasse 3
- Schülerlotsen
- regelmäßige Auftritte musikalischer Gruppen
- Teilnahme an sportlichen Wettkämpfen und Turnieren
- Schuleigene Bücherei mit Autorenlesungen

### Lernform & Fremdsprachen

- Schulanfangsphase (Klasse 1 und 2) in jahrgangshomogener Form
- Englisch ab Klasse 3
- Chinesisch in AG-Form

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

#### 17 musikalische Arbeitsgemeinschaften unter anderem:

- Chor, Kammermusik, A- und B-Orchester, Perkussion, Flöte, Holzbläser, Theatermusical, Jazzcombo, Big Band, Improvisation, Musizier AG, Gitarren AG, Erste Streicher
- Chinesisch AG für Anfänger und Fortgeschrittene
- Gewaltprävention
- Kunst AG
- Musik-Theater-AG
- Sport AG: Fußball, Basketball, Ballspiele, Leichtathletik, Judo, Boxen
- Streitschlichter AG
- Technik AG

### Kooperationen

- Bettina-von-Arnim-Oberschule (ISS)
- B.V. Star Wings Glienicke (Basketball)
- Carl-Benz-Oberschule (ISS)
- Carl-Bosch-Oberschule (ISS)
- Computer Bildung Berlin (CBB)
- Evangelische Schule Frohnau
- Experimental Primary School of RDFZ-Peking
- Georg-Herwegh-Oberschule (Gymnasium)
- Grundschule am Pfefferberg, Biesenthal
- Humboldt-Oberschule (Gymnasium)
- Kooperationsvereinbarung mit allen Frohnauer Kitas, besonders Kita Frohnatur und Kita Rotbuche
- Renée-Sintenis-Grundschule
- TSG Nord



## Renée-Sintenis-Grundschule

Laurinsteig 39–45, 13465 Berlin

**Schulleitung:** Frau Dzembritzki  
**Telefon:** 030/40 60 59 10  
**Fax:** 030/406 05 91 99  
**E-Mail:** sekretariat@rsg.schule.berlin.de  
**Internet:** www.renee-sintenis-grundschule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 120 und 125;  
 S-Bhf. Frohnau (S1) (+ 15 min. Fußweg)



### Profil

**Jahrgangsbezogenes Lernen (JabL)** in der Schulanfangsphase

**Unterstützen von Begabungen/Hochbegabungen**

- Plusgruppen & Mentorate
- Schüleruni (Botanik, Geschichte, Mathematik, Schach)
- Netzwerkschule (eine von insg. 13 in Berlin)
- Verbundschule Nord (Nachmittagsgruppe)

**Unterstützen naturwissenschaftlichen Denkens:**

- Forschendes Lernen durch Philosophieren über naturwissenschaftliche Fragestellungen in Klassenstufen 1
- Philosophieren
- TuWaS!-Schule (Technik und Naturwissenschaften an Schulen) in Klassenstufen 2–4
- zusätzlicher Schwerpunktunterricht im naturwissenschaftlichen Bereich in Klassenstufen 5/6

**Unterstützen der sportlichen Tätigkeiten:**

- Zusätzlicher Schwerpunktunterricht im Sportbereich in Klassenstufen 5/6
- eine Woche Abenteuer- und Geräteparcours für die Klassenstufen 1–6 (Klettern, Schwingen, Balancieren, Hangeln)
- Projekt „Segel“ für die Klassenstufe 5
- Projekt „Skireise“ für die Klassenstufen 5/6
- Turnwettkampf für die Klassenstufe 5/6
- Projekttag „Inline-Skating“ für Klassenstufe 3/4
- Bundesjugendspiele Leichtathletik

**Regelmäßige Beteiligung**

- Frohnauer Straßenlauf
- Mini-Marathon
- Vattenfall-Crosslauf
- Staffeltage Reinickendorf
- Schwimmwettkampf Reinickendorf in Klassenstufe 3
- Schwimmwettbewerb „Rund um Scharfenberg“

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Schauspiel AG (Klassenstufen 3–6)
- Mountainbiking
- Fußball-Ferien-Camp
- Schularbeitszirkel
- Sportarten: Fechten, Fußball, Leichtathletik, Turnen, Zweifelderball, Tennis (Klassenstufen 1–6)

**Computerausbildung durch CBB in vier Jahren:**

- Office-Anwendungen
- Internetsicherheit
- Präsentationstechniken
- 10-Finger Blindschreibetechnik

**Projekte:**

- Adventsvorlesen
- Konfliktlotsen inkl. Ausbildung
- Literarischer Vormittag
- Renée-Sintenis-Kunstpreis
- Schülerbücherei
- Zirkusprojekt (alle 4 Jahre)

### Kooperationen

- Carl-Bosch-Sekundarschule
- Freie Universität Berlin
- Georg-Herwegh-Gymnasium
- Humboldt-Gymnasium
- mit allen Kitas in Frohnau
- Polizei (Gewaltprävention, sex. Missbrauch)
- Universität Potsdam
- Waldschule Bogensee

### Fremdsprachen

- Englisch ab Klasse 3

## Märkische Grundschule Staatliche Europa-Schule Berlin (SESB)

Dannenwalder Weg 163–165, 13439 Berlin

**Schulleitung:** Herr Mikolajski  
**Telefon:** 030/416 50 57  
**Fax:** 030/41 71 31 22  
**E-Mail:** sekretariat@maerkische.schule.berlin.de  
**Internet:** www.staatliche-europa-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Gebundener Ganzttag  
**Verkehrsanbindung:** Bus X33, 122, 124, 221, M21



### Profil

- Staatliche Europa-Schule Berlin
- Deutsch-Französisch
- Im Schuljahr 2014/15 wurde wieder ein deutscher Regelschulzweig eingerichtet.

### Lernform & Fremdsprachen

Unsere Schule ist eine gebundene Ganztagschule. Die Klassen setzen sich je zur Hälfte aus muttersprachlich germanophonen und frankophonen Schülerinnen und Schülern zusammen. Bei der Aufnahme erfolgt eine Sprachstanderhebung zur Festlegung der Alphabetisierung. Die jeweils andere Sprache wird nicht als Fremd-, sondern als Partnersprache unterrichtet. Mathematik wird in deutscher, Sachunterricht in französischer Sprache erteilt. Bildende Kunst, Musik und Sport werden je nach Personalsituation in Deutsch oder Französisch erteilt. Ab der 5. Jahrgangsstufe werden die Fächer Naturwissenschaften, Geschichte und Geografie in Französisch unterrichtet. Außerdem beginnen die Schüler mit dem Fach Englisch als Fremdsprache. In der Regelschulklasse werden Englisch und Französisch als erste Fremdsprache angeboten.



### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

An unserer Schule gibt es Projekte innerhalb der Jahrgangsstufe und jahrgangübergreifende Projekte. Das jahrgangübergreifende Projekt journée ateliers findet einmal monatlich donnerstags statt. Die dort erstellten Arbeiten präsentieren die Kinder regelmäßig zur Vernissage. Unsere Schule nimmt jährlich am Grand Prix und der Fußballmeisterschaft der Europaschulen teil, ebenso an den Lese- und Schreibwettbewerben zwischen den Schulen. Zu den regelmäßig wiederkehrenden Veranstaltungen zählen Lesenächte, Weihnachtsbasar und die Teilnahme am Känguru-Wettbewerb der Mathematik ebenso wie Halloween und Faschingsfeier, Ferienfahrten, Dschungelturnen und Völkerballturnier.

### Kooperationen

Unsere Schule kooperiert intensiv mit der Kita „Kinderinsel – L’île aux enfants“ und der Kindergarten-City, Afrikanische Straße auf allen Ebenen. Regelmäßige Kooperationen gibt es ebenso mit allen SESB Grundschulen und weiterführenden Schulen. Wir stehen in engem Kontakt mit französischen Institutionen wie dem französischen Kulturzentrum, der Agentur für Französischunterricht im Ausland (AEFE), dem deutsch-französischen Jugendwerk OFAJ und Erasmus+. Die Märkische Grundschule ist außerdem Mitglied im Bundes-Netzwerk Europaschule e.V..

## Chamisso-Grundschule

Senftenberger Ring 27, 13435 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Bremer
<b>Telefon:</b>	030/40 71 62 57
<b>Fax:</b>	030/415 20 50
<b>E-Mail:</b>	info@chamisso.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.chamisso-grundschule.com
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 122, 121 (Zentrum MV)



## Profil

Die Chamisso-Schule ist eine vierzügige verlässliche Halbtagsgrundschule mit offenem Ganztagsbetrieb. Die Klassen bleiben bis zum Ende des 6. Jahrgangs erhalten. Unsere Schule ist Lern- und Lebensort in dem wir soziales Miteinander lernen und leben. Durch vielfältige Lernanreize schaffen wir eine Atmosphäre der Lernfreude und auf der Basis einer intensiven Erziehungspartnerschaft mit den Erziehungsberechtigten verpflichten wir uns die Schülerinnen und Schüler zu den individuell bestmöglichen Zielen zu führen.

- Musikalische Grundschule seit 2012 (Bertelsmann Stiftung)
- Individualisiertes Lernen in temporären Lerngruppen
- Gewaltfreie Schule mit dem Unterrichtsfach Soziales Lernen in den Klassen 3–6
- Pädagogischer Dialog: Maßnahme zur Förderung der Resilienz unserer Schüler
- Ausbildung und Einsatz von Streitschlichtern (Konfliktlotsen)
- Jahrgangsbezogenes Lernen (JABl) in der Schulanfangsphase seit 2015/16
- Förderung der Lese- und Sprachkompetenz, Schulbücherei und Literaturwettbewerb
- Schwerpunktbildung in Klasse 5 und 6 (Deutsch, Mathematik, Englisch)
- Studienfahrt nach Hastings (England) in den 6. Klassen für ausgewählte Schülerinnen und Schüler
- Schulstation und Schulsozialarbeit in enger Kooperation mit der Sonderpädagogik und der Schulpsychologie

## Lernform & Fremdsprachen

- Medientgestütztes Lernen (Einsatz von Computer u. Whiteboard)
- Englisch ab Jahrgangsstufe 3

### Angebote auf dem Weg zu einer inklusiven Schule

- Mäusegruppe (Vorschulunterricht)
- TEF (Temporäre Entwicklungsförderung)
- Übergangsklassen für den 3. und 4. Jahrgang seit 2010
- Chamisso-Kleinklasse seit dem Schuljahr 2015/16 – eine Koopera-

- tion mit dem Jugendamt und dem freien Träger „Aufwind e.V.“
- Temporäre Lerngruppen für Kinder mit speziellem Förderbedarf in den Klassen 1–6

## Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Aufbau eines grünen Klassenzimmers (Naturstation), Pflanz-AG
- Fußball für Jungen und Mädchen, Sponsorenlauf
- Gesunde Ernährung und Frühstücksverkauf (Ernährungsführerschein), „Elternfrühstück“ und Elternberatung
- Klasse! Wir singen!; Schulchöre 3. bis 6. Klasse
- Tanz- und Hip-Hop AG, Theater A

### Zusätzlich unterrichtsbegleitende und außerunterrichtliche Angebote des Bonus-Programms

- Bewegtes Lernen
- Computer AG (Internetführerschein)
- Diagnostik und Förderung von Rechenschwäche
- Gewaltprävention und Atemtraining, Meditation und Klassenrat
- Gruppeninstrumentalunterricht (Gitarre, Percussion, Flöte und Ensemblespiel)
- Hilfen zur Persönlichkeitsentwicklung, Schulsozialfond

## Kooperationen

- Aufwind e.V.; Roma-Mediation
- Berliner Büchertisch (Ein Herz für Schulbibliotheken)
- Gesobau (Förderung musikalischer Auftritte)
- Jugendamt und Jugendhilfe, ComX
- Senioren in School e. V. (SIS) Mediation
- Schulfelder (Lebenshilfe); VBKI; Lesepaten
- Berliner Wasserratten e.V.
- Werteunterricht; Ev./kath. Kirche, HVD (Lebenskunde), Islamunterricht (islamische Förderung)
- Förderverein der Chamisso Grundschule e.V.
- Circus Tausendtraum
- Rotary Club

## Grundschule in den Rollbergen

Waldshuter Zeile 6, 13469 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Herr Liegel-Scholz
<b>Telefon:</b>	030/402 30 59
<b>Fax:</b>	030/402 97 42
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@rollberge.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.rollberge.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 122, 222, 322, S1 Waidmannslust



### Profil

Wir sind eine montessoribetonte Grundschule und legen großen Wert darauf, jedes Kind in seinen persönlichen Stärken zu stützen und individuell zu fördern. Das tun wir sowohl im differenzierten Klassenunterricht, als auch in temporären Lerngruppen. Durch unser jahrgangsübergreifendes Lernsystem und durch unsere vielfältigen klassenübergreifenden Projekte trainieren wir neben den kognitiven Fähigkeiten auch das soziale Lernen. Unser hochengagiertes und -qualifiziertes Pädagogen team sorgt für offene Lernformen und ein motivierendes Lernklima in Unterricht, eFöB und auf dem Pausenhof.

### Lernform & Fremdsprachen

- Jahrgangsübergreifendes Lernen (Klasse 1–3 und 4–6)
- individuelles Lernen durch montessorientiertes Arbeiten, Freiarbeit, Projektarbeit und Lernwege
- alle Klassen- und eFöB-Räume sind mit Montessorimaterial ausgestattet
- innere und äußere Differenzierung
- kooperatives Lernen (klassenübergreifend)
- häufig Co-Teaching -> Teilen der Lerngruppen
- Demokratieerziehung (Klassenrat in allen Klassen und Schülerparlament mit Budget)
- kreidefreie Schule (Smartboards in allen Klassen)
- temporäre Lerngruppen (Kleingruppen) u.a. sozial-emotionales Lernen
- digitales Lernen (Lernen mit Laptops, Tablets und PCs)
- eFöB-Bereich (Hort) direkt im Schulgebäude in separaten Räumen mit Hausaufgabenzeiten, Angeboten für Gruppen und individueller Förderung

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Frühstücksprojekt in unserer Schulküche
- Tanz-Pause auf dem Hof
- SING!-Projekt
- preisgekröntes Streit-Schlichter-Programm (Konfliktlotsen)
- Klassenfahrten (Klasse 4-6)
- mind. 2 Projektwochen pro Jahr zum Methodentraining und sozialen Lernen
- Verschiedene Sport-AGs
- Theater- und Musik-AGs
- Mädchen- und Jungen-AGs
- Bewegungsbaustelle
- Elterncafé (vormittags und nachmittags)
- Gewaltprävention (Projekte für Kinder, Fortbildungen für Pädagogen und Eltern)
- ganzjähriges Radfahrtraining in der Schule
- Spielzeugausleihe in den Pausen (Kooperation mit Eltern und Schulstation)
- Schulstation und Schulsozialarbeit
- Zahlreiche themenbezogene Ferienangebote

### Kooperationen

- „Schule ohne Rassismus“ (Bundesprogramm)
- Rundfunkchor
- Horizonte
- Streethouse
- Studienkreis
- enge Vernetzung im Kiez (FACE, Kiezzrunde Quartiersmanagement, Agrarbörse)
- Stadtteilbibliothek Reinickendorf – Bücherbus

## Hermann-Schulz-Grundschule

Kienhorststraße 67–79, 13403 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Knoechelmann
<b>Telefon:</b>	030/413 20 08
<b>Fax:</b>	030/41 71 39 58
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@hermann-schulz.schule.de
<b>Internet:</b>	www.hermann-schulz-grundschule.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus M21, 322, 125, 221; S25; U6, U8



### Profil

#### Leitbild

Alle am Schulleben Beteiligten sehen die Hermann-Schulz-Schule als die ihre an. Wir alle bemühen uns um ein gutes zwischenmenschliches Klima.

Im sozialen Lernen sehen wir einen Schwerpunkt unserer Schule, denn wir legen Wert auf die emotionale und soziale Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler. Wir arbeiten suchtprophylaktisch und gewaltpräventiv. Wir wollen Kinder stärken, ihr Selbstvertrauen, ihre Wahrnehmung und ihre Entscheidungsfähigkeit zu entwickeln als sichere Basis für eine sucht- und gewaltfreie Lebensgestaltung.

Alle Schülerinnen und Schüler sind in das Unterrichtsgeschehen einbezogen. Starke Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht gefordert und schwache Schülerinnen und Schüler gefördert. Jede Schülerin und jeder Schüler darf eigene Lösungswege erproben.

### Lernform & Fremdsprachen

Die Schülerinnen und Schüler werden von der 1. bis zur 6. Klasse im jahrgangsbezogenen Lernen (JabL) unterrichtet. Klassen- und jahrgangsübergreifend finden der Sportunterricht, Projekte und besondere Veranstaltungen statt.

Im Unterricht werden die unterschiedlichsten Lernformen verwendet, die eingesetzten Medien reichen vom traditionellen Schulbuch bis zum interaktiven Whiteboard.

Englisch wird ab der 3. Klasse gelehrt. Die türkische Sprache kann in einer Arbeitsgemeinschaft erlernt werden.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Jeweils die erste Woche eines Schulhalbjahres wird als Projektwoche für die Pädagogische Schulentwicklung (PSE) gestaltet. Methodenkompetenz, Kommunikation und Teambildung werden schwerpunktmäßig trainiert.

Im November finden die jahrgangsübergreifenden Literaturtage statt.

Weitere Projekte finden in Zusammenarbeit der 1. Klassen mit den Kooperations-Kitas, in den Klassen, klassen- oder jahrgangsübergreifend während des Schuljahres statt.

Kostenfreie Arbeitsgemeinschaften unterschiedlichster Art werden u. a. von Kolleginnen und Kollegen der Schule, von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schulstation und des Schülertreffs und von Sportvereinen angeboten.

### Kooperationen

- besonders enge Zusammenarbeit mit der Kita des Humanistischen Verbandes, der Kita St. Rita und der Kita Wortschmiede
- im Schulbereich mit der Max-Beckmann-Oberschule, der Reineke-Fuchs-Grundschule und der Mark-Twain-Schule
- im außerschulischen Bereich mit „Mädchentreff“ und Jugendcafé „Laiv“
- Schulstation mit Albatros gGmbH
- Leseförderung durch Lesepateninnen und Lesepaten des VBKI
- tägliches kostenloses Frühstück als Angebot für alle Kinder durch brotZeit e. V.
- Hilfestellungen und Übersetzung für Eltern durch die Integrationslotsinnen und -lotsen von Albatros gGmbH
- Sportvereine: ALBA Berlin, Berliner Wasserratten, Füchse Berlin-Reinickendorf und BFC Alemannia 1890
- Berliner-Schulpate
- Medienkompetenzzentrum Meredo

## Reineke-Fuchs-Grundschule

Foxweg 15, 13403 Berlin

**Schulleitung:** Frau Fritze  
**Telefon:** 030/413 20 55  
**Fax:** 030/413 56 88  
**E-Mail:** sekretariat@reineke-fuchs.schule.berlin.de  
**Internet:** www.reineke-fuchs-grundschule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 125;  
 S-Bhf. Eichborndamm;  
 U-Bhf. Otisstraße



### Profil

- Verlässliche Halbtagsgrundschule
- Musikalische Grundschule seit 2011
- Jährliches Kunstprojekt
- Jährliches Sportprojekt
- Pädagogische Schulentwicklung, andere Lernformen
- Ergänzende Betreuung
- Soziales Lernen
- Kompetenztraining
- Schule im Bonusprogramm seit 2014

### Lernform & Fremdsprachen

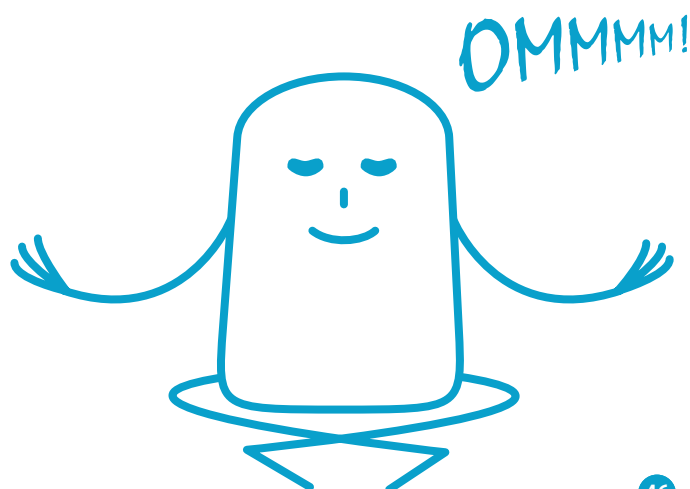
- Saph 1–2
- JüL 1–3, Arbeit mit Montessori-Material
- Jahrgangsbezogenes Lernen Klasse 3–6
- Lernwerkstatt für Integration
- Fremdsprache: Englisch

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

- Projekte:**
- Konfliktlotsen
  - Schülerlotsen
  - Tanzzeit
- Arbeitsgemeinschaften:**
- Ersthelferausbildung
  - Fußball
  - Handball
  - Hausaufgabenbetreuung
  - Jungensport
  - Kreatives Gestalten
  - Mädchensport
  - Mädchentreff
  - Musizieren
  - Schulgartenarbeit
  - Tanzen
  - Theater
  - Yoga

### Kooperationen

- Hermann-Schulz-Grundschule
- Kita Albert Schweitzer Segenskirche
- Kita AWO Klixstraße
- Lesepaten Klasse 1–6
- Mark-Twain-Grundschule
- Max Beckmann Oberschule
- Schulstation Lebenswelt
- SELAM Berlin uG



## Campus Hannah Höch (Gemeinschaftsschule)

Finsterwalder Str. 52–56, 13435 Berlin

**Schulleitung:** Frau Ristow  
**Telefon:** 030/40 89 99 60  
**Fax:** 030/40 89 99 66-6  
**E-Mail:** grundstufe@campus-hannah-hoech.de  
**Internet:** www.campus-hannah-hoech.de  
**Ganztagsbetrieb:** Gebundener Ganzttag  
**Verkehrsanbindung:** Bus 122



### Profil

Mut machen statt klein machen – so lautet das zentrale Motto unserer Schule. Seit dem Startschuss zur Gemeinschaftsschule im Sommer 2012 verfolgen wir durchgängig von Klasse 1 bis Klasse 10 ein reformpädagogisches Konzept, bei dem wir großen Wert auf individualisiertes, eigenverantwortliches und ganzheitliches Lernen in jahrgangsübergreifenden Gruppen legen. Die Wertschätzung von Vielfalt in einer inklusiven Pädagogik gehören für uns untrennbar zusammen.

Kinder brauchen soziale Sicherheit und Wertschätzung. Darunter verstehen wir, dass alle Kinder erleben, dass sie bei uns willkommen sind, dass sie nicht zurückgestuft und nicht beschämt werden. Dazu gehört auch Autonomie: Ein Kind muss sich bewusst für das Thema, das Gebiet, das Projekt, das es gerade interessiert und mit dem es an sein Vorwissen anknüpfen kann, entscheiden können. Nur so können Kinder Verantwortung für das eigene Lernen übernehmen. Schülerinnen und Schüler brauchen interessante Herausforderungen und Aufgaben, die ihre Kompetenzen dauerhaft erweitern. Hierfür bieten unsere Pädagoginnen und Pädagogen eine unterstützende Lernbegleitung.

### Lernform & Fremdsprachen

Die Schülerinnen und Schüler lernen in altersgemischten Lerngruppen miteinander und voneinander. Zusammengefasst werden die Jahrgänge 1–3, 4–6, 7–9 und 10. Jeder trägt zum Lernprozess bei und entwickelt dabei ein Verantwortungsbewusstsein für sich und andere. In der Lerngruppe profitieren alle von den Stärken des Einzelnen. Entwicklungsunterschiede werden als Bereicherung wahrgenommen und beeinflussen das soziale Miteinander positiv. Dadurch berücksichtigt unsere Schule individuelle Lerngeschwindigkeiten, interessengeleitete Schwerpunktsetzungen und somit die Individualisierung der Lernwege. Damit wird die Nachhaltigkeit des Gelernten gewährleistet. Im gebundenen Ganzttag sind die Schülerinnen und Schüler von 8 Uhr bis 16 Uhr am Lebensort Schule. Ein rhythmisierter Ganztagsbetrieb berücksichtigt die individuellen Bedürfnisse der Schülerinnen und Schüler nach einem Wechsel von intensiven, angeregten Arbeitsphasen und Entspannung.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

An der Gemeinschaftsschule beschränkt sich das Lernen nicht auf den Unterricht. Weil ihr Kind sich in der Welt zurechtfinden soll und nicht nur in der Schule, beziehen wir außerschulische Lernorte und Experten von außen in die pädagogische Arbeit ein. Museen oder kulturelle Veranstaltungen werden besucht. Alle Schülerinnen und Schüler wählen sich mindestens in eine Arbeitsgemeinschaft ein. Dazu zählen Hip-Hop, naturwissenschaftliches Forschen, Kochen, Computer, Nähen, Werken, Keramik, Basketball sowie andere sportliche, musische und künstlerische Angebote.

Leseförderung hat an unserer Schule Priorität, denn Lesekompetenz ist eine grundlegende Voraussetzung für den Wissenserwerb. Spannende Lesenächte, Buchpräsentationen durch die Kinder, die Teilnahme an Leseförderprogrammen sowie die Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Lesepatzen und Autorenlesungen sollen Kindern den Spaß am Lesen vermitteln.

### Kooperationen

Wir sind eine künstlerische Schule und wollen die ästhetischen Ausdrucks- und Erfahrungsmöglichkeiten der Kinder fördern. Die Kunstorientierung unserer Schule spiegelt sich in den im ganzen Haus präsentierten Arbeiten der Kinder wieder. Wichtiger Eckpfeiler des Kunstschwerpunkts ist die Kooperation mit der Jugendkunstschule Atrium und die Teilnahme am Projekt Kulturagenten. In diesem Zusammenhang steht auch die Kooperation mit dem Museum „me collectors room“.

Darüber hinaus sind die Basketballer von Alba-Berlin ein großartiger Kooperationspartner, um die Kinder für Ballspiele und andere Sportarten zu begeistern.

Die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter und Schulhelferinnen und Schulhelfer unseres Kooperationspartners Lebenswelt e.V. sind in der Gemeinschaftsschule voll im Kollegium integriert.

## Charlie-Chaplin-Grundschule

Wilhelmsruher Damm 90–94, 13439 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Donath
<b>Telefon:</b>	030/416 76 76
<b>Fax:</b>	030/40 71 66 19
<b>E-Mail:</b>	Sekretariat@12G32.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.charlie-chaplin-grundschule.com
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus X33 und 124



### Profil

Im Mittelpunkt unserer gemeinsamen Bemühungen steht das Schaffen einer entspannten, offenen und aufnahmebereiten Lernatmosphäre. Allen Schülerinnen und Schülern soll das sichere Gefühl vermittelt werden, trotz unterschiedlicher Auffassung, Herkunft und Erziehung Teil einer Gemeinschaft zu sein. Deshalb ist allen daran gelegen, die Teamfähigkeit zu steigern. Gegenseitige Achtung und Fairness sollen Zufriedenheit und Wohlbefinden vermitteln und dazu ermutigen, für sich selbst und andere Verantwortung zu übernehmen.

Die Charlie-Chaplin-Grundschule hat in ihrem Schulprogramm dieses pädagogische Profil für den schulischen Alltag entwickelt und versucht es täglich mit Leben zu füllen.

Wir leben jeden Tag nach einem Motto unseres Namensgebers Charlie Chaplin: „Ein Tag ohne ein Lächeln ist ein verlorener Tag.“

### Lernform & Fremdsprachen

Allen Schülerinnen und Schülern werden vielfältige Unterrichtsformen angeboten, um erfolgreich lernen zu können. Partner- und Gruppenarbeit, Arbeit mit dem Tages- oder Wochenplan, Nutzen von Lerntheken und Lernbuffets und individuelle Lernwege gehören genauso zum Schulalltag wie der Einsatz von Computern und elektronischen Tafeln.

In den fünften und sechsten Klassen arbeiten wir im Englischunterricht in leistungsbezogenen Lerngruppen, um alle Schülerinnen und Schüler gut auf die Oberschule vorzubereiten.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Seit vielen Jahren führen wir an unserer Schule in Zusammenarbeit mit Dr. Helmut Hoffmann ein Projekt zum Thema „Kunst und Medizin“ durch. Mit dieser besonderen Form der Projektarbeit wird angestrebt, Kindern frühzeitig Kenntnisse über ihre Körper- und Sinnesfunktionen gleichermaßen spannend und altersgerecht zu vermitteln, um ihnen dauerhaft die Bedeutung eines aktiven Gesundheitsschutzes nahe zu bringen. Über praktisch-kreative Aktionen will „Prävention auf neuen Wegen – Kunst und Medizin“ das erworbene Wissen festigen.

Wir bieten den Schülerinnen und Schülern am Nachmittag mehrere Arbeitsgemeinschaften an. Besonders beliebt sind die Arbeitsgemeinschaften Basketball, Volleyball, Fußball, Puppenspiel, Akrobatik, Musik und Töpfern.

### Kooperationen

Wir kooperieren mit über 15 außerschulischen Institutionen. Seit einigen Jahren arbeitet unsere Schulstation und Schulsozialarbeit mit allen am Schulleben Beteiligten eng zusammen. Sie berät und unterstützt Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und Erzieherinnen und Erzieher.

Besonders hervorheben möchten wir die langjährige Zusammenarbeit mit dem „Verein der Berliner Kaufleute und Industrieller“. Dieses Netzwerk vermittelt in fast allen Klassen der Schule Lern- und Lesepatzen.

Durch die Kooperation mit dem Basketballverein „Alba“ können wir eine professionell betreute AG anbieten.

Der Christliche Verein junger Menschen („CVJM“) unterstützt unsere Schüler bei der Erledigung der Hausaufgaben.



## Lauterbach-Grundschule

Senftenberger Ring 41, 13435 Berlin

**Schulleitung:** Frau Alex  
**Telefon:** 030/402 10 88  
**Fax:** 030/402 26 42  
**E-Mail:** sek.12G33@lauterbach.schule.de  
**Internet:** www.lauterbach-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** U-Bhf. Wittenau (U8);  
 Bus 122, 221



### Profil

- Musikalische Grundschule
- Soziales Lernen in allen Klassenstufen
- Sprach- und Leseförderung in allen Klassenstufen
- Differenzierende Angebote zur Lern-, Sprach- und Begabungsförderung
- Rhythmisierungsangebote in der Schulanfangsphase mit dem Ziel der Erziehung zum selbständigeren Lernen
- Schulstation und Schulsozialarbeit
- Angebote zum handlungsorientierten Lernen in den Werkstätten der Schule (Holz, Metall, Handarbeiten, Küche, Fahrrad, Töpfern)

### Lernform & Fremdsprachen

- Jahrgangsbezogener Unterricht
- Englisch als erste Fremdsprache
- Wahlpflichtkurse in Klasse 5 u. 6
- temporäre Lerngruppen bei besonderen Förderbedarfen
- Schul- und Sportfeste
- regelmäßige Musik- und Theateraufführungen
- Türkisch-AG
- Italienisch-AG

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

#### Arbeitsgemeinschaften:

- |                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| • Basketball        | • Kunst-Atelier      |
| • Chor              | • Lesestübchen       |
| • Computer          | • Mädchenfußball     |
| • Flöten            | • Parcours           |
| • Fußball           | • Rugby              |
| • Gitarre           | • Schach             |
| • Hip-Hop-Tanz      | • Schlagzeug         |
| • Homepage/Computer | • Schülerzeitung     |
| • Keyboard          | • textiles Gestalten |
| • Kindertanz        | • Trommeln           |
| • Kochen            | • Ukulele            |

### Kooperationen

- Alba Berlin Basketball
- Atrium
- „Aufwind“ (Schulstation, Schulsozialarbeit)
- Bildungsverbund MV
- ComX
- „Kinderopernhaus“, Kooperation mit der Staatsoper Berlin
- Stiftung „pro Gemeinn“ (EFöB)
- VBKI (Lesepaten)

## Otfried-Preußler-Grundschule

Schulzendorfer Str. 99–101, 13503 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	N.N.
<b>Telefon:</b>	030/436 60 38-0
<b>Fax:</b>	030/436 60 38-10
<b>E-Mail:</b>	Sekretariat@ops.schule.berlin.de
<b>Internet:</b>	www.ops-berlin.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	Offener Ganztag
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 124; S-Bhf. Schulzendorf (10 min. Fußweg)



### Profil

Die Otfried-Preußler-Grundschule ist Teilnehmer am Landesprogramm „Gute gesunde Schule“.

Wir möchten als Schulgemeinde allen an der Schule Beteiligten ein angenehmes soziales, psychisches und physisches Klima schaffen.

Dazu gehört die Förderung der Lernkompetenzen, um jedem einzelnen die erfolgreiche und gesunde Gestaltung seines Lebens zu ermöglichen.

Für Kinder mit besonderen Bedürfnissen bietet unser Integrationserzieher als ausgebildeter Musiktherapeut entsprechende Einzelförderung an.

Unser Betreuungsbereich kann in der Zeit von 6.00 bis 18.00 Uhr in Anspruch genommen werden.

### Lernform & Fremdsprachen

Die Otfried-Preußler-Grundschule ist nach sorgfältiger Abwägung zum jahrgangsbezogenen Lernen in der Schulanfangsphase zurückgekehrt.

Jeweils eine 1. und eine 2. Klasse sind in separaten Pavillons auf dem Schulgelände untergebracht. Zwischen den beiden Klassen gibt es Kooperationen, Partnerschaften, klassenübergreifende Werkstattangebote und gemeinsame Aktivitäten.

Als erste Fremdsprache wird Englisch angeboten. Französisch wäre prinzipiell möglich, sofern sich in einer Jahrgangsstufe genügend interessierte Schüler bzw. Eltern finden.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Für alle Schüler unserer Schule gibt es verschiedene Arbeitsgemeinschaften wie z.B. Kreatives Schreiben, Schach, Yoga, Handball, Judo.

Ein zusätzliches Angebot besteht für die Schüler der Ergänzenden Betreuung. Sie können Kurse wie Speed-Stacking, Basteln, Entspannung mit Musik, Teestunde, Vorlese- oder Schmuckwerkstatt, Puzzle-AG, offene Musikarbeit und Kochen wählen.

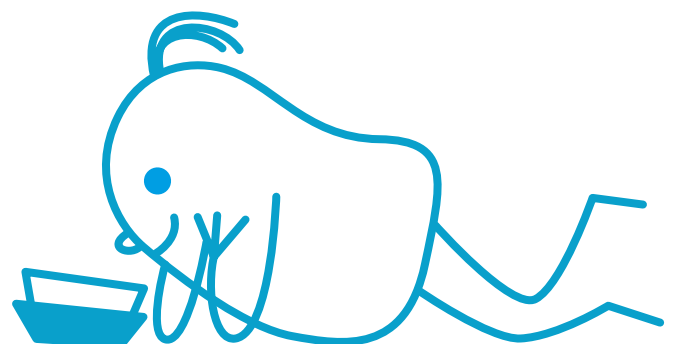
Weiterhin haben wir kostenpflichtige Angebote für Computer, Englisch und verschiedene Musikinstrumente.

Die Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen können im Bereich der Schwerpunktkurse zwischen zwölf verschiedenen Angeboten wählen.

### Kooperationen

Für den Bereich des Übergangs von der Kita zur Grundschule arbeiten wir mit der Regenbogenkita, der Kita Remmi-Demmi und der Kita Dachskinder zusammen und haben entsprechende Kooperationsverträge geschlossen.

Im musisch-ästhetischen Bereich haben wir Kooperationsverträge mit der Musikschule Fröhlich und der Kindertanzzeit.



## Waldorfschule Märkisches Viertel Berlin

Treuenbrietzener Straße 28, 13439 Berlin

**Schulleitung:** Herr Dr. Wagner  
**Telefon:** 030/40 72 83-0  
**Fax:** 030/40 72 83-26  
**E-Mail:** info@waldorfschule-mv.de  
**Internet:** www.waldorfschule-mv.de  
**Ganztagsbetrieb:** Verbindliche Halbtagschule mit integriertem Hort und Mensa  
**Verkehrsanbindung:** S- u U-Bhf. Wittenau (S1, U8); Bus M21, X21, Tram M1 Rosenthal Nord



### Profil

Die Waldorfschule Märkisches Viertel ist eine öffentliche Schule in freier Trägerschaft.

Waldorfschulen sind Gemeinschaftsschulen, d.h. es findet in der Oberstufe keine Differenzierung nach Schultypen statt.

Der ersten Klasse ist eine sogenannte Elementarklasse vorangestellt für die Kinder, die schulpflichtig, aber noch nicht schulreif sind. Eine Entscheidung über die Schulreife wird vom Schularzt und dem Aufnahmekollegium getroffen.

Es können alle üblichen Schulabschlüsse wie Berufsbildungsreife (BBR, eBBR), Mittlerer Schulabschluss (MSA) nach der 11. Klasse und das Abitur nach der 13. Klasse abgelegt werden.

Da die Klassen aus pädagogischen Gründen mit durchschnittlich 33 Schülerinnen und Schülern recht groß sind, findet der Unterricht ab der Mittelstufe zunehmend in geteilten Lerngruppen statt.

Der Charakter der Schule ist geprägt durch die künstlerischen und handwerklichen wie auch die technologischen Fächer.

Zum Schulbetrieb gehören ein Hort für Kinder bis zur 6. Klasse sowie eine Mensa, die Vollwertkost anbietet.

Das Schulgeld ist einkommensabhängig.

### Lernform & Fremdsprachen

Englisch und Französisch werden ab der 1. Klasse bis zum Schulabschluss unterrichtet.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Klassenfahrten (Erlebnispädagogik, Landbau, Feldmessen, Astronomie, Ökologie und Kunstgeschichte), Projektstage, Berufspraktika und Theateraufführungen werden regelmäßig durchgeführt.

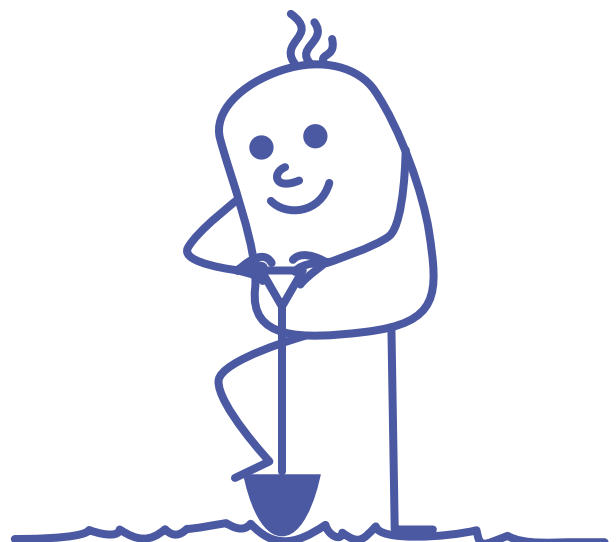
Chor- und Orchesterarbeit, Schauspielkurse, Eurythmie sowie Gartenbau, Tischlern, Handarbeit, Schmieden und Plastizieren gehören neben den üblichen Fächern zum Stundenplan.

Es gibt ein umfassendes Angebot im Technologiebereich (Metallbearbeitung, Energietechnik, Computertechnologie); Privater Instrumentalunterricht kann in der Schule erteilt werden.

Es existiert seit 1996 die Schülerfirma Steinbrücke GbR, die einen Mineralienhandel betreibt und deren Gewinne zu 100% in Dritte-Welt-Projekte geht ([www.steinbruecke.de](http://www.steinbruecke.de)).

### Kooperationen

- Partner-Waldorfschule: Kenji-no Gakko (Tokio/Japan)
- Mitglied im Bund der Freien Waldorfschulen



## Evangelische Schule Frohnau (Grundschule und Gymnasium)

Benediktinerstr. 11–19, 13465 Berlin

<b>Schulleitung:</b>	Frau Behnken
<b>Telefon:</b>	030/50 9 30 53 10
<b>Fax:</b>	030/50 9 30 53 11
<b>E-Mail:</b>	sekretariat@ev-frohnau.de
<b>Internet:</b>	www.ev-frohnau.de
<b>Ganztagsbetrieb:</b>	verlässliche Halbtagsgrundschule mit ergänzender Förderung und Betreuung (Hort)
<b>Verkehrsanbindung:</b>	Bus 125, 220; S-Bhf. Frohnau



### Profil

Die Evangelische Schule Frohnau umfasst Grundschule und Gymnasium und ermöglicht so einen Bildungsgang, der die ganze Kindheit und Jugend begleiten kann.

Die Evangelische Schule Frohnau ist eine öffentliche Schule in der Trägerschaft der Schulstiftung der EKBO (Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz). Als anerkannte Ersatzschule sind ihre Zeugnisse und Abschlüsse denen staatlicher Schulen gleichgestellt.

Die Evangelische Schule Frohnau ist mit ihrer Zweizügigkeit überschaubar und bietet eine familiäre Atmosphäre.

Die Grundschul Kinder der Klassen 1–4 werden in zwei Häusern am Sigismundkorso unterrichtet. Sie bleiben von der 1. bis zum Ende der 4. Klasse in Klassenverbänden von 24 Kindern zusammen. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer begleiten sie kontinuierlich in dieser Zeit. So möchten wir ein stabiles Lernumfeld schaffen.

Evangelischer Religionsunterricht ist Pflichtfach; Morgenkreise, Klassenrat, Andachten, Gottesdienste und Feste gehören zum Schulleben.

Die Evangelische Schule Frohnau bietet eine Profilbildung in Musik und Kunst. Ab Klasse 2 ist die Teilnahme an einer Streichergruppe möglich. Ab Klasse 5 gibt es Wahlpflichtunterricht in Form von Bläsergruppen, Chor und Kunst.

Mit dem Eintritt der 5. Jahrgangsstufe besuchen die Schülerinnen und Schüler die weiterführende Schule (Gymnasium).

Die Evangelische Schule Frohnau bildet Schülermediatoren und Schülermediatorinnen, Schülerlotsen und Schülerlotsinnen sowie einen Schulsanitätsdienst aus. Wir bieten für unsere Grundschülerinnen und Grundschüler „Ergänzende Förderung und Betreuung“ (Hort) von 7 Uhr bis 18 Uhr an.

### Lernform & Fremdsprachen

- jahrgangsbezogenes Lernen aller Klassen
- Englisch ab Klasse 1
- differenziertes Angebot an Lern- und Arbeitsformen
- Förderstunden und Betreuung (Hort)
- Klassenfahrt in Klasse 3
- Klassenrat

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Lehrerinnen und Lehrer und Eltern bieten z. Zt. folgende Arbeitsgemeinschaften an:

- Streichergruppe ab Klasse 2
- Juniororchester
- Schach-AG
- Tanz
- Sport und Spiel (z.B. Champions-Runner)
- Kunst und Handwerken
- weitere AG's im Hort (z.B. Kochen, Yoga, Lesen)

### Kooperationen

- Evangelischer Kirchenkreis Reinickendorf
- Evangelische Kirchengemeinde Frohnau
- Verbund Frohnauer Kitas und Grundschulen
- Polizei („Brummi“-Team zum Thema Gewalt/sexueller Missbrauch)

## Katholische Schule Salvator

Fürst-Bismarck-Straße 8–10, 13469 Berlin  
 Filiale: Königshorster Straße 4

**Schulleitung:** Herr Pritsch (kommissarisch)  
**Telefon:** 030/41 40 81 80  
 Filiale: 4164656  
**Fax:** 030/409 100 70  
**E-Mail:** KSS-G@t-online.de  
**Internet:** www.salvator-grundschule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Verlässliche Halbtagsgrundschule  
**Verkehrsanbindung:** Bus 222; S1



### Profil

Wie in allen katholischen Schulen wird an der Salvatorschule auf der Grundlage des christlichen Menschen- und Weltbildes eine ganzheitliche Bildung und Erziehung umgesetzt. Dabei gilt es immer auch zwei Grundbedürfnisse der Kinder ganz besonders im Blick zu haben: Geborgenheit und Anerkennung. In der Geborgenheit einer Gemeinschaft haben Kinder die Chance, sich zu sozial verantwortlichen Menschen zu entwickeln und erfahren Anerkennung in der Würdigung ihrer Leistung. Das partnerschaftliche Miteinander in der Schulgemeinschaft der Salvatorgrundschule bildet so für die Kinder eine Basis für eine erfolgreiche, umfassende Bildung und Erziehung. Gleichzeitig ist dieses Miteinander aber auch ein Vertrauensbeweis, der seinen Urgrund und Ursprung in der christlichen-salvatorianischen Botschaft findet. Unter [www.salvator-grundschule.de](http://www.salvator-grundschule.de) sind das Schulprogramm und die Entwicklungsschwerpunkte zu finden.

### Lernform & Fremdsprachen

- Verlässliche Öffnungszeiten von 7.30 Uhr bis 13.30 Uhr
- Hort im Anschluss an den Unterricht
- Teilungsunterricht
- Selbstbestimmtes Lernen in der Freien Stillarbeit
- Vernetzte Unterrichtseinheiten
- Englisch ab Klasse 3
- Lesenächte
- musische, handwerkliche, (denk)sportl. Arbeitsgemeinschaften
- Musikabende und Theateraufführungen
- Hallensportfest und Fußballturniere
- Klassenfahrten
- Tage religiöser Orientierung
- Gebet und Morgenkreis
- Klassengottesdienste
- Meditation
- Adventliche Klassentage
- Projekttag
- Methodentraining
- Hausaufgabenhilfe
- Konfliktlotsen
- Beratungsangebote für Lehrer, Eltern und Schüler
- Betreuung
- Schulhofgestaltung durch Eltern, Schüler und Lehrer
- Schulgarten
- Schulsozialarbeit

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Verpflichtende Arbeitsgemeinschaft zum Sozialen Lernen.

In den Klassen 1–3 nach der Methode „Faustlos“, in den Klassen 4–6 nach dem Programm „Erwachsen werden“, einem Programm von Lions Clubs International

In jedem Jahr werden Projekttag zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten durchgeführt.

Tatkräftig wird eine Schule der Salvatorianerinnen in Kolwesi, Kongo, unterstützt durch Solidaritätsaktionen.

Engagierte Eltern bieten regelmäßig Arbeitsgemeinschaften und/oder Workshops besonders zu jahreszeitlichen Themen an.

Lesemütter und -väter unterstützen die Kinder beim Erwerb der Lesefertigkeit.

### Kooperationen

Die Salvator-Grundschule kooperiert im Bereich der VHG und der ergänzenden Betreuung im Stammhaus in der Fürst-Bismarck-Straße mit dem „Sozialwerk Pro Gemeinnütz“ und in der Filiale im Märkischen Viertel mit der „Naturfreundejugend e.V.“

## Elisabethstift-Schulen Gemeinschaftsschule und Sonderpädagogisches Förderzentrum

Falkentaler Steig 10, 13467 Berlin

**Schulleitung:** Herr Winter  
**Telefon:** 030/688 34 38-70  
**Fax:** 030/688 34 38-71  
**E-Mail:** michael.winter@elisabethstift-berlin.de  
**Internet:** www.elisabethstift-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** S-Bhf. Hermsdorf (S1); Bus 125



### Profil

- Arbeit nach den Grundsätzen der existenziellen Pädagogik
- Gründung auf christliche Werte
- Individuelle Lernförderung durch innovative Unterrichtsformen
- Selbstständiges und experimentelles Lernen
- Tägliche Bewegungs- und Kreativphasen
- Atelierarbeit und alltagsnahe Projektstage (1x wöchentlich)
- Soziales und demokratisches Lernen
- Keine Hausaufgaben (Aufbereitung des Unterrichts in der Schule)
- Verbale Benotung, Portfolioarbeit, halbjährliche Kind-Eltern-Gespräche
- Gemeinsames Mittagessen
- Beziehungskontinuität durch Vermeidung von Lehrerwechsel
- Zwei Pädagogen pro Klasse (max. 12 Kinder)

### Lernform & Fremdsprachen

#### Gliederung des Unterrichtstages in wechselnde Phasen:

- Morgenkreis
- Lern- und Arbeitszeiten
- Bewegungs- und Kreativphasen (Musik, Kunst, Werken)
- Atelierphasen
- Trainingszeit
- Wechselnde Lernformen und -methoden
- Englisch

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

#### AGs der ergänzenden Betreuung:

- Erlebnispädagogik
- Film & Kamera
- Fußball
- Holzwerkstatt
- Judo
- Kochen
- Kunst
- Musik-, Kunst- und Naturwissenschaftsatelier
- Schülerdruckerei



## Private Goethe-Grundschule

Wittenauer Str. 112, 13435 Berlin

**Schulleitung:** Frau Berger  
**Telefon:** 030/40 39 98 49  
**Fax:** 030/40 39 54 26  
**E-Mail:** privategoethegrundschule.bifiz@gmail.com  
**Internet:** www.bifiz.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** S- und U-Bhf. Wittenau; Bus 120



### Profil

Das Konzept der Grundschule stützt sich auf die Forschung zur Mehrsprachigkeit und auf die Erkenntnisse in der interkulturellen Pädagogik. Die Basis für den Erwerb hoher kognitiver und sozialer Kompetenzen ist eine hierfür günstige Atmosphäre. Lehrer und Erzieher unserer Schule haben das Ziel, diese Atmosphäre zu schaffen, und zwar nicht nur während des Unterrichts, sondern auch in der unterrichtsfreien Zeit.

Die Lehrer sind angehalten, den Unterricht so zu gestalten, dass bei den Schülern das Interesse am Lernen erhöht, ihre Fähigkeiten entwickelt und ihre Talente hervorgehoben werden. Auch sollen sie dem Kind beibringen, die eigene Zeit zweckmäßig einzuteilen.

Neben unserem sprachlichen Profil mit der Erlernung einer Fremdsprache ab Klasse 1, fördern wir zusätzlich die naturwissenschaftlichen Interessen unserer Schüler und legen Wert auf die sportliche Betätigung von Anfang an; z. B. wird unser regulärer Sportunterricht durch wöchentliche Fechtstunden in allen Klassen ergänzt.

### Lernform & Fremdsprachen

Das Erlernen der Fremdsprachen ab der 1. Klasse gibt den Schülern die Möglichkeit, ihr sprachliches Wissen zu erweitern und ihren Intellekt stärker zu entwickeln. Diese Möglichkeit ist die Basis für den Erwerb tieferer Sprachkenntnisse auf weiterführenden Schulen, z. B. einem Gymnasium. Bei der Vermittlung der Sprachkenntnisse in Englisch und Russisch bieten wir verschiedene Varianten ab Klasse 1 an:

- a) Deutsch-Englisch (Schüler ohne russischsprachige Kenntnisse)
- b) Deutsch-Englisch-Russisch (Englisch als 1. Fremdsprache und Russisch als 2. Fremdsprache)
- c) Deutsch-Russisch-Englisch (Englisch als 1. Fremdsprache und Russisch als 2. Muttersprache).

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Unterrichtsergänzende Angebote orientieren sich an den Fächern Kunst, Musik und Sport, aber auch aus den Bereichen Sprache, Natur und Medien sind weitere Angebote vorhanden.

Mangelnde körperliche Aktivitäten sollen durch ein breit gefächertes Angebot (Fußball, Tanz) entgegengewirkt werden.

Um den Umgang mit handwerklichen und künstlerischen Materialien nahezubringen, bieten wir z. B. eine Puppentheater-AG an, in der die Kinder nicht nur Theater spielen, sondern auch die Handpuppen selbst entwickeln und gestalten dürfen. Künstlerische Entfaltung finden unsere Kinder z. B. in der Kunst- oder Musik-AG.

Erste Zugänge zu naturwissenschaftlichen Vorgängen und Experimenten erfahren unsere Kinder in der Chemie-AG.

### Kooperationen

Ab Klasse 4 organisieren wir regelmäßig Klassenfahrten in europäische Länder mit den Landessprachen Englisch und Russisch. Im Rahmen des Englischunterrichts absolvieren die Schülerinnen und Schüler eine zweiwöchige Sprachreise in Großbritannien oder Irland. Darüber hinaus bestehen verschiedene Partnerschaften mit Schulen in Russland.

Dank der Kooperation mit der Dance Art School erhalten unsere Schüler die einmalige Möglichkeit, bei kompetenten Tanzlehrern aus Russland ermäßigt Tanzstunden zu besuchen.

Außerdem haben wir eine Kooperation mit dem Sportverein TSV-Sportuniversum-Berlin 2019 e.V..

## Demokratische Schule X

Ruppiner Chaussee 211, 13503 Berlin

**Schulleitung:** Herr Benz, Herr Müller  
**Telefon:** 030/609 22 621  
**E-Mail:** info@demokratische-schule-x.de  
**Internet:** www.demokratische-schule-x.de  
**Ganztagsbetrieb:** offener Ganztagsbetrieb  
**Verkehrsanbindung:** S-Bhf. Schulzendorf (S25)  
 Bus: 124 „S Schulzendorf“



### Profil

Die Demokratische Schule X ist eine Gemeinschaftsschule in freier Trägerschaft. Im August 2022 hatten wir 79 Schülerinnen und Schüler.

An der Demokratischen Schule X entscheidet jede Schülerin und jeder Schüler selbst, was, wann und wie er oder sie lernt. Lernen wird als aktiver Prozess verstanden, der aus der natürlichen Neugier jedes Kindes resultiert. Freiwilligkeit bildet die Grundlage für diesen Prozess. So findet ein Großteil des Lernens in Alltagssituationen statt, im Spiel, im Gespräch, durch Medien, bei Ausflügen oder durch das reine Tun und Ausprobieren einer Sache.

Herkömmliche Unterrichtskurse werden auf Wunsch der Schülerinnen und Schüler angeboten, jahrgangsübergreifend und in Kleingruppen, und entsprechen eher dem Charakter einer Arbeitsgruppe, eine Möglichkeit die vor allem von Schülerinnen und Schülern genutzt wird, die sich gezielt auf einen Abschluss vorbereiten wollen. Sie bleiben aber eine Lernmöglichkeit neben vielen anderen.

Es gibt keine verpflichtenden Leistungstests oder Prüfungen und somit keine Noten. Wie auch im sonstigen Leben findet keine Aufteilung der Schülerinnen und Schüler nach Altersjahren statt. Kinder und Jugendliche vom 1. bis 10. Schuljahr lernen, spielen und unternehmen etwas gemeinsam, weil sie ein gemeinsames Interesse haben – nicht, weil sie das gleiche Alter haben. Die Erwachsenen verstehen sich nicht als Lehrende, sondern als Lernbegleiter und unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei ihren Vorhaben.

Mit- und Selbstbestimmung sind wesentliche Säulen des Schulalltags.

Die Schulversammlung ist das zentrale Gremium der Schule. An ihr kann jede Schülerin und jeder Schüler und jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter teilnehmen, Schulregeln erwirken oder verändern und damit das Miteinander grundlegend beeinflussen. Jeder hat eine gleichwertige Stimme. Die Schulversammlung entscheidet nicht nur über Schulregeln, sondern auch alles andere, was die Schulgemeinschaft betrifft. Sie hat ein eigenes Budget und ist Auftraggeberin der verschiedenen Komitees der Schule.

Die gemeinschaftlich beschlossenen Regeln gelten sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Beschwerden über Regelverletzungen und Konflikte werden

in der Rechtsversammlung besprochen. Gewählte Richter gehen den Beschwerden nach und entscheiden gegebenenfalls über Konsequenzen. Die Schule versteht sich als Ort gelebter Inklusion, in dem Bewusstsein, dass jeder Mensch andere Stärken und Schwächen hat. Unterstützung wird gezielt auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmt und steht jedem zu. Schülerinnen und Schüler mit und ohne sonderpädagogischen Förderbedarf und mit unterschiedlichster Herkunft bestimmen gemeinsam und gleichberechtigt ohne Unterschied das soziale Miteinander.

### Lernform & Fremdsprachen

Die Schulmitglieder lernen selbstbestimmt und altersgemischt. (Siehe oben)

Da jede Schülerin und jeder Schüler über sein Lernen selbst entscheidet, gibt es keine feste Sprachenfolge. Als Fremdsprachen werden je nach Bedarf Englisch, Spanisch und Französisch angeboten. Auch andere Sprachen können je nach Ressourcen und Möglichkeiten gelernt werden.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Arbeitsgemeinschaften und Projekte werden von Schülerinnen und Schülern selbst initiiert. Die Schulversammlung stellt für die Umsetzung ein monatliches Budget von ca. 50 Euro pro Schülerin und Schüler zur Verfügung.

### Kooperationen

Die Demokratische Schule X ist Mitglied im Bundesverband Freier Alternativschulen (BFAS) und in der European Democratic Education Community (EUDEC).



## Alternativschule Berlin

Bondickstr. 8–9, 13469 Berlin

**Schulleitung:** Frau Arzt  
**Telefon:** 030/417 48 60  
**Fax:** 030/417 48 61 50  
**E-Mail:** info@alternativschule-berlin.de  
**Internet:** www.alternativschule-berlin.de  
**Ganztagsbetrieb:** ja  
**Verkehrsanbindung:** Bus 222, 322;  
 S-Bhf. Waidmannslust (S1)



### Profil

Die Alternativschule Berlin ist eine staatlich genehmigte/anerkannte Gemeinschaftsschule in freier Trägerschaft von Klassenstufe 1 bis 13. Grundlage unserer Arbeit sind die Achtung des freien Willens und die Überzeugung, dass Lernen durch Beziehung erfolgt.

Der Trägerverein, der in Pankow seit 1996 eine Grundschule und seit 2004 eine Sekundarschule betreibt, erwarb im Jahre 2011 das Haus Bondickstraße 8/9 in Berlin-Waidmannslust.

Seit dem Sommer 2011 setzen wir dort unsere Arbeit mit nun 140 Schülerinnen und Schülern fort.

Wir arbeiten im offenen Ganztagsbetrieb mit jeweils 10 Kindern in den Jahrgängen 1–6 und 15 Jugendlichen in den Jahrgängen 7–10. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1–4 ordnen sich einem von zwei Lernräumen mit jeweils einem Zwei-Personen-Team von Lehrerinnen und Lehrern zu. Ab Klasse 5 ist der Einstieg ins Kurssystem der oberen Jahrgänge im Rahmen von Brückenkursen möglich.

### Lernform & Fremdsprachen

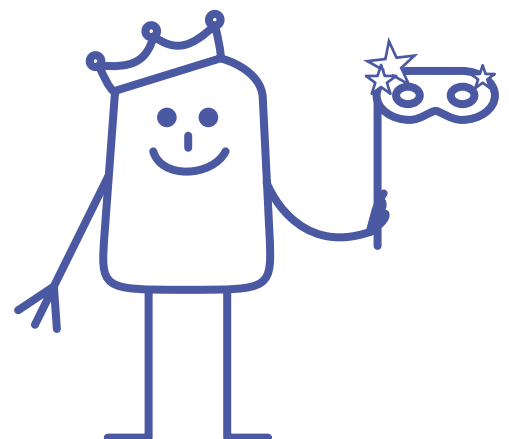
Wir arbeiten nach einem eigenen Konzept, das stark reformpädagogisch geprägt ist. Neben unserem Kurssystem ist der Bereich Werkstätige Schule ein wichtiger Bestandteil unserer pädagogischen Arbeit. Zwei Praktika pro Schuljahr ab Jahrgang 7, die Arbeit in schuleigenen Werkstätten (Holz, Metall, Töpferei, Siebdruck, Bandraum und Ateliers) zeichnen diesen aus.

Erste Fremdsprache ist Englisch, wir bieten außerdem Französisch und Spanisch an.

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Als Ganztagschule bereichern AGs und Projekte unseren Schultag

- Mediation
- Fußball
- Kunst
- Bibliothek
- La Cantina (Kochen)
- Latein
- Rollenspiel
- Medienwerkstatt
- Elektronik
- elektronische Musik



## Montessori Campus am Tegeler Forst

Gabrielenstraße 12/18, 13507 Berlin

**Schulleitung:** Frau Boeckhoff  
**Telefon:** 030/68 40 50 70  
**E-Mail:** sekretariat@montessori-tegel.de  
**Internet:** www.montessori-tegel.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** Bus: 124, 125, 133, 220, 222  
 U 6: Alt-Tege  
 S 25: Tege



### Profil

Der **Montessori Campus am Tegeler Forst** ist ein Zusammenschluss mehrerer Bildungseinrichtungen unter dem Dach der Montessori Stiftung Berlin, der Kindern und Jugendlichen – vom Kleinkindalter bis zum Schulabschluss – eine ganzheitliche Entwicklung auf Basis der Montessori-Pädagogik ermöglicht. Er besteht aus folgenden Einrichtungen:

#### Standort Tegel:

Montessori-Kinderhaus Spatzen (mit Kleinkindgemeinschaft), Grundschule mit angeschlossener ergänzender Tagesbetreuung und Sekundarstufe I

#### Standort Heiligensee:

Montessori-Kinderhaus Zwergenstube (mit Kleinkindgemeinschaft), Erdkinderplan der Sekundarstufe I

In der Grundschule unseres Campus lernen insgesamt 145 Schülerinnen und Schüler in jeweils drei jahrgangsgemischten Lerngruppen der Klassenstufen 1, 2, 3 und 4, 5, 6.

Bei uns lernen alle Kinder gemeinsam und daher ist es selbstverständlich, dass auch Kinder mit besonderen Förderschwerpunkten in unserer Gemeinschaft ihren Platz finden. Es finden regelmäßig außerschulische Aktivitäten und Exkursionen in des Wald statt.

Neben der Montessoripädagogik gibt es folgende Schwerpunkte:

- Inklusion
- Waldpädagogik
- Tiergeschützte Pädagogik
- Sportschwerpunkt Ju-Jutsu



### Lernform & Fremdsprachen

Der eigenständige Lernwille der Kinder wird von Beginn an unterstützt und aufrechterhalten. Wir schaffen Freiräume und eine anregende, vorbereitete Umgebung, in denen die Kinder und Jugendlichen nach ihren eigenen Bedürfnissen und Interessen handeln und lernen können. Wir begleiten die Kinder dabei, ihr Potenzial zu entfalten und sich selbstbestimmt zu entwickeln. Jedes Kind ist besonders und hat seine eigenen Lernwege. Um diesen Raum zu geben, findet das Lernen überwiegend in Freiarbeit statt. Jede Lerngruppe wird von zwei Pädagoginnen und Pädagogen, ergänzt durch Expertinnen und Experten, fest begleitet.

Fremdsprachen:

- Englisch ab Klasse 1
- Spanisch ab Klasse 7

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Den Übergang von Schule zur ergänzenden Tagesbetreuung gestalten wir möglichst fließend, denn das Lernen hört bei den Kindern nie auf. Zusätzlich bieten wir, ergänzt durch Externe und Eltern, weitere, z.T. wechselnde Angebote an (z.B. Robotik, Garten, Fußball, Lesen, Zirkus)

### Kooperationen

- Berliner Strolche-Zentrum für Mensch und Hund
- Budo-Club Banzai (Ju-Jutsu)
- Johanniter (Schulsanitätsdienst)
- Waldschule Mistkäfer

## Lauterbach-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum „Lernen“ und „Sprache“

Senftenberger Ring 41, 13435 Berlin

**Schulleitung:** Frau Alex  
**Telefon:** 030/4021089  
**Fax:** 030/40203789  
**E-Mail:** sek.12S03@lauterbach.schule.de  
**Internet:** www.lauterbach-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** U-Bhf. Wittenau (U8);  
 Bus 122, 221



### Profil

- sonderpädagogisches Förderzentrum „Sprache“, Klasse 1–4
- sonderpädagogisches Förderzentrum „Lernen“, Klasse 3–6
- individuelle Förderung nach halbjährlicher Förderplanung
- soziales Lernen in allen Klassenstufen
- Sprach- und Leseförderung in allen Klassenstufen
- Angebote zum handlungsorientierten Lernen in den Werkstätten der Schule (Holz, Metall, Handarbeiten, Küche, Fahrrad, Töpfern)
- Schulstation und Schulsozialarbeit
- Organisatorische und pädagogische Kooperation mit der Lauterbach-Grundschule

### Lernform & Fremdsprachen

- Englisch als erste Fremdsprache
- Türkisch-AG
- Italienisch-AG
- Wahlpflichtkurse in Klasse 5 und 6
- Schul- und Sportfeste
- Regelmäßige Musik- und Theateraufführungen

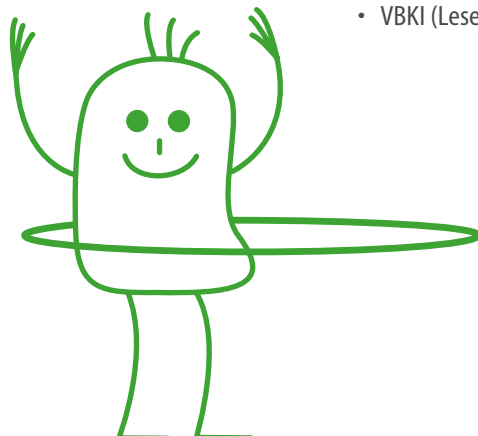
### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

#### Arbeitsgemeinschaften:

- |                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| • Basketball        | • Kunst-Atelier      |
| • Chor              | • Lesestübchen       |
| • Computer          | • Mädchenfußball     |
| • Flöten            | • Parcours           |
| • Fußball           | • Rugby              |
| • Gitarre           | • Schach             |
| • Hip-Hop-Tanz      | • Schlagzeug         |
| • Homepage/Computer | • Schülerzeitung     |
| • Keyboard          | • textiles Gestalten |
| • Kindertanz        | • Trommeln           |
| • Kochen            | • Ukulele            |

### Kooperationen

- Stiftung „Pro Gemeininn“ (EFöB)
- „Aufwind“ (Schulstation, Schulsozialarbeit)
- „Kinderopernhaus“, Kooperation mit der Staatsoper Berlin
- Atrium
- Alba Berlin Basketball
- ComX
- Bildungsverbund MV
- VBKI (Lesepaten)



## Schule am Park

Schule mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

Eichborndamm 276–284, 13437 Berlin

**Schulleitung:** Frau Stein  
**Telefon:** 030/414 50 34  
**Fax:** 030/414 50 33  
**E-Mail:** schule.am.park@web.de  
**Internet:** www.schule-am-park.schule-berlin.net  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** S- u. U-Bhf. Wittenau (S1, U8);  
 Bus 124, X 33



## Profil

An unserer Schule lernen z. Zt. ca. 180 Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ im Stammhaus am Eichborndamm und in der Filiale an der Olafstraße. Die Klassen sind heterogen zusammengesetzt. Sie bestehen aus Schülerinnen und Schülern an der Grenze zum Förderschwerpunkt „Lernen“ bis hin zu Schwerstmehrfachbehinderten. Unterrichtet wird nach dem Rahmenlehrplan für Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“.

Die Schulpflicht umfasst auch an unserem Förderzentrum 10 Jahre, jedoch haben die Schülerinnen und Schüler bei uns die Möglichkeit, ein 11. und 12. Schuljahr zu absolvieren. In den letzten 3 Schuljahren werden sie gezielt auf den Eintritt ins Berufsleben einer Werkstatt für Behinderte (WfbM) bzw. die Arbeit in einer Fördergruppe vorbereitet. Unter anderem lernen und arbeiten sie dazu in unserer Schülerfirma „Wäschepflege“. Auch das wöchentlich stattfindende Schülercafé trägt zur lebenspraktischen Vorbereitung auf das Berufsleben bei.

## Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Ein respektvoller Umgang aller am Schulalltag Beteiligten und die individuelle Förderung des Einzelnen sind die Leitideen unserer Arbeit. Entsprechend unseres Schulprogramms mit den Schwerpunkten „gute gesunde Schule“ und „bewegte Schule“ können die Schülerinnen und Schüler aus einem vielfältigen Angebot an Arbeitsgemeinschaften wählen, welche sind:

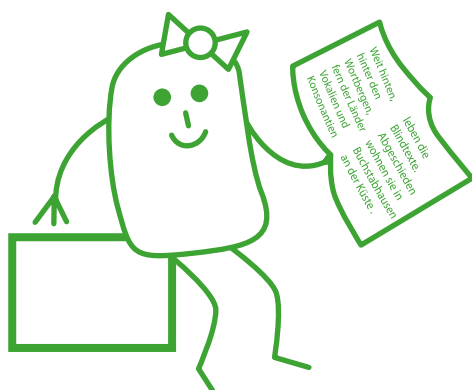
- Akrobatik
- Chor, Karaoke
- Fußball, Sportspiele
- Judo
- Kunst
- Schulgarten
- Sketche
- Snoezelen
- Tanz AG'en
- Trommeln, Gitarre

Auch durch die Teilnahme an vielfältigen berlinweiten Sportwettkämpfen wird das Bild unserer Schule geprägt.

Ein klassenübergreifendes Kurssystem in den Fächern Kommunikation/Deutsch und Mathematik ermöglicht eine sehr gute individuelle Förderung unserer Schülerinnen und Schüler.

## Kooperationen

- Agentur für Arbeit (Berufsberatung)
- Akrobatik – freischaffende Zirkuspädagogin
- Hundetherapeutin
- Korbflechterin
- TanzZeit – Zeit für Tanz in Schulen
- Werkstätten für behinderte Menschen im Bezirk Reinickendorf und in angrenzenden Bezirken



## Waldseeschule Grund- und Oberschule

Olafstr. 32–34, 13467 Berlin

**Schulleitung:** Frau Hohnke  
**Telefon:** 030/90294 80101  
**Fax:** 030/90294 80199  
**E-Mail:** sekretariat@waldsee.schule.berlin.de  
**Internet:** www.wiesengrund-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Offener Ganztag  
**Verkehrsanbindung:** S1, Bus 125



### Profil

---

Die Waldseeschule ist eine Grund- und Oberschule im Nachsorgebereich für psychisch kranke bzw. psychiatrisch behandlungsbedürftige Schülerinnen und Schüler in Reinickendorf.

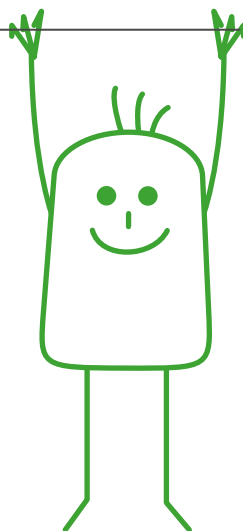
Die Fördermaßnahmen und Unterstützungsangebote sind auf die schulische und gesellschaftliche (Re-)Integration / Inklusion ausgerichtet.

In der Filiale der Dorfschule Lübars werden drei Lerngruppen der Klassen 1–6 mit Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt „Autismus“ unterrichtet.

### Lernform & Fremdsprachen

---

In der Waldseeschule wird sowohl jahrgangsübergreifend als auch jahrgangsbezogen unterrichtet. Die angebotene Fremdsprache ist Englisch.



### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

---

Die Waldseeschule bietet jährlich wechselnde AG's/jahrgangsübergreifende Unterrichtsangebote an. Das Förderzentrum für psychiatrische Nachsorge ist Teilnehmer des Bonusprogramms der Senatsverwaltung.

### Kooperationen

---

Eine Zusammenarbeit besteht mit dem EJF (Evangelischen Jugend- und Fürsorgewerk), mit „Der Steg gGmbH, mit „Aufwind e.V.“ sowie „Stiftung ProGemeinsinn gGmbH zusammen.

## Toulouse-Lautrec-Schule Sonderpädagogisches Förderzentrum „Körperliche und motorische Entwicklung“

Mirastraße 126, 13509 Berlin

**Schulleitung:** Frau Eling  
**Telefon:** 030/433 20 97  
**Fax:** 030/433 20 99  
**E-Mail:** sekretariat@toulouse-lautrec-schule.de  
**Internet:** www.toulouse-lautrec-schule.de  
**Ganztagsbetrieb:** Gebundener Ganzttag  
**Verkehrsanbindung:** Bus Gorkistraße 124, 220,  
Holzhauser Straße X33



### Profil

Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“.

#### Klassenstufen 1–2

Schulanfangsphase: Rahmenlehrplan der Grundschule

#### Klassestufe 3–6

Rahmenlehrplan der Grundschule und dem Rahmenlehrplan der Schule mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“

#### Mittelstufe

Rahmenlehrplan der Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

#### Sekundarstufe I

Klassenstufe 7–10 ISS: Unterricht nach den Rahmenlehrplänen

- der Integrierten Sekundarschule oder
- der Schule mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“,
- Ober- und Abschlussstufe der Schule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“

#### Aufnahmevoraussetzungen:

Die Anmeldung der Schülerinnen und Schüler erfolgt in der zuständigen Grundschule. Nach dem Feststellungsverfahren für den Förderschwerpunkt „Körperliche und motorische Entwicklung“ und erteiltem Bescheid der Schulaufsicht besteht die Wahlmöglichkeit zwischen der zuständigen Grundschule und der Toulouse-Lautrec-Schule.

#### Sonderberufsschule

##### Klassenstufen 11 und 12

IBA Berufsfelder: -Ernährung und Hauswirtschaft -Wirtschaft und Verwaltung

### Lernform & Fremdsprachen

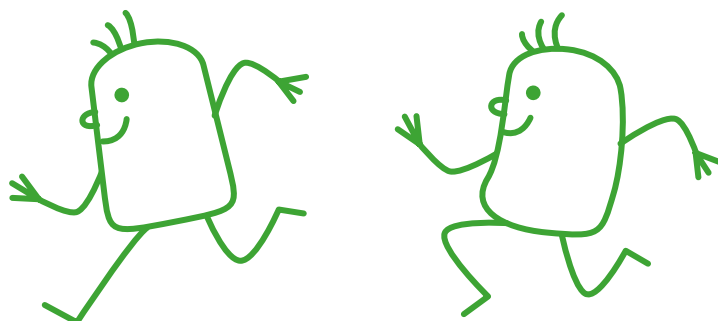
- Fremdsprache: Englisch

### Arbeitsgemeinschaften, Projekte

Die aktuellen Arbeitsgemeinschaften und Projekte sind auf der Internetseite der Schule aufgeführt.

### Kooperationen

- Versorgung mit Ergo, Physiotherapie durch den Kinder und Jugend Gesundheitsdienst Reinickendorf
- Logopädie Praxis Mund
- Fa. Abraxas im Hause der Schule für die Mittagessensversorgung,
- Schulsozialarbeiterin
- Schule am Park
- Annedore Leber Berufsbildungswerk
- Alba Berlin
- Behinderten Sportverband Berlin e.V.
- Musikschule Reinickendorf
- Volkshochschule Reinickendorf
- Div. Werkstätten für Menschen mit Behinderungen



## IMPRESSUM

**Herausgeber:** Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Schule, Sport und Facility Management, Schulamt | **Karten:** Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr, Fachbereich Vermessung | **Fotos** (außer Schulen freier Träger): Christiane Flechtner | **Redaktionsschluss:** 01.11.2022 | **Layout:** Burga Fillery, [bf-design.myportfolio.com](https://www.bf-design.myportfolio.com) | Die Inhalte dieser Broschüre entsprechen dem Informationsstand zur Zeit des Redaktionsschlusses. In Einzelfällen kann es zu nachträglichen Änderungen kommen. Für den Inhalt der Schulportraitseiten zeichnen die jeweiligen Schulen verantwortlich.

Bezirksamt Reinickendorf v. Berlin

---

Abt. Schule, Sport und Facility Management

---

- Schulamt - Schul Org 3 / Org 4

---

Eichborndamm 215, 13437 Berlin

---